

SLO

SLOWENIEN

Nr.1
Meistgekaufter
Reiseführer
media control D/A/CH



URLAUBS
PLANER



ERLEBNIS
GARANTIE



TOUREN
APP

Reisen mit

**Insider
Tipps**

DIE MARCO POLO BUCKETLIST



Das musst du in
Slowenien erlebt haben

1 AUF STROMSCHNELLEN ABDRIFTEN
Beim Rafting ab Bovec oder Kobarid zischt die türkisgrüne Soča unter dir. ➤ S. 35

2 BRAUNBÄREN BEOBACHTEN
In den Wäldern von Kočevje gehst du mit einem Profi-Fotografen auf die Pirsch. ➤ S. 99

3 KUTSCHFAHRT MIT GLAM-FAKTOR
Im Fiaker durch das Stammgestüt der weißen Lipizzaner-Pferde in Lipica schaukeln. ➤ S. 89

4 SIGHTSEEING BEIM STEHPADDELN
Auf dem SUP-Board treibst du lässig durch die Altstadt von Ljubljana. ➤ S. 51

5 GERSTENSAFT FÜR ALLE
In Žalec zapfst du dein Bier am öffentlichen Brunnen selbst. Na denn Prost! ➤ S. 56

6 FISCH FÜTTERN

Auf der Fonda Fischfarm zum Wolfsbarsch schippem – und seine Zubereitung lernen. ➤ S. 84

7 ADRENALINKICK IM STOLLEN

Mit dem Rad oder dem Kajak durch das alte Bergwerk Mežica: ein Abenteuer unter der Erde! ➤ S. 57

8 SCHLEMME SLOW FOOD

Foodie-Tag in Ljubljana: Bei Odprta kuhna gibt's freitags von Orange Wine bis Eisrollen alles. ➤ S. 48

9 SCHLANGENFÖRMIG ÜBER DEN BERG

Bezwing den Vršič-Pass mit 49 aufregenden Kurven und genieß die atemberaubende Aussicht. ➤ S. 72

10 TRÜFFELJAGD MIT SPÜRNASEN

Such mit Trüffelhunden erst nach dem Edelpilz und genieß ihn danach bei einer Verkostung! ➤ S. 83

SLO

SLOWENIEN

45
914 m.n.m.

INSIDER-TIPP

**Deine
Abkürzung
ins Erleben!**

**Reisen mit MARCO POLO
Insider-Tipps**

MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS

TROMOSTOVJE ★

Dreifach hält besser: Ljubljanas Tromostovje bezaubert als Drillingsbrücke.

📷 *Tipp: Beim Bootstrip fotografierst du die Brücke von unten. Komm am frühen Nachmittag für hübsche Schatten.*

➤ S. 44, Ljubljana & die Landesmitte

VELIKA PLANINA ★

Traditionelle Almhütten vor grandioser Alpenkulisse auf einem Hochplateau.

📷 *Tipp: Im Frühjahr blüht ein lila Krokusteppich vor den Schäferhütten – ein Farbrausch!*

➤ S. 52, Ljubljana & die Landesmitte

BLED ★

Auf einem steilen Felsen über dem See thront die Burg von Bled, die nachts in warmes Licht getaucht wird (Foto).

📷 *Tipp: Vom Aussichtspunkt Mala Osojnica bekommst du die Highlights auf ein Foto – Burg, See und Kircheninsel.*

➤ S. 64, Bled & der Nordwesten

BOHINJ ★

Alpen umringen den kristallklaren Gletschersee in einem grünen Tal – in der Nähe rauscht der steile Savica-Fall.

➤ S. 67, Bled & der Nordwesten

SOČA-TAL ★

Abenteuerwanderer und Wildwasserfahrer sind begeistert vom wilden Fluss im Canyon.

➤ S. 75, Bled & der Nordwesten

PIRAN ★

Sloweniens Bilderbuchstädtchen verzaubert mit venezianischem Flair und einer spitzen Landzunge.

📷 *Tipp: Von der Stadtmauer fängst du das Dächergewirr der kompletten Altstadt mit Kirche Sv. Juraj und dem Tartiniplatz gleichzeitig ein.*

➤ S. 80, Piran & der Süden

GESTÜT LIPICA ★

Das Glück dieser Erde: Die weltbekannte Zuchtstätte für die edlen Lipizzaner ist ein Muss für alle Pferdefreunde.

📷 *Tipp: Die späte Nachmittags-sonne taucht die Pferde auf der Koppel in ein hübsches Licht.*

➤ S. 88, Piran & der Süden

GROTTE VON ŠKOCJAN ★

Rasant bahnt sich der Fluss Reka seinen Weg durch ein abenteuerliches Tropfsteinlabyrinth.

➤ S. 90, Piran & der Süden

HÖHLE VON POSTOJNA ★

Mit dem Mini-Zug zu bizarren Tropfsteinen in die Unterwelt brausen.

➤ S. 92, Piran & der Süden

HÖHLENBURG PREDJAMSKI GRAD ★

Die Vorhöhlenburg bei Postojna klebt direkt unter einer steilen Felswand, in der sich ein Labyrinth aus Gängen versteckt.

➤ S. 95, Piran & der Süden

INHALT



38 DEIN MARCO POLO URLAUBSPLANER

40 LJUBLJANA & DIE LANDESMITTE

- 44 Ljubljana 51 Rund um Ljubljana
54 Celje 56 Rund um Celje
58 Idrija 59 Rund um Idrija
-

60 BLED & DER NORDWESTEN

- 64 Bled 66 Rund um Bled
67 Bohinj 68 Rund um Bohinj
69 Kranjska Gora
70 Rund um Kranjska Gora
73 Kobarid 75 Rund um Kobarid
-

76 PIRAN & DER SÜDEN

- 80 Piran 82 Portorož
84 Rund um Portorož
84 Koper 87 Rund um Koper
88 Lipica 90 Rund um Lipica
92 Postojna 95 Rund um Postojna
97 Novo Mesto
98 Rund um Novo Mesto
-

102 MARIBOR & DER NORDOSTEN

- 106 Maribor
110 Rund um Maribor
110 Ptuj 112 Rund um Ptuj
114 Ljutomer
115 Rund um Ljutomer

MARCO POLO BUCKETLIST

Umschlag vorn

MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS

- 2 Die 10 besten Highlights

DAS BESTE ZUERST

- 10 ... grün & fair
11 ... Low Budget
12 ... mit Kindern
13 ... typisch

SO TICKT SLOWENIEN

- 16 Entdecke Slowenien
19 Auf einen Blick
20 Slowenien verstehen
23 Klischeekiste

ESSEN, SHOPPEN, SPORT

- 28 Essen & Trinken
32 Shoppen & Stöbern
34 Sport

DEIN MARCO POLO URLAUBSPLANER

- 38 Die Regionen im Überblick

ERLEBNISTOUREN

- 122 Castle-Hopping in Sloweniens Osten
126 Wanderung zu den Triglav-Seen
128 Bahntrassenradeln auf der Parenzana

GUT ZU WISSEN

- 132 **DIE BASICS FÜR DEINEN URLAUB**

Ankommen, Weiterkommen, Im Urlaub, Notfälle, Wichtige Hinweise, Wassertabelle

- 135 **SPICKZETTEL SLOWENISCH**

Nie mehr sprachlos

- 140 **URLAUBSFEELING**

Bücher, Filme, Musik & Blogs

- 142 **REGISTER & IMPRESSUM**

- 144 **BLOSS NICHT!**

Fettnäpfchen und Reinfälle vermeiden

TRAVEL PURSUIT

Umschlag hinten

- | | | | |
|--|--------------------------------|---|---------------|
|  | Besuch planen |  | Essen/Trinken |
| € – €€€€ | Preiskategorien |  | Shoppen |
| (*) | Kostenpflichtige Telefonnummer |  | Ausgehen |

(A2) Herausnehmbare Faltkarte
(a2) Zusatzkarte auf der Faltkarte
(0) Außerhalb des Faltkartenausschnitts

BESSER PLANEN MEHR ERLEBEN!



Digitale Extras
go.marcopolo.de/app/slw

MARCO POLO

DIGITALE EXTRAS



DIGITAL NOCH MEHR ERLEBEN

Schneller in Urlaubslaune kommen.

Perfekt organisiert sein – vor, während und nach dem Urlaub.

Mit der MARCO POLO Touren-App und unseren digitalen Angeboten.

Noch mehr Trendziele, Inspiration und aktuelle Infos findest du auf **marcopolo.de**



Werde Teil unserer
Reise-Community
und folge uns auf
Instagram und
Facebook!

SO EINFACH GEHT'S



- 1 Website besuchen
- 2 Die digitale Welt von MARCO POLO entdecken
- 3 App runterladen und ab in den Urlaub

Alle Infos zum digitalen Angebot
unter **marcopolo.de/app**



DAS BESTE ZUERST

A vertical landscape photograph showing a winding asphalt road that curves through a lush green valley. In the middle ground, there is a small village with several houses, including one with a prominent dark roof. The valley is flanked by steep, forested hillsides. In the background, towering mountains with patches of snow and glaciers rise against a sky filled with white and grey clouds. The overall scene is bright and scenic, typical of a mountain region in Central Europe.

Bilderbuch-Landschaft: das Logar-Tal an der Grenze zu Österreich



BEST OF

GRÜN & FAIR

DIE WELT ENTDECKEN – UND SCHÜTZEN

LOKALES SHOPPEN

Kauf deine Mitbringsel vor Ort: Spitze aus Idrija, Holzprodukte aus Ribnica und Salz von der Küste. Keine Zeit? Viele Touristeninformationen bieten Honig, Kunst und mehr von lokalen Kleinerzeugern.

BIENCHEN SUMM...

Honig hat in Slowenien Tradition und ist auch ein beliebtes Souvenir, das du im ganzen Land findest. Die einheimische *Krainer Biene* ist eine der häufigsten Honigbienen der Welt und der 20. Mai Weltbienentag (Foto)!

OHNE AUTO DURCH LJUBLJANA

Das Zentrum von Ljubljana ist beinahe autofrei und somit perfekt für Fußgänger und Radfahrer. Nutze einfach das exzellente Bike-Sharing-System *BicikeLJ* – die nächste Station ist nur wenige Hundert Meter entfernt und die erste Stunde ist sogar gratis.

➤ S. 134, Gut zu wissen

INSIDER-WISSEN VOM GUIDE

Buch dir am *Triglav* einen lokalen Guide. Die kennen die besten Routen und erzählen spannende Geschichten – und das sichert Arbeitsplätze vor Ort.

APP STATT PLASTIKFLASCHEN

Das Wasser in Slowenien ist tiptop! Bring deine eigene Flasche mit und füll sie an über 30 Trinkbrunnen in Ljubljana auf – das spart Plastik. Die App *Tap Water* zeigt dir alle Standorte. In Bled findest du auf bled.si eine Karte mit allen Trinkwasser-Stationen.

WELLENRAUSCHEN STATT MOTORENLÄRM

Am Bleder See gibt es keine Motorboote, nur traditionelle *Pletnas* – die Lizenz für diese Holzboote haben nur 25 lokale Familien. Unterstütze diese Tradition! Das *Burgbad* bietet zudem vegane Öko-Sonnencreme kostenlos an, um die Wasserqualität zu schonen.

➤ S. 64, Bled & der Norden

BEST OF



LOW-BUDGET

FÜR DEN KLEINEN GELDBEUTEL

EINSTÜRZENDE HÖHLENBAUTEN

Die Schlucht *Rakov Škocjan* (Foto) ist der Rest eines eingestürzten Höhlensystems. Hier bestaunst du umsonst, was in den nahen Höhlen von Škocjan Eintritt kostet.

➤ S. 96, Piran & der Süden

BORDSTEIN-PERFORMANCES

Beim quirligen internationalen Festival für Straßentheater *Ana Desetnica* im Juli brauchst du keine Tickets – alle Performances finden in Ljubljanas Altstadt frei zugänglich und kostenlos statt. *anamonro.si*

ARCHITEKTURVISION IM GRÜNEN

Vor 100 Jahren entwarf Architekt Maks Fabiani *Villa und Park Ferrari*, verborgen am Rand des Karstdorfs Štanjel. Noch ist der Zutritt zu dieser landschaftsplanerischen Vision umsonst!

➤ S. 92, Piran & der Süden

EINFACH ANHALTEN UND EINSTEIGEN

Winzig, wendig und immer da, wenn du sie brauchst: In Ljubljana, Maribor, Ptuj und Kranj kannst du dich, wenn die Füße plattgelaufen sind, in kleinen Elektrovehikeln durch die Altstadt fahren lassen – kostenlos!

GALERIE IM GRÜNEN

Aufregende Holzskulpturen namhafter Bildhauer schmücken die große Wiese vor dem Zisterzienserkloster *Kostanjevica na Krki*: Sie entstanden im Rahmen des Bildhauersymposiums *Forma Viva* und sind gratis zugänglich.

➤ S. 101, Piran & der Süden

RÖMERMAUERN IM FOYER

Im *TIC Celje* gibt's längst nicht nur Broschüren – hier kannst du im Vorraum kostenlos antike Römermauern bestaunen!

➤ S. 54, Ljubljana & die Landesmitte

BEST OF

MIT KINDERN



SPANNENDES FÜR GROSS & KLEIN

OLDTIMER GUCKEN

Blitzblank polierte Kühlerhauben: Die 15 alten Nobelkarossen im *Slowenischen Technikmuseum* in Vrhnika, mit denen sich Tito rumkutschieren ließ, machen echt was her. Spannend sind auch alte Traktoren oder Feuerwehrautos. Hier gibt's alles, was Räder hat – und noch mehr ...

➤ S. 53, Ljubljana & die Landesmitte

WASSER MARSCH!

Adrenalinschub garantiert: Beim rasanten Raketenstart fliegst du pfeilschnell durch die Röhre der Loopingrutsche in der *Terme 3000*. Im Thermal- und Spaßbad von Moravske Toplice findet jeder seine Lieblingsrutsche!

➤ S. 116, Maribor & der Nordosten

BROTZEIT TIEF UNTER DER ERDE

Ein echter Bergmann taucht mit dir ins alte *Kohlebergwerk von Velenje* ein –

satte 160 m unter die Erde! Unter Tage gibt's dann eine zünftige Brotzeit, wie sie einst auch die Kumpel mit Heißhunger verputzten.

➤ S. 57, Ljubljana & die Landesmitte

WEISSER PFERDETRAUM

Zwei edle Lipizzaner, die eine Kutsche über Wiesen und Feldwege rund ums *Gestüt in Lipica* schaukeln – das ist schon aufregend für Kinder. Was für ein Spaß aber, wenn die Kleinen auch mal ein bisschen selbst die Zügel führen dürfen!

➤ S. 88, 89, Piran & der Süden

ZOTTELIGE GESTALTEN BEIM FASCHING IN PTUJ

Die zotteligen *Kurenti* mit ihren grimmigen Holzmasken jagen dir beim größten *Karneval* im Land sicher einen schönen Schrecken ein! Im Schloss von Ptuj findest du ganzjährig einige ihrer tollen Kostüme.

➤ S. 110, Maribor & der Nordosten

BEST OF

TYPISCH



DAS ERLEBST DU NUR HIER

VIELSEITIGE BAUKUNST

Er prägte das Stadtbild von Ljubljana wie kein anderer: Jože Plečnik (1872–1957) hat sich von Jugendstil, Modernismus und Antike inspirieren lassen. Schau dir unbedingt die *Drillingsbrücke* mit der Uferpromenade an!

➤ S. 44, Ljubljana & die Landesmitte

ALPEN UND ADRIA IM BLICK

Genieß das *Piran-Panorama* von der Georgskirche aus: Dein Blick fällt auf die tiefblauen Buchten von Koper und Triest, im Osten auf die Steilwand des Karstabbruchs und im Norden auf die Gipfel der Julischen Alpen.

➤ S. 80, Piran & der Süden

KREATIVE BARACKEN

Früher Kaserne, dann von Künstlern besetzt, ist *Metelkova mesto* heute ein kunterbuntes Graffiti-Areal in Ljubljana – mit Street Art, spannenden Clubs und modernen Museen (Foto).

➤ S. 50, Ljubljana & die Landesmitte

ZUR HÖLLE MIT DER HÖHLE!

Sloweniens Karst-Unterwelt soll Meister Dante zur Beschreibung der Hölle in seiner „Göttlichen Komödie“ inspiriert haben. Magisch wirken die Karsthöhlen bis heute, was du in der Grotte in *Križna jama* bemerken wirst.

➤ S. 96, Piran & der Süden

KUREN WIE SISSI

Slowenische Thermalbäder machten in der K.u.k.-Monarchie Karriere und einige wirken kaiserlicher als in Österreich selbst: In *Rogaška Slatina* sind Habsburger Gelb und Kristallluster bis heute Programm.

➤ S. 113, Maribor & der Nordosten

IN ARKADIEN

Aus den Reben lugt ein Kirchturm hervor, das Klappern des *klopotec* schlägt den Takt, dazu ein würziger Eintopf und ein Glas goldenen Weins: In der *Taverna Jeruzalem* steht die Zeit still.

➤ S. 115, Maribor & der Nordosten

SO TICKT SLOWENIEN



Straßenkunst mit Schuhen in der Trubarjeva ulica in Ljubljana

STEVO

Zensko in moško
srdčenje
bavarske las
avstrijske frizure

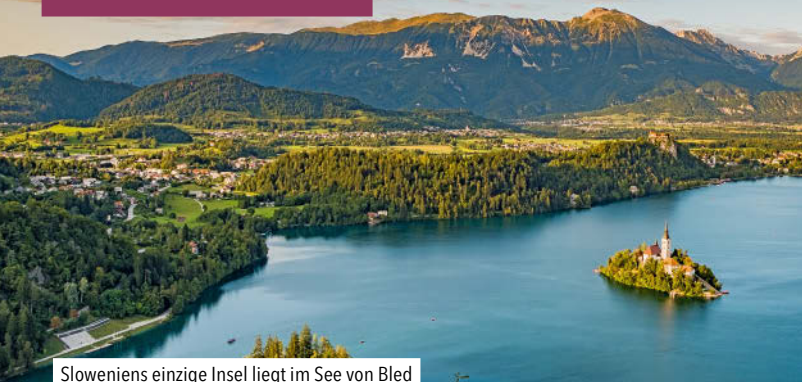
Barbara Pichler

skupaj
oblikujemo otrok
negi ustnice

MEHODITE V LONDON
PROJECIJE & PIANI



ENTDECKE SLOWENIEN



Sloweniens einzige Insel liegt im See von Bled

Berge, Seen, das Meer und grüne Landschaften: Slowenien ist landschaftlich und kulturell vielfältig, und das macht das kleine Land zu einem Lieblingsziel. Am gleichen Tag lassen sich Burgen, Tropfsteinhöhlen und mittelalterliche Städte erkunden – ohne lange Fahrzeiten!

NIMM DIR VON ALLEM ETWAS

Erinnerst du dich an das Merkspiel: „Ich packe meinen Koffer ...“? Wenn du nach Slowenien fährst, muss du nicht viel in deine Reisetasche packen. Eines aber darf nicht fehlen: Badezeug! Du kannst in **Gletscherseen** eintauchen, an der Adriaküste chillen oder in den heißen **Thermalquellen in Ostslowenien** stundenlang herumdümpeln. Feste Schuhe? Unbedingt. Als Gipfelstürmer kannst du gezackte Bergspitzen wie den Triglav mit seinen „drei Köpfen“ in **den Julischen Alpen** bezwingen; du kannst durch verschlafene Weinberge im Osten spazieren, Ritter in einer Burg spielen oder **Tropfsteinhöhlen im Karst** erkunden – gut 10 000 soll





es geben, rund zwei Dutzend warten auf Besuch. Und dein Handy für Fotos hast du ja ohnehin dabei. Es gibt nämlich Klassiker, die du sehen musst! **Bled mit seiner Kircheninsel** im eisblauen Alpensee gehört dazu. Die **Höhlen von Postojna**, wo du mit der Höhlenbahn einführst, ebenso. Das Küstenstädtchen Piran? Gönn dir das Italien-Feeling! Und natürlich die **Hauptstadt Ljubljana** – mit angesagten Kneipen, Shops und Museen. Abwechslung? Auf alle Fälle! Und das Beste: Um die spannendsten Orte in Slowenien zu entdecken, musst du nicht ewig im Auto sitzen. Das ganze Land ist gerade mal halb so groß wie die Schweiz. Überschaubar ist auch

die **Adriaküste** mit ihren knapp 47 km Länge. Das alles ist perfekt für einen entschleunigten Roadtrip. Die richtige Kulisse für das, was dir gut tut, findest du überall: steile Alpenwände zum Hinaufkraxeln, aufgelassene Bahntrassen zum Radeln oder ein gemütliches Abendessen in einer Seilbahngondel – viele Touris-
muskonzepte sind innovativ.

GANZ SCHÖN PFIFFIG!

Es gibt aber auch ruhige Orte, die sich erst etwas einfallen lassen müssen, um Gäste anzulocken. So ist in Lendava der „**slowenische Eiffelturm**“ mitten in einem Weinberg gewachsen, und im verschlafenen Hopfenstädtchen Žalec blubbert nun ein öffentlicher **Bierbrunnen auf dem Marktplatz**. Enge Schluchten werden mit Ziplines überspannt, Skigebiete im Sommer zu Bikeparks umfunktioniert. Und selbst die Thermalbäder haben mit rasanten Rutschen aufgerüstet. Alles nur Fun? Nein! Über die erbitterten **Schlachten an der Soča**, die die Italiener Isonzo

1945	Nach Kriegsende gründet Josip Tito die Sozialistische Föd. Republik Jugoslawien
1980	Nach Titos Tod zerfällt die nationale Einheit Jugoslawiens
1991	Unabhängigkeitserklärung Sloweniens
2004	EU-Beitritt Sloweniens
2007	Slowenien führt den Euro ein; Beitritt zum Schengen-Raum
2025	Die slowenische Grenzstadt Nova Gorica und das italienische Gorizia sind Europäische Kulturhauptstadt

nennen, schwieg man lange. Nun verbindet ein „Friedensweg“, an Schützengräben aus dem Ersten Weltkrieg vorbei, beide Länder. Auch so geht Tourismus. Slowenien ist grün, mehr als die Hälfte der Landesfläche ist Wald. Und die Slowenen lieben die Natur. An den Wochenenden hält sie nichts drinnen, sie strömen zum **Wandern oder Skifahren** in die Berge oder um den Verwandten bei der Weinlese zu helfen. Urwälder rund um Kočevje im Südosten, in denen Bären leben, oder die Julischen Alpen mit dem Nationalpark Triglav sind besondere Orte, die einen naturverbundenen Urlaub ermöglichen. Dass man es ernst meint in Sachen Nachhaltigkeit und grüner Umweltpolitik, zeigt das Label **„Slovenia Green“**, das nur an ausgewählte Hotels, Sehenswürdigkeiten oder Orte vergeben wird. Slowenien setzt auf grünen „Boutique-Tourismus“ für anspruchsvolle Individualreisende statt Massentourismus. Ljubljana ist das grüne Zugpferd Sloweniens: Die Hauptstadt wurde 2016 von der EU zur **„Green City“** Europas gekürt: Autos wurden aus dem Zentrum verbannt, Bike-Sharing und andere „grüne“ Konzepte ausgefeilt. Mehrere Städte und Gemeinden verfolgen eine nachhaltige Zero-Waste-Strategie und verhindern gemischten Siedlungsabfall. Kurze Wege gibt es in vielen Restaurants, die nur regionale Produkte verwenden. Sanfter Tourismus spiegelt sich auch im Netzwerk der Bergsteigerdörfer wieder, mit über 30 Dörfern aus den Alpenländern – und hohem Bezug zu den Bergen.

BALKAN RELOADED

Und Jugoslawien? Das war einmal. Slowenien streifte die **sozialistische Vergangenheit** rasch ab, trat der EU bei und führte den Euro ein. Dafür wurde es immer wieder als „Musterlände“ gelobt. Also alles gut gemacht? Nun ja. In der Politik wurde das Modell „ewige Liebe“ eher von „Lebensabschnittspartnern“ abgelöst: Viele kleine Parteien finden sich immer wieder zusammen, um sich dann alsbald wieder zu trennen. Apropos Trennen: Zwischen Staat und Kirche – die Slowenen sind mehrheitlich katholisch – wurde ein Strich gezogen. Jeder macht sein Ding. Was von Jugoslawien geblieben ist? Ab und zu zofft man sich mit dem Nachbarn Kroatien, etwa um die Bucht von Piran, deren Grenzverlauf seit 35 Jahren immer wieder Fragen aufwirft. Geblieben ist auch die **Liebe zum Balkan-Food**: Die besten Čevapčići gibt's natürlich in Slowenien ...

Doch nicht nur Jugoslawien hat seine Spuren hinterlassen. Slowenien wird von Italien, Österreich, Ungarn und Kroatien eingerahmt, die alle irgendwie mitgemischt haben: In Istrien findest du spitze Kirchtürme, die daran erinnern, dass hier Venedig das Sagen hatte. Noch viel früher kreuzten sich hier Römerstraßen: Das siehst du bis heute, nicht nur im Museum. In der Touristinformation Celje kannst du römisches Pflaster bewundern. Nostalgische Kurbäder wie Rogaška Slatina erinnern an das Österreichisch-Ungarische Kaiserreich, die leckeren Mehlspeisen ohnehin. Das slowenische Lebensgefühl ist irgendwo mittendrin: **mitteleuropäisch, aber mit mediterranem Einschlag**. Dazu gehören Espressoschlürfen, gutes Essen und Wein, den viele selbst keltern – so lässt es sich aushalten!

AUF EINEN BLICK

2 120 000

Einwohner

Hamburg: 1,9 Mio., Wien: 2 Mio.

46,6 km

Küstenlänge

Festland Küstenlänge an
der deutschen Ostsee: 328 km20 273 km²

Fläche

Hessen: 21 115 km²HÖCHSTER BERG:
TRIGLAV

2864 m

Zugspitze: 2962 m

WEINVERBRAUCH PRO
KOPF & JAHR

33 l

DEUTSCHLAND: 19,2 l

SONNENSTUNDEN
PRO TAG

4,5

MÜNCHEN
& BERLIN: 4,7

ÄLTESTE OBJEKTE DER WELT IN SLOWENIEN

Holzrad mit Achse (Nationalmuseum Ljubljana): 5200 Jahre; Weinrebe
(Haus der Alten Rebe, Maribor): 450 Jahre; Holznadel (Regionalmuseum
Celje): 30 000 Jahre; Holzflöte (Nationalmus. Ljubljana): 60 000 Jahre

LJUBLJANA

Größte Stadt mit 298 000 Einwohnern;
Augsburg: 300 000

POTICA

ist der Nationalkuchen, den
es mit ca. 80 verschiedenen
Füllungen gibt

60 %

DER LANDESFLÄCHE SIND
VON WALD BEDECKT

SLOWENIEN VERSTEHEN

BÄRENSTARK

Slowenen werden eigentlich nur selten richtig sauer. Und wenn sie mal fluchen, klingt das trotzdem irgendwie sympathisch: „300 kosmatih medvedov!“ Auf Deutsch heißt das „300 haarige Bären!“ – oha. Mit denen haben es die Slowenen ohnehin, denn gut 900 Braunbären sind in den slowenischen Wäldern zu Hause, vor allem im Karst. Aber nicht nur da. Gelegentlich zieht es einen Ausreißer an die Küste oder ins benachbarte Österreich. Wunder dich also nicht, wenn im Frühjahr im Radio gewarnt wird, dass Meister Petz nun wach und auf Futtersuche sei. Keine Panik! Nur selten trifft Bär auf Mensch, meist auf Pilz- und Beerensammler oder Wanderer. Kommt es dabei zu einer Bärenattacke, gibt es wochenlang nur noch ein Thema in den Medien. Dann gewinnt die Anti-Bären-Allianz Oberhand – doch bald schon legt sich die Bärenschelte, und die Pelzträger streifen weiterhin brummend durch die slowenischen Wälder.

VITAMIN B

Eine neue Waschmaschine? Ein Studienplatz? Eine Arbeitsstelle? Wer im sozialistischen Jugoslawien etwas (erreichen) wollte, musste die richtigen Leute kennen. Das Leben lief nur rund, wenn die Eltern altgediente Partisanen waren oder der Neffe an der Gren-

ze zu Italien beim Zoll arbeitete. „Vitamin B“ war das A & O. Alles ein alter Hut? Böse Zungen behaupten, dass ohne die richtigen Connections nach wie vor nichts geht in Slowenien, etwa bei der Jobsuche. Nur die Farbe habe sich geändert, der Filz sei der Gleiche, heißt es.

OMAS GÜTESIEGEL

Das slowenische Universalwort für alles, was gut ist, heißt *domače*: aus heimischer Produktion, mit Liebe zubereitet oder nach Omas Rezept. Kein Honig schmeckt so lecker wie der vom Onkel im Nachbardorf, und mit dem selbst gekelterten Rotwein aus der Rebe über der Gartenbank der Tante kann sich auch ein prämierter Teran nicht messen. Wenn dir jemand erklärt, dass sei *domače* – dann ist (meist) alles gut.

BORN IN THE YU

Josip Broz Tito? Der frühere jugoslawische Staatschef ist zwar schon seit über vier Jahrzehnten tot, in Slowenien flammt der Kult um ihn aber immer mal wieder auf. Etwa, wenn eine Straße in Ljubljana nach ihm benannt (und nach zwei Jahren wieder umbenannt) wird. Nur alte Genossen pflegen die Tito-Nostalgie? Nein, mit dem Retro-Radl „Pony“ geht’s beim Sightseeing durch Titos Ljubljana. Das „Pony“, made in Ljubljana, erlebt übrigens eine Neuauflage. Tito lebt? Desse politisches Erbe leider auch: Der Grenzstreit mit Kroatien in der Bucht von Piran sorgt seit der Unabhängigkeit Sloweniens 1991 für Zank, denn zu Jugo-Zeiten spielte der genaue Ver-

lauf keine Rolle. Vor ein paar Jahren wurde die Bucht zwar von einem internationalen Schiedsgericht Slowenien zugesprochen, aber das akzeptiert Kroatien nicht. Und nun? Einfach raushalten! Die EU wird's richten ...

PERFEKTE PROVOKATION

Neue Slowenische Kunst? NSK? Schon der Name, provokativ deutsch, sorgte für Aufsehen: Das Flaggship dieser Vereinigung war die 1980 gegründete Band Laibach. Anhänger feiern die Musiker als Genies, Kritiker werfen ihnen faschistoides Auftreten (mit schweren Stiefeln und Uniformen) und entsprechende Inhalte vor. Für Zoff sorgte auch die von Laibach 1984 gegründete Kunstbewegung NSK. Neben den Altkernern gehören die Theatergruppe Noordung und die Malervereinigung Irwin zu den Gründungsmitgliedern. Deren Aktionen – Konzerte, Theaterstücke, Kunstinstal-

lationen und Performances – setzen sich mit dem Thema des Totalitarismus auseinander. In der sozialistischen Ära nahm man den totalitären Anspruch des Staates ins Visier, heute den westlichen Lebensentwurf, den Kapitalismus und die Globalisierung. Die einstigen Enfants terribles sind zwar in die Jahre gekommen, aber Laibach ist immer noch auf Tour – vor ein paar Jahren sogar in Nordkorea!

QUETSCHKOMMODEN-KÖNIGE

Was schenkt man seinem berühmten Großvater zum Geburtstag? Ein Musikkonzert. Keine Eintrittskarte, sondern einen echten Auftritt. Das hat Sašo Avenik vor ein paar Jahren in der Volksmusiksendung „Musikantenstadl“ gemacht. Er trommelte sechs junge Musiker zusammen und statt volkstümlicher Schlager stemmte die Band Musik im Oberkrainer-Sound von Großvater Slavko Avenik. Das

Von wegen Teddy: In der Karstregion Notranjska leben noch Braunbären



Ganze klingt gut. Nicht schnulzig, sondern einfach ein Gute-Laune-Macher, mit Akkordeon, Gitarre, Klarinette und viel Herzblut – und lockt auch in Deutschland oder Österreich viele Fans in die Konzerte. Zum Gasthaus Avsenik in Begunje bei Bled kommen ganze Busse mit Volksmusikfans angerollt, um mitzuschunkeln. Die Original Oberkrainer sagen dir gar nichts? Mit 36 Mio. verkauften Alben sind sie der musikalische Exportschlager Sloweniens schlechthin!

SCHNITTENALARM

Low Carb war gestern. In Bled kannst du deine Diät ohnehin vergessen. Bestell dort einfach das, was die meisten Slowenen auch tun – eine *Kremšnita*,

Süße Verführung: Cremeschnitten sind im ganzen Land beliebt



auch *Kremna rezina* genannt: Auf den Teller kommt ein üppiges Quadrat mit Vanillecreme und einer Sahneschicht, bedeckt von krossem Blätterteig. So sieht die Blätterteigschnitte aus, die in Bled seit 1953 verkauft wird. Das Rezept, ein Relikt aus K.u.k.-Zeiten, brachte ein Konditor aus der serbischen Vojvodina mit nach Bled – es wurde zu einem Hit!

MATERIALMIXMEISTER

Keine Chance! Zumindest in Ljubljana kommst du an Jože Plečnik nicht vorbei. Euer erstes Date habt ihr vermutlich an den Dreibrücken, das nächste gleich nebenan, bei den Marktarkaden mit dem Säulengang. Wenn du die Unibibliothek in Ljubljana mit ihren dreieckig ausgestellten Fenstern (*Turjaška ulica 1*) eigenwillig findest, hast du das Prinzip schon erkannt: Bizarre Stilmischungen sind genau sein Ding. Plečnik? Ja, der wird bis heute gefeiert und gilt als Nationalarchitekt. Warum? Weil er – und das ist rund 100 Jahre her – freie Hand bekam, um Ljubljana mit seinen Bauwerken aufzuhübschen. Ganz schön viel Vertrauen haben ihm die Stadtväter da entgegengebracht. Nicht ohne Grund: Sein Handwerk hat der Slowene beim Wiener Stadtplaner Otto Wagner und beim Umbau der Prager Stadtburg Hradšchin gelernt. Daher: Merk dir seinen Namen, wenn du in Ljubljana mitreden willst!

NATIONALTRINKLIEDHYMNE

Trinklieder werden nur beim Après-Ski geträllert? In Slowenien wird solch ein Lied auch gespielt, wenn sich Diplo-

maten die Hände schütteln. Natürlich nicht irgendein Partygegröhl, sondern die *Zdravljica*, die offizielle Staatshymne. Die war nämlich tatsächlich ursprünglich mal ein Trinklied (ja, das ist schon eine Weile her). Der Text dazu stammt von France Prešeren (1800–49), den du in Ljubljana als Riesenstatue neben den Dreibrücken triffst. Seinerzeit verhalf er der slowenischen Sprache (die nur von den Bauern, nicht vom Adel gesprochen wurde), mit seiner Literatur zum Durchbruch. Daher feiern ihn seine Landsleute bis heute als Nationaldichter: Sein Geburtstag (8. Februar) ist übrigens 🇪🇺 „Tag der Kultur“ und arbeitsfrei, außerdem kannst du an diesem Tag kostenlos in jedes Museum in Slowenien!

GRÜNER WOHNEN 🌿

Ljubljana ist grün, allerdings nicht hinter den Ohren. In Sachen Umweltschutz ist die slowenische Hauptstadt sogar ziemlich ausgeschlafen: Mit einem nachhaltigen Konzept wurde sie 2016 zur „Grünen Hauptstadt Europas“ gekürt. Mülltrennung gibt es schon ziemlich lange, fest installierte Mehrwegtonnen mit Chipkarte vor den Häusern in der City auch – und das funktioniert so gut, dass sogar die Müllgebühr gesenkt wurde. Kurzerhand wurde der Autoverkehr aus der Innenstadt verbannt, ein tolles Bike-Sharing-System eingeführt und grasgrüne 🇪🇺 E-Vehikel (*Kavalir*), die müde Stadtbesucher kostenlos durch die Innenstadt tuckern. Die Stadtreinigung putzt die Straßen mit Regenwasser, überall findest du Brunnen und

KLISCHEE KISTE

OUTDOOR FREAKS

Sonnenschein? Dicke Wolken? Völlig egal, wenn es darum geht, die Wanderschuhe zu schnüren oder die Skier auszupacken. In jeder freien Minute suchen die Slowenen eines der beiden A-Ziele auf: Alpen oder Adria. Das höchste Gipfelglück im Land ist der Triglav, der gezackte Dreikopf: Da muss ohnehin jeder „richtige“ Slowene einmal hinauf. Ein Sonntag im Bett? Unvorstellbar für die meisten Slowenen. Wozu hat man denn Berge und Meer (fast) vor der Haustür?

DIE SCHWABEN DES BALKANS

In Jugoslawien galten die Slowenen als die „Schwaben“ des Vielvölkerstaats: Sie waren korrekt, fleißig und was sie anpackten, machten sie gut. Die besten Produkte des Landes kamen aus dem slowenischen Landesteil und so verdienten die Slowenen auch mehr als die Brudervölker im Süden. Das gilt immer noch, auch für Frauen, die in Slowenien (fast) so viel Gehalt wie die Männer bekommen. Machos sind die Slowenen ohnehin nicht, schon gar keine vom Balkan – denn dazu gehört Slowenien gar nicht. Ostblock? Nein, denn Jugoslawien war blockfrei. Lange hat Slowenien an seinem Image gefeilt, um sich von der Slowakei und Slawonien (ein Teil Kroatiens) abzuheben.

Trinkhähne mit kostenlosem Wasser. Nächstes Ziel: Ljubljana will eine *Zero Waste*-Stadt mit nur ganz wenig Restmüll pro Einwohner werden. Die Stadt ist auf dem besten Weg.

Andere Städte tun es Ljubljana nach: Maribor, Kranj und Ptuj setzen ähnliche Ökovehikel im Zentrum ein. Hotels, Reisebüros und Co. erhalten das Ökolabel „Slovenia Green“ für besonders umsichtigen Umgang mit der Natur. Und die gibt es in Slowenien reichlich, denn mehr als die Hälfte des Landes ist immerhin Waldfläche: Rafting, Wandern etc. – alles naturnahe und beliebte Aktivitäten. Auch die Hotelbranche setzt zunehmend auf Nachhaltigkeit, mit schonendem Ressourceneinsatz, Bio-Food und der Verwendung regionaler Baumaterialien, was auch bei Urlaubern gut ankommt. Also alles im grünen Bereich? Nicht ganz: Der Atomreaktor Krško, den Slowenien mit Kroatien betreibt, ist nicht nur Umweltschützern ein Dorn im Auge. Der steht nämlich auf erdbebengefährdetem Gebiet. Die Pläne für einen zweiten Block liegen aber zumindest erstmal auf Eis. Oder sollte man sagen: auf der grünen Wiese?

KATZENGEJAMMER

Jammern und Fluchen auf Slowenisch: echt tierisch! Den Bärenfluch kennst du ja nun bereits. Die Slowenen stoßen jedoch noch mehr tierische Flüche aus, wenn etwas mal so richtig schief läuft. Das geht dann so: „Soll dich doch die Wespe stechen!“ („Naj te osa piči!“) oder „Die Henne soll dich treten!“ („Naj the koklja brčne!“). Wenn der Kopf nach einer langen Partynacht

dröhrt, haben auch die Slowenen einen „Kater“ („Imam mačka“). Und wenn es so richtig fies in den Schläfen pocht, ist das sogar ein „Tiger“ („Imam tigra“). Miau – alles klar?

BELLA SLOVENIA

Ja, was denn nun? Lendava? Lendva? Nicht wundern, wenn der Ortsname doppelt auf dem Schild steht – auf Slowenisch und auf Ungarisch. Das findest du im Nordosten häufig. In Istrien wird aus Koper hingegen Capodistria, aber auch der Wegweiser zum Parkplatz taucht auf Slowenisch und Italienisch auf. Überhaupt ist der italienische Einfluss in Istrien groß – auch wenn die meisten Italiener noch zu Titos Zeiten ausgewandert sind. Im Prekmurje, jenseits der Mura, ist der ungarische Einfluss spürbar: Da gibt es Wörter, in denen ein „ü“ gesprochen wird, das die Slowenen sonst nicht kennen. Im slowenischen Parlament sind sowohl die Italiener als auch die Ungarn vertreten.

Die deutsche Minderheit ist hingegen sehr klein – und wird auf nur wenige hundert Menschen geschätzt. Aber keine Sorge, den deutschen Sprach-einfluss merkst du oft noch in der Umgangssprache, was dir manchmal weiterhelfen kann: Vielleicht steigt du ja bei einem Weinbauern unweit der österreichischen Grenze ab. Dann kannst du ganz locker mit ihm fachsimpeln – ohne einen Brocken Slowenisch zu verstehen. Auf dem Hof wird sicher irgendwo eine *lojtra* (Leiter) herumstehen oder das *imergrin* (Immergrün) blühen. Wenn er dich mag, wird er dir vielleicht ein *štamperl* (Stam-

perl) *šnops* (Schnaps) einschenken. Alles verstanden?

BIENENFLEISSIG

Honig gehört aufs Brot? Nicht nur. Viele Slowenen sind begeisterte Imker, und vielerorts findest du wirklich leckeren Honig und große Leidenschaft für die Bienenzucht. Nun wird der süße Aufstrich auch als Lifestyle-trend vermarktet, genannt Api-Tourismus (Latein. *apis* = Biene). Das geht so: Imker öffnen ihre Bienenhäuser, du kannst den Kopf reinstecken, Blütenstaub und Pollen einatmen und dich auf das Summen konzentrieren – perfekt zum Runterkommen. Andere Imker drehen mit dir Wachskerzen, kneten dich bei einer Honigmassage so richtig durch und schenken dir einen Honigsekt ein. Falls du dich mal

wie Biene Maja fühlen willst, kannst du im Honigdorf bei Mozirje übernachten – in wirklich abgefahrenen wabenförmigen Chalets (*authentic-routes.com*).

WEIN? GUT!

Die innovativen Winzer des Landes ver helfen dem heimischen Wein zu der Anerkennung, die ihm gebührt. Das biologisch bewirtschaftete Weingut *Movia* (*Ceglo 18 | Dobrovo v Brdih | movia.si*) bringt Jahr für Jahr Spitzenprodukte hervor. Ebenso wie das preisgekrönte Gut der Familie *Pucar* in Istrien (*Nova Vas 60 | Sečovlje | pucarzvrha.si*). *Čotar* (*Gorjansko 18 | Komen | cotar.si*) hat es sich zur Aufgabe gemacht, alte Reben wiederzubeleben. Das Ergebnis kann sich sehen – und schmecken – lassen!

So kann man's aushalten: In der Freizeit treibt es die Slowenen in die Natur



ESSEN SHOPPEN SPORT



Treffpunkt für Party People: Biergarten in der Altstadt von Ljubljana





ESSEN & TRINKEN

Palatschinken, Paprika, Pasta: Die slowenische Küche ist ein wunderbarer Mix ihrer Nachbarküchen, natürlich mit eigener Note. Sie kommt ohne Schnickschnack aus. Ihr Geheimnis? Regional und saisonal!

MULIKULTI

Die slowenische Küche ist wie ein **bunter Eintopf**: Darin finden sich Gewürze und Kochtraditionen aus Italien, Österreich und Ungarn, aber auch Balkan-Food. Alle Nachbarn haben ihren Senf dazu gegeben. Alpen, Adria und Pannonische Tiefebene treffen in dem kleinen Land nicht nur aufeinander, sondern kommen sich richtig nah: Sind das nun italienische Gnocchi oder österreichische Nockerln? Nichts da! Das sind slowenische *njoki*, und die werden bitteschön mit **frischen Steinpilzen** serviert. Polenta gibt es nur im italienischen Friaul? Nein, die zählt doch zu den Lieblingsbeilagen

der Slowenen, aus goldgelbem Maisgrieß (*polenta*) oder herber aus Buchweizen (*ajda*). Vieles wirkt ähnlich, ist aber anders – slowenisch eben.

NACH OMAS REZEPTEN

Der Küchenchef pickt sich auf dem Wochenmarkt die besten Tomaten raus, das Biofleisch stammt aus dem Nachbardorf und der Salat aus dem eigenen Garten schmeckt so, wie ein Salat nur schmecken kann. **Regionale, frische Zutaten** sind den Slowenen heilig. Gekocht wird nach alten Traditionen. Mit regionalen Zutaten, die die slowenischen Wälder großzügig hervorbringen – etwa Pilze für die Suppe oder Beeren für den Strudel.

TIERISCH GUT

Slowenisches Essen ist **Bauernküche**. Deftiges, das die Feldarbeiter lange sättigte, hat sich bewährt: Eintöpfe mit hausgemachter Wurst, Rüben oder



Deftig und lecker: Sauerkrauteintopf Jota (li.), Čevapčići (re.),

Sauerkraut. Kartoffeln und Trockenfleisch dürfen auch mit hinein. Jede Region hat ihre eigenen Eintöpfe: Ganz im Osten, an der ungarischen Grenze, ist *bograč* populär, eine Art Gulasch mit viel Paprika. In Slowenien findest du auch viele **Wurstsorten**: Auch das hat Tradition, da früher die Menschen ihre Schweine selbst schlachteten und das mit **Schlachtplatten** (*koline*) feierten. Traditionell ist auch der beliebte *pršut*, der im kalten Bora-Fallwind (*burja*) im Karst luftgetrocknet wird. Ein Relikt aus jugoslawischen Zeiten sind Čevapčići, würzige Hackfleischröllchen – die ziemlich angesagt sind. Überhaupt stehen **Balkan-Grillteller** hoch im Kurs. Der Adria-Zugang sichert den **Fisch**, etwa den hochgelobten Wolfsbarsch der *Fonda Fischfarm* (S. 84). Die Soča bringt die beliebte Marmorata-Forelle hervor, die in Maismehl geschwenkt zubereitet wird. Veggies sollten sich

an salzige **Strudelteigrollen**, *štruklji*, halten – einfach köstlich! Leckere Pizza und Pasta, aber auch Risotto lassen die Nähe zu Italien erahnen.

PLATZ FÜRS ESSEN

Bäuerlicher Rustikalstil mit Kachelofen und Eckbank ist eigentlich nicht unbedingt dein Ding? Keine Sorge, **in einer gostilna**, einem Gasthaus, **bekommst du dafür meist das leckerste Essen**. Natürlich hausgemacht. Unter Gastwirten scheint dort ein ungeschriebenes Gesetz zu gelten: „Mach dem Gast ein wenig mehr auf den Teller, als er eigentlich essen kann!“ Das gefällt dir? Dann solltest du auch mal in einem **Touristischen Bauernhof** (*turistična kmetija*) einkehren, wo nur nach Vorbestellung gekocht wird. Eine Speisekarte gibt es dort meist nicht, aber ohnehin vertrauen die Slowenen

INSIDER-TIPP

**Rustikal,
deftig,
reichlich**

lieber dem Gastwirt: Sie fragen ihn nach seiner Empfehlung, die sie dann bestellen. Natürlich gibt es auch gute Hotelrestaurants oder Slow-Food-Tempel, für die viele Gäste aus Österreich oder Italien über die Grenze pilgern: Junge slowenische Köche begeistern hier mit ihren **kreativen Schöpfungen** . Achtung: Sonntags haben viele Lokale geschlossen. Das Mittagessen (*kosilo*) wird meist von 11 bis 14 Uhr serviert, bei einer  *Malica*, einem **vorgekochten Tagesgericht** , kannst du sparen. Oft ist es ein Löffelgericht, das du mittags bekommst. Zeit fürs Abendessen? Meist 18 bis 23 Uhr.

PROST!

Zum Essen gehört ein guter **slowenischer Wein** . Faustregel: Weiße Weine

wie Muskat, Welschriesling, Furmint, Riesling oder der Graue Pinot gedeihen besser im Osten, rote Sorten wie Merlot besser im Westen. Klar gibt es auch Ausnahmen, etwa in Istrien: Da solltest du herben roten Teran oder Refošk probieren oder den weißen Malvazija. **Top-Winzer** , die internationale Preise einfahren, sind Movia, Čotar, Istenič, Edi Simčič, Ščurek oder Dveri Pax. Wenn du lieber den Deckel beim Öffnen der Flasche zischen hörst, bist du mit den großen Marken *Union* (Ljubljana) und *Laško* oder *Zlatorog* (beide aus Laško) solide bedient. Angesagter sind **Craftbiere aus Mikro-Brauereien** , z. B. *Human Fish*, benannt nach dem englischen Wort für Grottenolm. Nach dem Essen gönnt man sich gern einen **Schnaps** : Birne, Traube oder Kräuter – Hauptsache *domače*, hausgemacht. Ein super Durstlöcher ist das wunderbar perlende Mineralwasser *Radenska*, mit den „drei Herzen“ auf dem Logo. Das Wasser *Donat Mg* enthält so viel Magnesium, dass ein Glas pro Tag reicht!

SÜSSE GRÜSSE AUS DER K.U.K.-ZEIT

Du kommst an Süßem nicht vorbei? Kein Problem! Slowenische Kuchentheken im Café sind genau dein Ort, um schwach zu werden: **Mehlspeisen, Kuchen und Palatschinken** in bester K.u.k.-Backtradition findest du überall – also alles, was genau nicht zu einer Low-Carb-Diät passt. Keine Frage: Wer nach so viel deftigem Essen noch Platz für ein Dessert findet, hat bestimmt slowenische Gene. Oder jahrzehntelange Übung ...

Straßenimbiss: gegrillte Maiskolben



Unsere Empfehlung heute



Vorspeisen

KRAŠKI PRŠUT

Luftgetrockneter Karstschinken

Eintöpfe

BOGRAČ

Kesselgulasch mit drei Fleischsorten und Paprika (Originalrezept aus der Region Prekmurje)

RIČET

Rollgersteneintopf (Ritschert/Gerstbrei)

JOTA

Dicker Eintopf mit Sauerkraut, Bohnen und Speck

Getreide- & Teiggerichte

ŠTRUKLI

Gekochte Strudelteigrollen, oft mit Quark gefüllt

ŽLIKROFI

Teigtaschen aus Idrija, mit Kartoffeln, Grieben und Zwiebeln gefüllt

AJDOVI ŽGANCİ

Buchweizensterz, mit Griebenschmalz verfeinert

Fleisch & Fisch

KRANJSKA KLOBASA

Grobe Krainer Wurst mit Brot und Meerrettich

SOŠKA POSTRV V KORUZNI MOKI

Soča-Forelle (Marmorata), in Maismehl gewendet und in Öl ausgebraten

Desserts

POTICA

Hefekuchen, wahlweise mit Walnuss, Mohn oder Quark gefüllt

PREKMURSKA GIBANICA

Lauwarmer Schichtstrudel aus Blätterteig mit Äpfeln, Frischkäse und Mohn

KREMNA REZINA (KREMŠNITA)

Cremeschnitte mit Blätterteig und Puddingcreme (Originalrezept aus Bled)

Getränke

COCKTA

Koffeinfreie Jugo-Cola auf Kräuterbasis

ŠNOPS

Hausgebrannter Grappa

CVIČEK

Regionaler Roséwein aus Blaifränkisch und Welschriesling



SHOPPEN & STÖBERN

Wunderbar! Da duftet es nach Schinken, Wein, Schokolade – und gern würde man überall zugreifen. Essbare Naturprodukte sind die besten Souvenirs aus Slowenien. Doch auch Kunsthandwerk, ganz ohne Kitsch, und Design made in Slovenia sind tolle Mitbringsel!

FLÜSSIGES UND FESTES VOM BAUERN

Pack deinen Koffer voll mit Essbarem! In Slowenien findest du überall total **gesundes Superfood**. Auf dem Wochenmarkt und direkt vom Bauern schmeckt es am besten. Wenn du mit dem Auto unterwegs bist, fährst du am besten die Weinstraßen entlang, um beim Winzer ein paar gute Flaschen Wein (*vino*) oder **selbstgebrannten Grappa** (*šnops* oder *žganje*) einzupacken. In Istrien solltest du die preisgekrönten **Olivenöle** (*olično olje*) von Vanja Dujc oder Morgan probieren.

Der Nordosten ist für schwarzgrün leuchtendes Kürbisöl (*bučno olje*) bekannt. Die Kürbiskerne werden zu köstlichem Pesto verarbeitet – das gibt's auch in allen Delikatessen- und Souvenirshops. Auch immer lecker: **Kräutertees** aus den Alpen oder Honig aus Radovljica. In den  Shops der Touristeninformation (TIC) findest du überall lokale Köstlichkeiten als Mitbringsel.

SALZIG MACHT LUSTIG

Das Meersalz aus den Salinen von Sečovlje bei Piran macht gute Laune! Hast du schon mal Zartbitterschokolade probiert, die mit **Fleur de sel** (*solni cvet*) verfeinert ist? Echt zum Dahinschmelzen! Die Salzblüte peppt kalte Gerichte auf. Für Salzkruste, die deinen Fisch im Ofen saftig umhüllt, kaufst du lieber das grobkörnige, ungemahlene **Meersalz**. Etwas nicht Essbares ist dir lieber? Ein Salzpeeling mit Olivenöl rubbelt deine Haut glatt,



Schöne Souvenirs: Bienenkorbbrettchen (li.) und Meersalz aus Piran (re.)

und im Rosen-Badesalz kannst du entspannt untertauchen. Die hochwertigen Salzprodukte findest du in den Shops von *Piranske soline* (soline.si), in Delikatessen- und Souvenirläden, aber auch in größeren Supermärkten.

PRAKTISCH PLASTIKFREI

Kinder, Küche, Krimskrams: In Slowenien kannst du dich und deine Liebsten prima plastikfrei ausstatten. **Hochwertige** Holzprodukte

INSIDER-TIPP
Gut Holz!

wie Schalen, Spielzeugautos und dekorative **Bienenkorbbrettchen** bekommst du hier zu fairen Preisen – und kurbelst damit das **alte Handwerk** an. Das Epizentrum der Holzproduktion ist Ribnica, du findest die hübschen Sachen aber auch auf Märkten (z.B. in Ljubljana) oder in Souvenirshops. Aus Istrien stammen z.B. fein geschliffene, hochwertige **Olivenholzlöffel** ohne Ecken und Kanten.

FILZPUSCHEN WIE VON OMA

Warum auch immer: Die Slowenen sind verrückt nach **Filzpantoffeln**! In jedem Haus gibt's Puschen (*copati*) für die Gäste. Die sind meist mausgrau und flach, zum Ineinanderstecken. Nun gibt's Omas Fußwärmer auch in Bonbonfarben, mit fluffigen Pompons oder Glitzerpailletten – auch fürs Hotelzimmer superpraktisch. Handgefertigt z.B. bei IKA ([tgl](http://tgl.si)) | [Ciril-Metodov trg 14](http://Ciril-Metodov.trg.14) | Ljubljana | trgovinaika.si.

ECHT SPITZENMÄSSIG

Spitzen erinnern dich an Omas Küchenfenster? Die **handgeklöppelten** aus Idrija, die ziemlich berühmt sind, können auch anders: Richtig stylish sehen sie als hauchdünner Spitzenkragen, Ohringe oder Einsatz in Abendkleidern aus – nicht nur in unschuldigem Weiß! Du findest sie in Idrija ([Studio Koder](http://Studio.Koder) | [Mestni trg 16](http://Mestni.trg.16)) oder Ljubljana ([Mestni trg 17](http://Mestni.trg.17)).



SPORT

Slowenien ist ein einziger großer Outdoor- und Freizeitpark unter freiem Himmel. Mit Feuereifer stürzen sich die Slowenen auf neue Sportarten, bei denen man sich draußen richtig auspowern kann.

Steile Felswände hinaufkraxeln? Mit dem Kajak durch ein altes Bergwerk paddeln? Egal, wofür du dich entscheidest: Slowenien bietet so viele Freizeitmöglichkeiten, dass es jammerschade wäre, die Ferien nur in der Stadt oder am Strand zu verbringen!

KLETTERN

Beim Klettern am steilen Felsabbruch kannst du dich richtig auspowern. Die berühmteste Freeclimber-Wand Sloweniens (ca. 200 Routen, Schwierigkeitsgrade 6–8) findest du oberhalb des Karstdörfchens Osp nahe Koper. Die überhängende Wand Velika Stena kickt so richtig. An mittelschweren Wänden wird im Soča- und Trenta-Tal rund um

Bovec, Kobarid und Tolmin geklettert. Ausrüstung und Touren: *soca-valley-freeride.com*. Beste Zeiten fürs Klettern sind Frühjahr und Herbst. Eisklettern organisiert *Mamut (slovenija.eu.com)*.

PARAGLIDING

Gleitschirmflieger können sich unter anderem in Bovec aus der Vogelperspektive versuchen (*Guide 360 | Flug 190 Euro | Tel. 031 25 85 71 | paraglidingbovec.com*).

RADFahren

Bergauf? Bergab? Oder lieber entspannt am Fluss entlang? Gemütliche Touren durchs Pannonische Flachland verlaufen im Nordosten, entlang der Flüsse Mura und Drava (*dravabike.si*). Ein einfacher Trail (14 km) führt durch das Logar-Tal (fast) bis zum Rinka-Wasserfall. Auf der aufgelassenen Parenzana-Schmalspurbahntrasse kannst du in Istrien radeln. Falls du lieber berg-



Sportliches Abenteuer: mit dem Kajak im Wildwasser der Soča

auf und bergab fährst, findest du im Pohorje-Gebirge bei Maribor 500 km MTB-Revier. Die Mountainbike-Trasse *Trans Slovenia 01* verbindet die Julischen Alpen über das Soča-Tal mit der Adriaküste. Wo im Winter Ski gefahren wird, findest du im Sommer oftmals Bikeparks mit wunderbaren Downhill-Strecken, etwa in Kranjska Gora (*bikepark.si*), 10 km Trails und 1000 Höhenmeter warten am Krvavec (*rtc-krvavec.si*), im Pohorje-Gebirge, auf dem Berg Vogel (*vogel.si/en/bike-park*) oder den Singletrail-Park Jamnica (*bikenomad.com*). Spannend ist das Höhlenradeln durch 5 km unbeleuchtete, unterirdische Gänge im Berg Peca. Ausgerüstet mit Helm und Lampe fährt man unter Tage durch das aufgelassene Bergwerk Mežica (*podzemljepece.com*).

RAFTING, KANU & KAJAK

Es spritzt, tost und braust während einer 🟢 Raftingtour entlang der Soča –

der Spaßfaktor ist enorm. Und die Farben erst! Smaragdfarbenes Wasser wie hier erlebst du sonst (fast) nirgendwo. Ab der Einmündung der Koritnica nördlich von Bovec wird es richtig rasant, da brauchst du Können und Technik. Rafting kannst du vor Ort lernen, in Bovec oder Kobarid gibt es mehrere Anbieter (z.B. *socrafting.si*). Wenn du Erfahrung im Flusswandern mitbringst, kannst du eine Tour auf der Krka oder Kolpa im Südosten Sloweniens buchen, z.B. bei K2M (*Pionirska cesta 3 | Dolenjske Toplice | Tel. 07 3 06 68 30 | k2m.si*). Wildwasser 1, 2 oder 3? Such dir deine persönliche Challenge bei einer Kanutour auf den beiden Sava-Zuflüssen bei Bohinj aus (*Pac Sports | Ribčev Laz 60 | Tel. 040 86 42 02 | pac.si*). Mit dem Kajak auf unterirdischen Wasserläufen durchs aufgelassene Bergwerk Mežica – das erlebst du mit *Mountain Bike Nomad* (Jamnica 10 | Prevalje | Tel. 038 79 30 60 | *mtbpark.com*).

REITEN

Slowenien ist das Land der Lipizzaner. Auf dem Gestüt Lipica kannst du auf diese edlen Pferde steigen. Dafür musst du aber Erfahrung mitbringen (lipica.org). Mal etwas anderes: auf Island-Ponys durch den Triglav-Nationalpark traben. Die Ranch Mrcina (*Studor | Srednja vas v Bohinju | ranc-mrcina.com*) organisiert Reittrekking, gibt Unterricht und unternimmt Ausritte. Schön ist auch ein Ausritt auf die Pokljuka-Ebene bei Bohinj (bohinj.si). Mamut (slovenija.eu.com) bietet Reittouren ab Bled an, rechne mit 80 Euro für den Ausflug (ab 10 Jahre | 2 Std.).

SKI & SNOWBOARDEN

Die Julischen Alpen im Norden sind perfekt, um den Hang hinabzubrettern. Kranjska Gora gilt dort als bestes Wintersportgebiet: 20 km Pisten und 40 km Loipen. Kinder werden die Rodelbahn lieben! Am See von Bohinj wird auf dem Vogel gewedelt ([bohinj](http://bohinj.si)).

si), wo acht Lifte 23 km Pisten erschließen. Rails, Schanzen und Boxen sorgen für den Adrenalinkick. Familienfreundlich ist das 🐼 Skigebiet Kravavec nördlich von Ljubljana, mit Skiteppich, Kinderkarussell und Snow Park. Dort kannst du auch Nachtrodeln. Oder probier's mal mit Snowbiking: Du

INSIDER-TIPP
Winterradeln

aderst einfach durch den Schnee, dafür musst du nicht Skifahren können – eine echte Gaudi!

Zu den größten Skigebieten zählt das Pohorje-Gebirge mit dem Gipfel Rogla bei Maribor. Du kannst 40 km Pisten hinabfegen, Langlaufen oder Schneeschuhwandern. Freestyler mögen den Fun-Park mit Slopestyle-Piste und die Big-Air-Schanze für coole Sprünge. Bis auf 2300 m Höhe geht's am Kanin bei Bovec (32 km Pisten, 12 Lifte) grenzüberschreitend ins italienische Sella Nevea (bovecanin.si). Das Pokljuka-Plateau im Triglav-Nationalpark ist ein mit 1300 m Höhe schneesicheres

Schöne Pisten vor herrlicher Kulisse: Mountainbiker an der Küste



Langlaufrevier mit gespurten Loipen. Mit dem Einheits-Skipass kannst du fast alle (außer Vogel und Kanin) Ski-gebiete in Slowenien nutzen (*slovenia-outdoor.com*). Die meisten Skilehrer sprechen Englisch oder Deutsch.

STAND-UP-PADDLING (SUP)

Bei einer geführten SUP-Tour auf der Ljubljana kannst du die Brücken Ljubljanas von unten bestaunen, wenn das Wetter passt sogar im Herbst (2 Std. | *bananaway.eu*), beim SUP-

INSIDER-TIPP

Mein Freund,
der Kormoran

Yoga kommst du richtig runter (*pac.si*). **An der Küste kannst du bei einer Tour von**

Strunjan zur Mondbucht Kormorane bestaunen, die auf Beute warten (*halosup.si*).

TAUCHEN

Ein Tauch-Hotspot ist das Riff am Kap Rt Madona in Piran, mit einem Schiffswrack auf dem Grund. Schnorcheln und Tauchen geht unterhalb der Klippen am Strand Pacug. In der Fiesabucht hast du prima Sicht und kannst auch nachts tauchen. Infos bei den Tauchschulen, z.B. SUB-NET (*subnet.si*) oder Piran Divers (*pirandivers.com*).

WANDERN

In den Bergen kommst du richtig runter. Für den Aufstieg zum Nationalpark Triglav solltest du mindestens 6 Std. einkalkulieren, einer der beliebtesten Trails startet auf dem Pokljuka-Plateau. Du kannst auch einen Guide mitnehmen (*triglavtours.com*). Auf dem Juliana-Trail kannst du unter anderem durch das Soča-Tal wandern

(*julian-alps.com*). Mit Kindern stemmst du eine leichte Wanderung rund um den Bleider See (6 km) oder zum Wasserfall Savica bei Bohinj (*tdbohinj.si/slap-savica*).

Wunderschön ist die Hirtenalm Velika planina in den Kamniker Alpen (*velikaplanina.si*), vor allem im Frühjahr, wenn die Krokusse blühen. Logarska dolina (*logarska-dolina.si*) gilt als das schönste Gletschertal weit und breit. Direkt am Meer ist das Naturreservat Strunjan mit seinen Steilklippen perfekt, auch als Rundweg ab Portorož. Ideal zum Power-Wandern sind der Fernwanderweg Via Dinarica (*viadinarica.com*) durch den slowenischen Karst, der Juliana-Trail (*julian-alps.com*), der u. a. durch das Soča-Tal führt oder der Alpe-Adria-Trail (*alpe-adria-trail.com*, auch als App).

ZIPLINE

Ein Vogel auf dem Drahtseil? So darfst du dich fühlen, wenn du – gut festgurgelt – hoch über der Učja-Schlucht hängst, mit Blick auf das Tal von Bovec und den Nationalberg Triglav. Dort rauschst du mit bis zu 60 km/h über den Canyon (*Soča Rafting* | 69 Euro | Tel. 041 72 44 72 | *zipline.si*). Steil schwebst du über die weltbekannte Sprungschanze in Planica und bleibst dabei niedrig überm Boden, erreichst aber auf 566 m innerhalb weniger Sekunden bis zu 85 km/h. Dein Kind (ab 1,20 m) fährt im  Tandem mit (*planica-zipline.si* | 29, Tandem 39 Euro). Familienfreundlich (ab 6 J.) ist auch die Zipline  Dolinka bei Bled, mit Alpenblick (ab 65 Euro | *zipline-dolinka.si*).

DEIN MARCO POLO URLAUBSPLANER

LJUBLJANA & DIE LANDESMITTE S. 40

In trendigen Cafés an
der Flusspromenade
abhängen, die Burg
im Rücken

BLIED & DER NORDWESTEN S. 60

Kristallklare Gebirgs-
seen vor gezackten
Alpengipfeln



25 km
15.54 mi



✓ Adrenalinkick im Stollen

Gerstensaft für alle ✓

MARIBOR & DER NORDOSTEN S. 102

Entspannt in heißen Thermalquellen und bei gutem Wein

PIRAN & DER SÜDEN S. 76

Mediterrane Lebenslust und Tropfsteinwelten

✓ Marco Polo Bucketlist

Marco Polo Top-Highlights ★



LJUBLJANA & DIE LANDESMITTE

LEBENDIGES ZENTRUM

Willkommen in Sloweniens Mitte! Ljubljana ist der weltoffene Magnet des Landes, der alle anlockt. Da muss man aber auch einfach hin; mit Burgberg über der Altstadt, hübschen Fassaden und hippen Geschäften gibt es viel zu entdecken!

Klingt romantisch? Ist es auch. Und gemütlich. Aber auch urban. Eine tolle Mischung – mit kurzen Wegen innerhalb der Stadt. Du kannst dort ganz lässig alles zu Fuß entdecken. Und auch, um die perfekte Alpenromantik zu erleben, musst du gar nicht weit fahren:



Dreibrücken (Tromostovje) mit der Franziskanerkirche in Ljubljana

Da gibt es wunderbare kleine Städtchen wie Kamnik oder Škofja Loka mit Pflastersteinen, Bogenbrücke und Schlossberg und, weiter östlich, Celje mit seiner riesigen Burg. Überhaupt findest du in dieser Ecke Sloweniens zahllose Schlösser auf Hügeln, die früher das Fleckchen Land verteidigen sollten. Du kannst aber auch unter die Erde gehen, in ein Bergwerk, z. B. in Idrija oder Velenje. Oder in wunderbarer Natur wandern – alles nur einen Katzensprung von der Hauptstadt entfernt.

LJUBLJANA & DIE LANDESMITTE

MARCO POLO BUCKETLIST

4 ✓ Sightseeing beim Stehpaddeln

Auf dem SUP-Board treibst du lässig durch die *Altstadt von Ljubljana*. ➤ S.51

5 ✓ Gerstensaft für alle

In Žalec zapfst du dein Bier am öffentlichen Brunnen selbst.
Na denn Prost! ➤ S.56

7 ✓ Adrenalin kick im Stollen

Mit dem Rad oder dem Kajak durch das alte *Bergwerk Mežica*: ein Abenteuer unter der Erde! ➤ S. 57

8 ✓ Schlemme Slow Food

Foodie-Tag in Ljubljana: Bei *Odprta kuhna* gibt's freitags von Orange Wine bis Eisrollen alles. ➤ [S. 48](#)

Von Ljubljana kommst du perfekt mit dem Zug vorwärts: In die hübschen Alpenstädtchen Kranj oder Škofja Loka bist du nur eine halbe Stunde unterwegs, und das zum Preis einer Tasse Cappuccino!

Mächtige Berge
und malerische Täler
erwarten dich in den
Kamniker Alpen.

Drillingsbrücke (Tromostovje) ★

Metelkova mesto ★

58 km, 1 Std.

Burg Gewerknegg★

Idrija
S.58

Ljubljana
S. 44

**Slowenisches Technikmuseum
(Tehniški Muzej)**

Grosuplje

MARCO POLO HIGHLIGHTS

★ TROMOSTOVJE

Gibt es einen romantischeren Treffpunkt für ein Date als Plečniks berühmte Drillingsbrücke? ➤ S. 44

★ METELKOVA MESTO

In Ljubljanas Grafitti-Areal trifft man sich zu Street Art und coolen Konzerten ➤ S. 50

★ ŠKOFJA LOKA

Lebendiges Hochmittelalter in Bischofslack ➤ S. 51

★ VELIKA PLANINA

Hirtenhäuser auf luftigen Hochalmen ➤ S. 52

★ LOGARSKA DOLINA

Ein idyllisches Tal für Sportbegeisterte ➤ S. 53

★ CILLIER DECKE

Ein Meisterwerk der Illusionen ➤ S. 55

★ BURG GEWERKNEGG

Quecksilber und Spitzen ➤ S. 59



In Žalec dreht sich alles um Hopfen: Hier gibt es einen Hopfenwanderweg, ein Museum und einen Bierbrunnen – das perfekte Entertainment für Bierfans.

Vielseitiges Celje: Entdecke die Mega-Burg, die Museen und Action auf dem Berg.

Erleb Ljubljana vom Wasser aus mit den gemütlichen Ausflugsbooten, die durch die Stadt tuckern. Wink den Leuten in den Cafés an der Uferpromenade zu und genieß die Fahrt!

LJUBLJANA

( E4-5) **Schon der Name sorgt für Glücksgefühle: Ljubljana, „die Geliebte“. Eine Metropole, aber eine überraschend kleine. 298 000 Menschen leben hier, das klingt etwas nach Puppenstube. Doch Ljubljana (Laibach) ist eine echte Hauptstadt, mit allem, was es dazu so braucht.**

Es gibt eine hübsche Burg, viele Barock- und Jugendstilfassaden, wunderbare Shops, in denen man sich verlieren kann, aber auch spannende Museen. Entlang der Ljubljanica, die sich ganz gemütlich durch die Altstadt zieht, geben Kneipen und Restaurants den Blick auf den Fluss frei – da will man gar nicht mehr weg. Mediterrane Leichtigkeit offenbart sich hier von ihrer schönsten Seite. Drei Selfie-Hotspots solltest du dir merken: Die Burg

WOHIN ZUERST?

Tromostovje ( c-d4): Die „Dreibrücken“ sind idealer Startpunkt für die Stadtbesichtigung, die vom Prešeren-Platz in die Altstadt führt. Von hier sind alle Highlights zu Fuß erreichbar. Die Altstadt in der Ljubljanica-Schleife, die Gassen am anderen Ufer und ein Teil der Slovenska cesta sind Fußgängerzone. Zentral Parken? Im Parkhaus am Kongresni trg oder im Parkhaus Kozolec beim Bahnhof (Parkgebühr je ab 1,70 Euro/Std.); von dort kannst du in die Altstadt laufen.

(*Ljubljanski grad*) hoch über der Stadt, die Drachenbrücke (*Zmajski most*) mit dem grün verwitterten Wappentier von Ljubljana und die Dreibrücken (*Tromostovje*) am zentralen Prešeren-Platz. Ein perfekter Tag in Ljubljana? Bummel einfach über die vielen Brücken, die sich über die gemächlich fließende Ljubljanica spannen, häng ein Liebeschloss an die Metzgerbrücke, fang die bunten Farben auf dem zentralen Markt von Ljubljana ein. Und schau im alternativen *Metelkova mesto* vorbei: Dort gibt es drei moderne Museen an einem Platz, abends kannst du hier ein Bierchen in einem der Clubs zischen und bei einem Konzert abrocken. Alles, was du hier erlebst, tut dir gut: Ljubljana wartet darauf, entdeckt zu werden!

Hol dir die *Ljubljana Card* (24/48/72 Std. für 36/44/49 Euro | visitljubljana.com), mit der du Standseilbahn, Touristenboot, eine Stadtführung, ein Rad der Touristeninfo (4 Std.), Busse und weitere Ermäßigungen nutzen kannst.

SIGHTSEEING

BRÜCKEN

Gleich mehrere Brücken spannen sich so elegant über das Flüsschen Ljubljanica, dass du sie unbedingt genauer unter die Lupe nehmen musst. Fang mit der Drillingsbrücke   *Tromostovje* ( c-d4) am Prešeren-Platz an: Die mittlere Brücke war früher zu schmal für die Tram (die damals noch fuhr). Der berühmte Architekt Jože Plečnik (1872–1957) verpasste ihr daher links und rechts je eine weitere



Brücke, die sie seither begleiten. Als Dreiergespann mit verspieltem Gelände und Treppen ist sie echt wunderschön! Schau dir auch die Uferarkaden unterhalb an, die hat ebenfalls Plečnik entworfen. Vollgehängt mit Liebesschlössern ist die *Metzgerbrücke* (*Mesarski most*) (☞ d3-4), die erst ein paar Jahre alt ist und zum Markt führt. Instagram-Lieblingsbrücke ist die *Drachenbrücke* (*Zmajski most*) (☞ d3), eine Art-nouveau-Brücke mit dem Wappentier Ljubljanas, das es als knuffige Plüschvariante („Dragomir“) in vielen Shops gibt.

PREŠEREN-PLATZ (PREŠERNOV TRG)

Viele Einwohner hatten ihr erstes Date im Schatten des slowenischen Nationaldichters France Prešeren. Der wacht

als große Bronzefigur über dem wohl schönsten Platz Ljubljanas. Setz dich auf seinen Sockel und lass das Treiben auf dich wirken: Fünf Straßen verlaufen sternförmig vom Platz weg, und die barocke Franziskanerkirche strahlt in saftigem Himbeerpink. Wer früher im Jugendstil-Kaufhaus *Centromerkur*, heute *Galerija Emporium*, shoppen wollte, brauchte das nötige Kleingeld, daran hat sich seit über 120 Jahren nichts geändert. Die *Zentralapotheke* (Nr. 5) erinnert ebenfalls an alte Zeiten: Früher trafen sich hier Literaten auf ein Könnchen Kaffee. ☞ c-d3-4

TRŽNICA

Knackige rote Äpfel, Feigen, Bohnen – alles ist lecker und kunterbunt auf dem Markt. Schnupper an den Blumen, pack dir einen handgeflochte-

nen Korb als Souvenir ein oder bestaune die frischen Fische oder die hausgemachten Käse und Würste unter den Arkaden zwischen den Dreibrücken und der Drachenbrücke. Das ist auch super bei Regenwetter. Die Arkaden und der Markt erinnern – mit ein wenig Phantasie – an eine griechische Agora. Davon ließ sich Architekturgenie Jože Plečnik seinerzeit nämlich inspirieren. *Mo–Sa | Adamič-Lundrovo nabrežje* | [☞ d4](#)

DOM ST. NIKOLAUS (STOLNICA SV. NIKOLAJ)

Beim Bummel durch die Altstadt kommst du hier ohnehin vorbei. Wirf kurz einen Blick in die hübsche, barocke Kathedrale. Ein echter Hingucker sind die beiden Bronzetüren, die toll verziert sind! *Ciril-Metodov trg* | [☞ d4](#)

BURG (LJUBLJANSKI GRAD)

Surrend schiebt sich der Glaskasten nach oben: Mit der Standseilbahn kommst du ratzfatz und ohne Schweißperlen auf den Burgberg hinauf. Start ist am Krekov trg, hinter dem Wochenmarkt. Oben auf der Burg kannst du auf den Aussichtsturm klettern, im modernen *Geschichtsmuseum* ein paar alte Langspielplatten anschauen oder dich im *Virtuellen Museum* in die Römerzeit versetzen lassen. Im *Puppettheatermuseum* triffst du ein paar nette Figuren. Du kannst aber auch kostenlos eine Runde durch den  Park zum Weinberg spazieren, hier schnappen die Stadtbewohner gerne frische Luft. Restaurant und Vinothek gibt es hier auch. *Tgl. Mai–Sept. 9–22, Okt.–April 9–19 Uhr | Eintritt Museen*

und Turm mit Standseilbahn 16 Euro | ljubljanskigrad.si | [☞ d4](#)

ALTSTADT

Shoppen, bis die Kreditkarte glüht: Das kannst du auf vier Plätzen, die eher wie eine lange Straße wirken. Von den Dreibrücken in Richtung Rathaus, mit dem Robba-Brunnen davor, steuerst du direkt darauf zu. Und jetzt nach links oder rechts? Egal. Auf alle Fälle solltest du in beide Richtungen gehen, um die Top-Straßenzüge der Altstadt zu erleben: Mestni trg, Stari trg und Gornji trg gehen nahtlos ineinander über. In den netten, kleinen Shops, Restaurants und Cafés kannst du dich wunderbar verliehen. Falls es dich zuerst nach links zieht, kommst du an der barocken Nikolauskathedrale am Ciril-Metodov trg vorbei zum Marktplatz und zur Standseilbahn, die zur Burg hinauffährt. Lass dich treiben! [☞ c–d 4–5](#)

NATIONALBIBLIOTHEK (NARODNA KNJIŽNICA)

Grauer Karststein, rote Ziegel, alles aus der Region. Dazu ausgestellte Fensterchen an der Fassade, die wie ein grobes Gewebe wirkt: Die Universitäts- und Nationalbibliothek, 1936–41 erbaut, ist ein echter Hingucker und gilt als eines der schönsten Werke von Jože Plečnik. Innen führt ein vollständig mit schwarzem Marmor verkleideter Aufgang hinauf ins Licht der Weisheit, den strahlend hellen Lesesaal (14.30–18 Uhr | Eintritt 5 Euro). Den kannst du allerdings meist nur Sa besichtigen – im Juli/Aug. Mo–Sa, check die Website! *Aufgang Mo–Sa 10–18 Uhr | Turjaška 1 | nuk.uni-lj.si* | [☞ c4](#)



Dekoratives Ensemble: Ljubljanas Stadtplatz mit Dom und Rathaus

SLOWENISCHES NATIONAL-MUSEUM (NARODNI MUZEJ)

Die Slowenen haben ein Rad ab? Ja sicher. Es ist sogar älter als die Pyramiden, stolze 5200 Jahre und damit wohl das erste Achsenrad der Welt. Gefunden hat man es im Moor von Ljubljana. Schau dir unbedingt auch das feine Porzellan und die Plüschsofas an, die perfekt zum alten Palais passen, in dem sich das Museum befindet. Kitschig-schön! *Di-So 10-18, Do bis 20 Uhr | Eintritt 8 Euro | Muzejska ulica 1 | nms.si | [b3](#)*

ETHNOGRAFISCHES MUSEUM (ETNOGRAFSKI MUZEJ)

Viel Glas prägt den modernen Klotz auf dem alten Kasernengelände Metelkova mesto: Das Museum ist eines von dreien am Platz. Check vorher, welche Wechselausstellung gerade stattfindet, die Themen sind kunter-

bunt und bringen die Welt nach Ljubljana. *Di-So 10-18, Do bis 20 Uhr | Eintritt 8 Euro | Metelkova ulica 2 | etno-muzej.si | [e3](#)*

ŽALE-FRIEDHOF

Das Reich der Toten stilvoll zu gestalten – dazu trat Jože Plečnik 1938-40 an. Ein monumentales, von schlanken Säulen getragenes und von Arkaden gesäumtes Tor führt in den Friedhof am nordöstlichen Stadtrand. Dahinter stehen sogenannte „Abschiedskapellen“. Kühler, weißer Stein, gerade Linien und sachliche Formen bilden ein eindrucksvolles Entrée fürs bunte Gräbermeer. *Linhartova cesta | [0](#)*

ESSEN & TRINKEN

DAS IST VALTER

Nach einem Jugo-Kultfilm benannt, der in Sarajevo spielt, gibt es hier köst-



Puristische Mode im coolen Showroom der Cliché Shop Gallery

liches Balkan-Food: Čevapčići und Grillteller. Filialen gibt es auch in anderen Städten wie Kranj, Jesenice, Škofja Loka und Villach. *Tgl. | Borštnikov trg 3 | Tel. 059 01 82 02 | dasistwalter.eu | €€ | [b4](#)*

DRUGA VIOLINA 🍃

Fair, regional und sozial: Das Gemüse wird in der Nähe von Ljubljana angebaut, der Mittagstisch ist günstig, und auch Vegetarier werden hier satt. Klingt gut? Dafür sorgen die netten Mitarbeiter des integrativen Lokals mit dem Namen „Zweite Geige“, der

auf deren Beeinträchtigungen anspielt. Super Altstadtlage! *So geschl. | Stari trg 21 | Tel. 082 05 25 06 | Facebook | € | [d5](#)*

J. B. RESTAVRACIJA

Janez Bratovž ist selbstbewusst genug, dem Restaurant seine Initialen als Namen zu geben. Klar, denn er zählt seit Jahren zu den besten Köchen Sloweniens. Das frische Gemüse aus der Region wählt er selbst auf dem Markt aus und zaubert daraus Menüs (4, 6, 9 Gänge) oder À-la-carte-Gerichte. *Mo-Fr, Sa nur abends | Miklošičeva 17 | Tel. 01 4 30 70 70 | jb-slo.com | €€€ | [d2](#)*

JULIJA

Nostalgische Einrichtung, blau-weiße Kacheln an den Wänden und leckeres Essen mit mediterranem Einschlag: Ein angenehmes Lokal in einem der Bürgerhäuser, mitten in der Altstadt. *Tgl. | Stari trg 9 | Tel. 01 4 25 64 63 | jularestaurant.com | €€ | [d4](#)*

NOBEL BUREK

Hackfleisch, Käse oder Spinat? Den besten Burek, gefüllten Filoteig, gibt es an dieser Imbissbude 24/7: In der Mittagspause triffst du Krawattenträger, um Mitternacht die Clubgänger. Egal, wann du kommst, der Burek ist immer heiß und es ist immer was los. *Tgl. | Miklošičeva 30 | € | [d2](#)*

ODPRTA KUHNA ✓

An der frischen Luft schmeckt's besser! Immer freitags kannst du auf dem größten Food Market Sloweniens, *Odprta kuhna* (Offene Küche), nicht nur Urban Food, sondern auch feinstes

INSIDER-TIPP

Kulinarischer Überblick

Slow Food probieren.

Das ist die Chance, auch Produkte eher teurerer Restaurants

aus ganz Slowenien mal zu testen oder lokale Weine aus dem ganzen Land. Die Stimmung ist toll: Hol dir etwas zu essen, setz dich auf eine Holzbank oder auf die Stufen am Platz und genieß die entspannte Atmosphäre. Ende März-Okt. Fr 10-21 Uhr | Pogačarjev trg | odprtakuhna.si | [☞ d4](#)

MOJI ŠTRUKLJI SLOVENIJE

Genieße *štruklji*, gekochten Strudel-teig in Rollen, in mehr als 25 Varianten. Die Klassiker: Quark und Estragon. Ganz unprätentiös in den Plečnik-Arkaden. Kernzeit tgl. 7.30-20 Uhr, So und Nov.-März kürzer | Adamič Lundrovo nabrežje 1 | *moji-struklji.si* | € | [☞ d4](#)

SARAJEVO 84

Leckeres, deftiges Balkan-Food und Retrobilder der Olympischen Spiele von Sarajevo an den Wänden, das ist der Style dieses Lokals. Mit den Čevapčiči im fluffigen Fladenbrot fährst du super, eine gute Veggi-Alternative ist Pita, mit Kartoffeln, Frischkäse oder Spinat gefüllt und einem Klacks Joghurt. Tgl. | Nazorjeva 12 | Tel. 01 425 71 06 | sarajevo84.net | €€ | [☞ c3](#)

VEGANIKA

Fleischlos glücklich mit Burgern und Soba- oder Udon-Nudeln; zum Nachtisch gibt's leckeren Kuchen! Mo geschl. | Gornji trg 33 | Tel. 071 22 87 18 | @veganika | €€ | [☞ d5](#)

SHOPPEN

CLICHÉ SHOP GALLERY

In einem schicken Showroom zeigt die slowenische Modedesignerin Jelena Pirkmajer ihre puristische Mode. Novi trg 6 | cliche.si | [☞ c4](#)

FLOHMARKT

Flohmarkt mit Kultstatus: Vintage-Style, Jugo-Flaggen und Trödel werden jeden So 8-13 Uhr am Ufer der Ljubljana (Breg) feilgeboten. [☞ c4-5](#)

SPORT & SPASS

HAUS DER EXPERIMENTE

(HIŠA EKSPERIMENTOV)

Sich wie ein Fakir auf Nägeln ausbreiten, von einer Riesen-Seifenblase umhüllen lassen? Deine Kinder erleben an 40 interaktiven Experimentierstationen, wie Physik, Chemie und Co. im Alltag funktionieren. Alles gut erklärt, die Mitarbeiter helfen gerne. Sa/So 10-18, Di-Do 10-13 Uhr | Eintritt 9 Euro (5-99 Jahre) | Trubarjeva cesta 39 | he.si | [☞ e4-5](#)

TIVOLI-PARK

Im größten Park der Stadt, der bis ins Zentrum reicht, ist immer was los: Schau dir an der Hauptpromenade die  Open-Air-Galerie mit den Fotowänden an. Mach ein Selfie vorm Schloss Tivoli, trink einen Kaffee im Schweizer Haus (Di-So | bistro-svicarija.si). Der Rožnik-Waldhügel hält dich fit, und zum Familienausflug schlendern alle ins Wirtshaus Čad (tgl. | hotel-cad.si | €€) hinauf, um im Biergarten Balkan-Küche zu schlemmen. [☞ a-b 1-3](#)

AUSGEHEN & FEIERN

Bevor es Nacht wird, bevölkern die Party-People die Kneipen, Cafés und Bars in der Altstadt an der Ljubljana.

JAZZ CLUB LJUBLJANSKI GRAD

Die Traum-Location für Jazz, Blues & Co. ist die Felsenhalle auf der Burg. Sept.-April Fr 20 Uhr | [ljubljangiskigrad.si](#) | [m d4](#)

K4

Ljubljanas altgedienter Club steht nach wie vor für feinsten Electro und House. *Kersnikova ulica 4* | [Facebook: klubk4](#) | [m c3](#)

KREUZHERRENSTIFT (KRIŽANKE)

Im Sommer gibt es kaum eine stimungsvollere Location als das mittelalterliche Kreuzherrenstift: Vor Arkaden und Säulen wird Musik für jeden Geschmack gespielt. Umgestaltet hat es der Kultarchitekt Plečnik in den

1950er-Jahren. *Trg francoske revolucije* | [ljubljanafestival.si](#) | [m c5](#)

MAKALONCA

Eine der beliebtesten Lounges direkt an der Ljubljana – entspannte Elektrosounds und das Plätschern des Flusses schaffen eine lässige Atmosphäre. *Hribarjevo nabrežje* | [Facebook](#) | [m c4](#)

METELKOVA MESTO ★

Die alternative Szene trifft sich in diesem Graffiti-besprühten Komplex in Musikkclubs und Bars: Die ehemalige Militärkaserne aus K.u.k.-Zeiten, von der Jugo-Armee genutzt und später besetzt, ist ein spannender Ort voller Street Art. Hier kommst du bei einem Bierchen ganz entspannt mit netten Locals ins Gespräch. *Metelkova ulica* | [metelkova.mesto.org](#) | [m e2](#)

NEBOTIČNIK

An den Wolken kratzt er zwar nicht wirklich, aber als Ljubljanas Wolken-

Beste Aussicht auf Burg und Altstadt: in der Rooftop-Bar Nebotičnik



kratzer 1933 eingeweiht wurde, war er mit 70 m das höchste Gebäude in Südosteuropa. Stolz sind die Ljubljančani aber immer noch und treffen sich hier **zum Sundowner** in der Rooftop-Bar,

INSIDER-TIPP

Drink mit Aussicht

mit perfektem Ausblick auf die Burg auf der anderen Seite der Altstadt!

So-Mi 9-1, Do-Sa 9-3 Uhr | Slovenska cesta/Štefanova ulica | neboticnik.si |

 c4

STADTFÜHRUNGEN

Du willst hübsche Häuser mit Wow-Effekt sehen? Die interessantesten Ecken zeigt dir ein Guide, dem du anschließend so viel Trinkgeld gibst, wie dir die Stadtführung wert war (alter nativetoursljubljana.com). Origineller sind Special-Interest-Touren: Auf den Spuren Titos zu Fuß durch Ljubljana (ljubljanafreetour.com), Graffiti-Stadttouren mit dem Retro-Klapprad „Pony“, Sprayer-Workshop in Metelkova mesto oder LGBT-Stadtführungen (alternativetoursljubljana.com). Die Stadt sportlich entdecken geht beim (geführten)  Stand-up-Paddling mit dem Leihboard entlang der Ljubljanica (bananaway.si).

RUND UM LJUBLJANA

1 ŠMARNA GORA

12 km/20 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Da musst du hinauf, auf der Jagd nach dem perfekten Morgenlichtfoto: Der Berg (669 m) ist bei Sonnenaufgang ein grandioser Ort! Du kannst den wabernden Nebel unter dir fotografieren. Auf dem Bergbuckel triffst du viele Gläubige, die zur Wallfahrtskirche hinaufpilgern. Verpflegung brauchst du nicht: Bestell dir in der gemütlichen *Gostilna Ledinek* (smarnagora.com) den deftigen Graupeneintopf *Ričet* und dazu **einen**

INSIDER-TIPP

Dampfende Kräuter

handgepflückten Kräutertee. Wie du hochkommst? Auf dem Wanderweg ab der Siedlung Tacen (*Parkplatz oder Bus Nr. 15 ab Ljubljana*) bist du ca. eine Stunde unterwegs.  E4

2 ŠKOFJA LOKA ★

23 km/30 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Ein hübsches Städtchen (12 000 Ew.), früher Bischofslack genannt, mit Mittelaltercharme und fast intaktem Stadtkern: die perfekte Kulisse für einen romantischen Spaziergang. Verschaff dir einen Überblick auf dem Burghügel über der Stadt. Oben begrüßt dich das mächtige Stadtschloss *Loški grad* mit Regionalmuseum und einem kleinen Schlossgarten, durch den du bummeln und die Aussicht genießen kannst. Dann geht's runter zur Hauptstraße Mestni trg, die sich quer durch die Stadt zieht. Schau dir die bunten Fassaden der Häuser (15.-17. Jh.) an: Da finden sich hübsche Erker und Fensterchen. Das schönste Fotomotiv der Stadt ist die Kapuzinersteinbrücke, die sich bogenförmig über den Fluss spannt und von alten

Häusern eingerahmt wird. In den Häusern am Spondnij trg, dem „Unteren Platz“, lebten früher Handwerker: Im Erdgeschoss befanden sich ihre Werkstätten, oben Küchen und Schlafzimmer. Das Gasthaus *Pr' Starman* (So geschl. | *Stara Loka 22* | Tel. 04 5 12 64 90 | gostilnastarman.si | €€) verpasst mittelalterlichen Rezepten einen modernen Touch. [📄 D4](#)

3 KRANJ

30 km/30 Min. mit dem Regionalzug
Das Alpenstädtchen Kranj (38 000 Ew.) hat nicht nur einen schönen mittelalterlichen Stadtkern, sondern auch das restaurierte *Schloss Kishlstein* (*Museum Di-So 10–18 Uhr* | Eintritt 3,50 Euro | gorenjski-muzej.si) mit Sommerkonzerten und ein 1,3 km langes Tunnelsystem, das im Zweiten Weltkrieg als Luftschutzraum diente. Bei einer Tour kannst du diese Unterwelt besichtigen und einen akustisch simulierten Fliegeralarm erleben. (Führungen im Sommer Mo, Di, Do, Fr 17, Mi, Sa, So 10 Uhr mit Onlinereservierung | *Glavni trg 2* | Eintritt 7 Euro | visitkranj.com | [🕒 1 Std.](#)). Der Tunnel führt zum grünen *Kokra-Canyon*, der die Stadt tief durchschneidet. An zwei Wochenenden im November wird im Tunnel Wein verkostet (*Vinska pot* | Termine bei der TIC). [📄 D4](#)

4 LANDGUT BRDO

32 km/30 Min. mit dem Auto
Das makellose Anwesen mit Renaissance-Schloss und Park beherbergt Staatsoberhäupter bei offiziellen Besuchen in Slowenien. Ist gerade keiner da, kannst du Lippizaner, Heuharfen

und bunte Bienenstöcke beim Spaziergang entdecken. *Tgl. ca. 6–20 Uhr* | Eintritt Park 5 Euro | Predoslje 39 | Kranj | brdo.si | [🕒 2–3 Std.](#) | [📄 D4](#)

5 KAMNIK

28 km/30 Min. mit dem Auto über die Landstraße
Ein tolles Alpen-Panorama erlebst du im mittelalterlichen Städtchen Kamnik (13 000 Ew.): Dazu kletterst du am besten auf den Felsen der Kleinen Burg (*Mali grad*) mitten in der Stadt. Oben kannst du über das Dachziegelgewirr mit den Gipfeln der Kamniker (Steiner) Alpen im Hintergrund staunen: das perfekte Fotomotiv. Zur Alten Burg (*Stari grad*), die mit 800 Jahren eigentlich die jüngere ist, kommst du zu Fuß. Beachte unterwegs die bunten Fassaden in der *Suteška ulica*! In Kamnik gibt es vier Mikrobrauereien – das sind pro Einwohner die meisten weltweit! Du kannst eine Tour mit Verkostung buchen (*jeden Do 17–20.30 Uhr* | ab 65 Euro | beerway.si). [📄 E4](#)

6 VELIKA PLANINA

50 km/1 ½ Std. mit dem Auto bis zur Talstation der Seilbahn an der Straße nach Kamniška Bistrica
Du musst kein Power-Wanderer sein, um einen traumhaften Tag auf dem Berg zu verbringen. Die Pendelbahn bringt dich auf die Hochalmen der Velika Planina, an die sonnigen Hänge der Kamniker (Steiner) Alpen. Dort erwartet dich eine der größten Hirtensiedlungen in Europa – mit 60 Hütten, die mit Holzschindeldächern gedeckt sind. Umwerfend das lila Krokusmeer, das hier im Frühjahr leuchtet! Im

Sommer ziehen Hirten mit ihren Kühen und Schafen umher. Eine der Hütten ist ein Museum, dort zeigt dir ein Hirte die Feuerstelle und wie der traditionelle Käse *Trnič* gemacht wird. Diesen Hartkäse schenken die Hirten ihren Auserwählten beim Almbetrieb (du bekommst ihn im TIC Kamnik). Auf der Hochebene gibt es Almhütten, in denen du übernachten kannst (*Buchung der Chalets über booking.com*). Im *Zeleni Rob* (€€) solltest du Jota-Eintopf oder Sauermilch probieren. *Seilbahn in der Nebensaison stdl.*, sonst Dauerbetrieb | velikaplanina.si |  E4

7 LOGARSKA DOLINA ★

67 km/1 ½ Std. mit dem Auto über die Landstraße

Das Logar-Tal ist eines der schönsten Alpentäler Europas! Den 7 km langen Panoramaweg durch das nur 250 m breite, flache Tal kannst du zu Fuß, mit

dem Rad oder Auto zurücklegen. Unterwegs gibt es Parkplätze, von denen Wanderwege starten. Highlight ist der 90 m hohe Wasserfall *Slap Rinka*, du erreichst ihn ab dem letzten Parkplatz in gut 20 Min. Fußweg steil bergauf. Für motorisierte Fahrzeuge wird eine Öko-Steuer fällig (7 Euro). *logarska-dolina.si* |  E3

8 SLOWENISCHES TECHNIKMUSEUM (TEHNIŠKI MUZEJ) 🚗

25 km/25 Min mit dem Auto über Autobahn und Landstraße

Ein Muss für Technikfans ist die Sammlung von Luxuskarossen, mit denen sich der jugoslawische Staatschef Tito herumkutschieren ließ. Die 15 blitzblank polierten Nobelschlitten beeindrucken auch Nicht-Autofans! Außerdem alte Jugo-Mofas, Traktoren oder das älteste Auto Sloweniens (von 1906). Die Location selbst, ein altes

Almhütten und Schäfer auf dem Hochplateau der Velika Planina



Kloster, ist schön und weitläufig! *Juni-Aug. Di-So 9-19, März-Mai, Sept.-Dez. Di-Fr 8-17, Sa/So 9-17 Uhr | Eintritt 8 Euro | im Kloster Bistra bei Vrhnika | tms.si | ☺ 2-3 Std. | 📄 D5*

9 STIČNA

36 km/30 Min. mit dem Auto über Autobahn und Landstraße

Die Angst vor Angriffen war groß: Mit mächtigen Mauern und einem Wassergraben sollte das Zisterzienserkloster von Stična geschützt werden. Pustekuchen! Nach dem Türkenangriff musste es wieder aufgebaut werden, mit gotischem Kreuzgang, viel Stuck und blumiger Bema- lung. Die Mönche von Stična verkaufen in der Kräuterapotheke

INSIDER-TIPP
**Altes Kräu-
terwissen**

**selbstgemachten Tee und Naturheil-
mittel** gegen alle möglichen Zipper-
lein. Im Teezimmer kannst du ihre
Teesorten probieren. *Führungen Di-
Sa 10, 12, 14, 16, So 14, 16 Uhr | Ein-
tritt 8 Euro | Stična 17 | Ivančna Gorica |
mks-sticna.si | 📄 F5*

10 SCHLOSS BOGENŠPERK

47 km/50 Min. mit dem Auto über
Autobahn und Landstraße

Das aufgehübschte Renaissance-
schloss auf einem Hügel wäre die
perfekte Kulisse für einen Märchen-
film! Mit rauschenden Bällen hatte
der frühere Burgherr, der Universal-
gelehrte Valvasor (1641-93), aber
wenig am Hut: Statt zu feiern, schrieb
er Bücher (3500 Seiten!) und zeichne-
te Karten. Im Burgrestaurant *Grajska
Krčma* (April-Okt. Fr-So | €€) kannst
du dir nach der Schlossbesichtigung

ein Stück Kuchen gönnen. *Juli/Aug.
9-18 Uhr, sonst kürzer | Eintritt 7 Euro |
bogensperk.si | 📄 F5*

CELJE

(📄 G4) Die Bewohner der dritt-
größten slowenischen Stadt
(38 000 Ew.), früher Cili genannt,
begrüßen sich mit *Serbus* (Servus),
trinken *Pir* (Bier) und geben sich
gemütlich.

Beim Stadtbummel kommst du an
hübschen Erkern, Stuckfassaden und
geduckten Häusern vorbei, von denen
hin und wieder der Putz blättert.
Macht aber nichts – die Altstadt ist ge-
rade deswegen sehr charmant, und
über allem thront eine mächtige Burg.
Dort lebten übrigens die Grafen von
Cilli, die im Mittelalter unabhängig
von den Habsburgern waren. Die
Stadt ist aber noch älter: Schau dir die
antiken römischen Straßen an, auf die
man bis heute bei Bauarbeiten stößt –
beim 🐾 *TIC* (Glavni trg 17) kannst du
im modernen Foyer Reste dieser Rö-
merstraßen kostenlos bestaunen.

SIGHTSEEING

BURG OBERCILLI (STARI GRAD)

Foto-Alarm! Von der riesigen Burgrui-
ne *Stari grad* hast du einen tollen
Rundumblick. Die mächtigen Mauer-
ringe sind eindrucksvoll, und wer's
mag, findet dort sogar ein Gruselkabi-
nett mit rot ausgeleuchteten Folterge-
rätschaften. Im Burghof kannst du ge-
gen Ritter kämpfen oder den Bogen



Das Mittelalter lebt: Burg von Celje mit Wehrgang und Weitblick

mal richtig überspannen, natürlich nur beim Armbrustschießen (*April-Okt.*). Als Krönung hast du dir einen Kräuterdrink im Burgcafé *Veronika* verdient. *Tgl. Juni-Aug. 9-21, Mai, Sept. 9-20, sonst mind. 10-16 Uhr* | *Eintritt 7 Euro (davon 1 Euro Verzehrbon im Café Veronika)* | visitcelje.eu | 🕒 1-2 Std.

ALTE GRAFEI (STARA GROFIJA)

Kopf hoch! Im Regionalmuseum, das sich auf zwei Paläste verteilt, darfst du ruhig Hans-guck-in-die-Luft spielen. Das musst du sogar, wenn du unter der berühmten ★ *Cillier Decke* stehst: An Pfeilern und Fassaden vorbei schaust du dort in einen luftigen Innenhof. Am Deckenrand lächelt dich hier ein Burgfräulein, dort ein Knappe an. Keine Sorge, alles ist nur gemalt und eine wirklich perfekte Illusion –

schon seit über 400 Jahren. *März-Okt. Di-So 10-18, Nov.-Feb. Di-Fr 10-16, Sa 9-13 Uhr* | *Eintritt 7 Euro* | *Muzejski trg 1* | pokmuz-ce.si | 🕒 1 Std.

FÜRSTENHOF (KNEŽIJ DVOR)

Eine Stadt unter der Stadt? Im Keller des Fürstenhofs, der zum Regionalmuseum gehört, gehst du auf Zeitreise: Du läufst auf antiken Römerstraßen, die hier ausgegraben wurden. *Zeiten wie Alte Grafei* | *Trg Celjskih knezov 8* | 🕒 1 Std.

ESSEN & TRINKEN

GOSTILNA FRANCL

In diesem Traditionslokal kannst du steirische Gerichte mit Buchweizen genießen. In den Topf kommt nur Saisonales. *So/Mo geschl.* | *Zagrad 77* | *Tel. 041 40 62 61* | gostilnafranci.si | €€



Rund um Žalec wächst der Hopfen, der fürs Bierbrauen benötigt wird

SHOPPEN

DOMAČA ŠTACUNA 🍀

In diesem sympathischen Hofladen kannst du dich mit Likör, Kürbiskernöl oder Weinen aus dem Umland einkaufen – alles bio! *Stanetova ulica 1* | Facebook: domacastacuna

SPORT & SPASS

TEHNOPARK CELJE 🤖

Über 50 interaktive Wissenschaftsstationen, Rätsel und Illusionen erwarten dich. Triff Moby, den Roboterhund, oder knack den Techno-Würfel und lass dich überraschen. *Mi-So 10-17 Uhr* | Eintritt 12, Kinder 9 (bis 6 J. frei), Familien 29 Euro | *Gubčeva ulica 1* | tehnopark.si | 🕒 1-2 Std.

AUSGEHEN & FEIERN

TAMKOUČIRI

Vintage oder Retro? Auf alle Fälle gemütlich: In der alternativen Bar trifft man sich auf ein Craftbeer. *Tgl.* | *Gospenska 1 a* | Facebook

RUND UM CELJE

📍 ŽALEC

9 km/15 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Plitsch, platsch plätschert der Brunnen? Nicht in Žalec! Hier zischt es, bevor bräunliche Flüssigkeit ins Glas rinnt – Bier! Das Städtchen im Savinja-Tal, im größten Hopfen-Anbaugebiet Sloweniens, hat **den einzigen** 🍀 Bierbrun-

nen (Fontana piv) der Welt (*April-Okt., Kernzeit 11-17, Juni-Aug. bis 20/21 Uhr* | beerfountain.eu). Freibier für alle? Nicht ganz. Hol dir ein Spezialglas mit Mikrochip am Kiosk (9 Euro) und zapf jeweils 100 ml – also alles unter Kontrolle! Im Sommer triffst du hier nette Biker, Radfahrer und Familien. Nebenan gibt's Streetfood und einen Spielplatz.

Noch mehr Bier? Im *Museum für Hopfenanbau und Brauwesen* (Di-Sa 10-

INSIDER-TIPP
Zischende Zapfhähne

17, So 13–17 Uhr | 4 Euro) kannst du an alten Dielen, die nach Hopfen duften, schnuppern, alte Bierflaschen bestaunen und einen Kurzfilm (mit dt. Untertiteln) ansehen. Im Shop gibt's Hopfenschokolade und lokales Bier. Und für die Aktiven: Der 14 km lange Hopfenweg führt durch die Anbaugebiete. Hilf bei der Hopfenernte (Aug./Sept. | *Buchung über beerway.si*) mit!  G4

12 KOHLEBERGWERK VELENJE

25 km/30 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Kumpel auf Zeit: Helm auf, Anzug an und los! Ex-Bergarbeiter, die hier mal Kohle gefördert haben, bringen dich 160 m unter die Erde. Mit dem Lift und der Stollenbahn fährst du in die Grube und erkundest das Museum. Zum Schluss gibt's ein echtes Bergarbeiter-Lunchpaket mit Krainer Wurst – im Eintrittspreis enthalten. Di–Sa 9–16.30 Uhr, Reservierung erforderlich unter Tel. 031 75 24 18 | Eintritt 21, Kinder 18 Euro (Mindestalter 6 J.) | Stari jašek | muzej.rlv.si |  F3

13 ZINKBERGWERK MEŽICA

67 km/80 Min. auf der Landstraße

Tief unter dem Berg Peca (Petzen), an der österreichischen Grenze tauchst du in ein 350 Jahre altes, verlassenes Zink- und Bleibergwerk ein. Stirnlampe an und los geht's mit dem Rad, 5 km durch die Erde (2 ½ Std., ab 10 J.). Du kannst aber auch – 700 m unter der Erde! – im Kajak paddeln, denn einige Stollen wurden geflutet. Zu viel Action? Dann zu Fuß mit Führung

durch den Stollen, auch das ist aufregend. Reservieren! Zeiten: Bike 10, Bahn 9, 11, 13, 15, Kajak 9, 11 Uhr | Bahn 20 Euro, Bike 45 Euro (inkl. Rad), Black Hole Trail 75 Euro, Kajak 55 Euro | Glančnik 8 | Mežica | podzemljepece.com/en |  F3

14 CELJSKA KOČA

10 km/20 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Wohin zum Sonntagsausflug? Das moderne Bergrestaurant gehört zu den Lieblingszielen der Städter, hinauf geht es mit dem Auto oder Rennrad (400 Höhenmeter!). Auf der Panoramaterrasse des Restaurants (tgl. | €€) kannst du slowenisches Essen bestellen, während sich die Kinder auf dem  Holzspielplatz austoben. Und dann? Der Klettertrail im Abenteuerpark nebenan erfordert Balancierkünste (ab 5 J.), die Sommerrodelbahn mit Bobkarts kickt und Zipline geht hier auch. Oder wandere den Pilzlehrpfad entlang. Im Winter Skier und Schlitten nicht vergessen! Pečovnik 31 | celjska-koca.si |  G4

15 SEVNICA

41 km/45 Min. über die Landstraße 5 nach Süden

Sevnica, einst ein ruhiges Städtchen an der Save, wurde durch Melania Trump berühmt, die hier aufwuchs. Dann kamen ganze Busladungen Touristen, die ihre Grundschule und den ehemaligen Wohnblock – unweit der TIC Sevnica – beschnupperten. In der Slastičarna Julija (Trg svobode 1 | hotel-ajdovec.com) kannst du „First-Lady-Feeling“ atmen. Probier dort

INSIDER-TIPP

**First-
Lady-Torte**die „Torta Melanija“:
sahnig, mit weißen
Schokoflügeln und ei-nem Hauch Gold. Und schau dir auch
das hübsche Schloss an (*grad-sevnica*.
com). [📖 G5](#)

IDRIJA

([📖 C5](#)) Hinter den sieben Bergen, bei den sieben Zwergen, da liegt Idrija, am Fluss Idrijca. Die Zwerge fahren mit Pickel und Lämpchen in den Berg ein, um „flüssiges Silber“ zu fördern.

Echt jetzt? Frag doch mal einen Slowenen, was er mit dem Städtchen Idrija (6000 Ew.) verbindet! Das ist für Spitzen und gefüllte Žlikrofi-Teigtaschen bekannt. Und für Quecksilber! Ein halbes Jahrtausend wurde das flüssige Metall hier gefördert – Idrija galt als zweitgrößte Quecksilbermine der Welt, ehe die Vorkommen versiegt.

Heute zählt das Bergbauerbe – ein Schloss, die Schächte, das Wasserrad *Kamšt* – zum Unesco-Weltkulturerbe.

SIGHTSEEING

ANTONIUS-STOLLEN (ANTONIJEV ROV)

Im Dämmerlicht unter Tage bauen lebensgroße Puppen Quecksilber ab. Bevor es in den Stollen hinabgeht, wirst du erst mal durch einen Film (Engl.) eingestimmt. Grubenführer führen durch die geheimnisvolle Innenwelt des Berges, erklären, woher das Quecksilber kommt, und zeigen, wie es abgebaut wurde. Der Eingang zum Antonius-Stollen wurde schon im 16. Jh. gelegt und gilt als einer der ältesten Stolleneingänge in Europa. Standesgemäß werden alle Besucher als Bergleute ausgestattet. *Feb.–Okt. tgl. 10, 15, April–Aug. zusätzl. 12, 14, Juli/Aug. zusätzl. 16, Nov.–Jan. nur Sa/So 10, 15 Uhr | Eintritt Stollen 13, Schmelzanlage/Ausstellung 8 Euro | [cudhg-idrija.si](#)*

Grüße aus der Renaissance: Burg Gewerknegg in Idrija



BURG GEWERKNEGG ★

Quecksilber machte die Stadt einst berühmt und die Direktoren und Verwalter des Bergwerks reich, denn die lebten im hübschen Renaissanceschloss *Grad Gewerknegg* (1527): Schau dir den farbenfrohen, schönen Innenhof mit seinen Arkaden an. *Mai–Sept. 10–19 Uhr | Eintritt 7 Euro | Prelovčeva ulica 9 | muzej-idrija-cerkno.si*

ESSEN & TRINKEN

PRI ŠKAFARJU

Im Zentrum von Idrija kannst du die berühmten, maultaschenartigen *žlikrofi* probieren. Alternative:

INSIDER-TIPP

Süße Spitze

Die Schoko-Frucht-Törtchen sind mit feinstem weißer Idrija-Spitze verziert – aus Zuckerguss! *Tgl., Mo nur mittags | ulica Sv. Barbare 9 | skafar.si*

RUND UM IDRIJA

16 PARTISANENHOSPITAL FRANJA

25 km/30 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Das enge, abgelegene Tal des Flüsschens Črniščica bei Cerkno war ein ideales Versteck: Ab 1943 zogen die Partisanen hier ein Lazarett für ihre Verwundeten hoch, mit einem vorbildlich eingerichteten Versorgungssystem. Die Anlage mit Krankenbaracken, Küche und Isolierstation blieb nach Ende des Zweiten Weltkriegs als

Denkmal des Befreiungskampfs erhalten – ein spannendes Stück Geschichte, das du hier mitten im Wald erleben kannst! *April–Okt. (z. Zt. der Recherche wegen Hochwasserschäden geschl.) | pb-franja.si | ☞ D4*

SCHÖNER SCHLAFEN IN LJUBLJANA

EINE NACHT IM MILITÄRGEFÄNGNIS

Übernachten hinter Gittern? Im Metelkova-Areal in Ljubljana findest du das *Celica Hostel* (29 Zi. | *Metelkova ulica 8 | Tel. 01 2 30 97 00 | hostelcelica.com | €€*). Hier wurden Gefängniszellen von Künstlern und Architekten individuell gestaltet. Es gibt Apartments, Zimmer und Schlafsäle – alle einzigartig. Im Garten kannst du prima in Hängematten chillen. Abends finden manchmal Konzerte statt.

KAPSEL FÜR SOLO-TRAVELLER

Irgendwie fühlt es sich an wie im Nachtzug oder einem großen Solarium: das *Ibis Styles The Fuzzy Log* (10 Kapseln, 12 Hütten | *Miklošičeva cesta 9 | Tel. 031 39 58 69 | ibisstylesljubljana.com/cabins | €€*), ein Kapselhotel nach japanischem Vorbild. Perfekt, wenn du alleine unterwegs bist. Mehr Natur? Auf dem Dach gibt es kleine Holzhütten für zwei, aber auch gewöhnliche Doppel- und Familienzimmer in diesem Hotel. Die Lounge auf der Dachterrasse ist toll – mit Blick auf die Dächer von Ljubljana.



BLIED & DER NORDWESTEN

BERGE UND EIN TRAUMHAFTER SEE

Nur eins? Das reicht doch! Slowenien hat genau *eine* „richtige“ Insel und *einen* Nationalpark. Beide sind aber so wunderbar romantisch, dass es gar nicht mehr braucht, um sich zu verlieben!

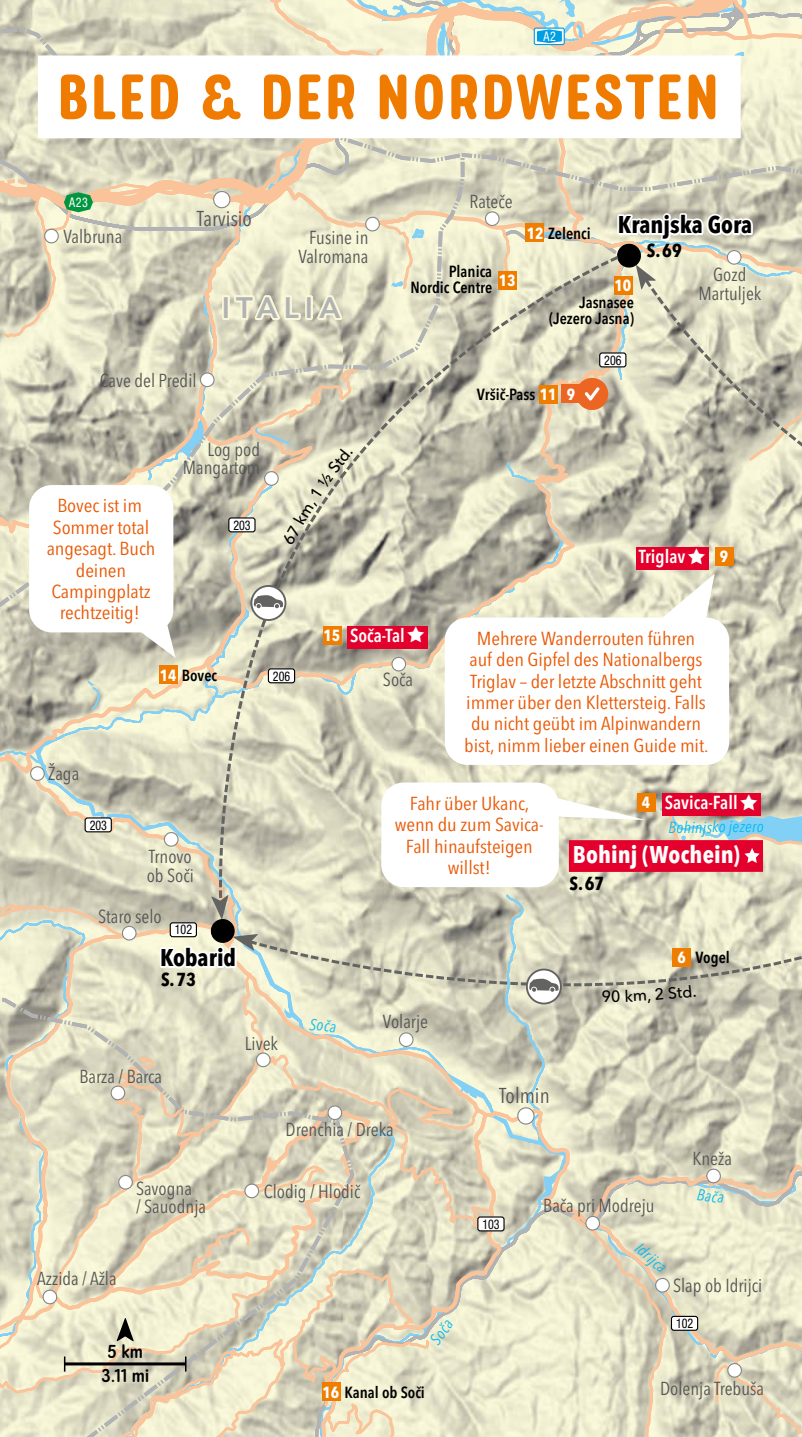
Die Insel: mitten im eisblauen Bleder See, mit Kirche und Alpenpanorama. Der Nationalpark: nach dem höchsten Berg des Landes, dem dreizackigen Triglav (2864 m), benannt, mit drei Felsköpfen, mitten in den Julischen Alpen. Der Nationalpark, nur fast halb so groß wie



Wildromantische Gebirgswelt im Triglav-Nationalpark bei Kranjska Gora

Berlin, lässt dich staunen: Du kommst durch Gletschertäler, triffst Kühe auf Hochalmen und schnupperst an Blumen, die nur hier vorkommen, zum Beispiel am Julischen Mohn. Dort ein Steinbock, ein Schneehase, hier ein paar Gämsen. Vorbei an schäumenden Wasserfällen, durch das Tal der smaragdgrünen Soča – alles wirkt wie aus der Werbebroschüre. Fast, denn in der Region entlang der Soča wurde im Ersten Weltkrieg erbittert gekämpft: Wo früher die Front verlief, wanderst du heute in sattgrüner Natur zum Glück in friedlicher Mission.

BLAD & DER NORDWESTEN



Bovec ist im Sommer total angesagt. Buch deinen Campingplatz rechtzeitig!

Mehrere Wanderrouten führen auf den Gipfel des Nationalbergs Triglav – der letzte Abschnitt geht immer über den Klettersteig. Falls du nicht geübt im Alpinwandern bist, nimm lieber einen Guide mit.

Fahr über Ukanc, wenn du zum Savica-Fall hinaufsteigen willst!

Kobarid
S.73

Bohinj (Wochein) ★
S.67

16 Kanal ob Soči



MARCO POLO BUCKETLIST

9 ✓ Schlangenförmig über den Berg

Bezwing den Vršič-Pass mit 49
aufregenden Kurven und genieß die
atemberaubende Aussicht. ➤ S.72

7 Alpines Museum Mojstrana ★

8 Slap Peričnik

Vintgar-Klamm ★ 1

Bled (Veldes) ★

S.64

2 Radovljica

3 Kropa

Viel Ruhe erlebst du in der
Pokljuka-Schlucht mit ihren
Felsbrücken. Folg ab Krnica
den Holzschildern „Pokljuška
soteska“!

5 Studor

Ribčev Laz

MARCO POLO HIGHLIGHTS

★ BLED

Ein See fürs Ja-Wort: Der See von Bled ist
die perfekte romantische Hochzeits-
Location ➤ S.64

★ VINTGAR-KLAMM

Auf Holzstegen den Forellen hinterher-
hüpfen ➤ S.66

★ BOHINJ

Ein Traum für Wanderer und Trekkingfans:
Gletscherseen und unberührte Natur
➤ S.67

★ SAVICA-FALL

Spektakulärer Wassersturz vom Fels
➤ S.68

★ ALPINES MUSEUM MOJSTRANA

Modernes Design mit vielen interaktiven
Elementen ➤ S.70

★ TRIGLAV

Stolzer Alpengipfel mit Kultstatus ➤ S.71

★ SOČA-TAL

Abenteuerliche Schluchten und ein wilder
Fluss ➤ S.75

BLED

(III D3) ★ Bled (Veldes) (6000 Ew.) gehört zu den absoluten Highlights in Slowenien – da musst du hin: ein See mit romantischer Inselkirche, eine Burg auf einem Steilfelsen und traumhafte Alpenkulisse drumrum.

Mehr Romantik geht kaum. Das schlägt sich natürlich auf die Preise nieder: Schnäppchen gibt es nirgendwo in Bled. Dafür kannst du hier entspannt baden, Boot fahren, bummeln und perfekte Fotospots entdecken.

SIGHTSEEING

BURG BLED (BLEJSKI GRAD)

Die Lieblings-Hochzeitslocation der Slowenen ist die Burg Bled: Die wurde auf einen Felsrand aufgetupft, der höher ist als ein Fußballfeld lang. Wenn du erst mal auf den Burgfelsen direkt überm Seeufer hinaufgekraxelt bist, hast du den Bleder See mit Alpenkulisse toll im Blick. Aber nur vom Innenhof aus, nach der Kasse! Wirf auch einen Blick auf die alten Ritterrüstungen und den Schmuck im Burgmuseum (tgl. Nov.–März 8–18, April–Okt. 8–20 Uhr | Eintritt 17 Euro). *Grajska cesta 61 | blejski-grad.si*

BLADER SEE (BLEJSKO JEZERO)

Was für ein Postkartenmotiv! Die *Pletna*, ein überdachtes Holzboot, nähert sich der Bleder Insel. Der Bootsführer rudert im Stehen, wedelt mit den Armen – das ist Kunst! Überhaupt sind Motorboote hier verboten

und es darf auch nicht jeder hier rudern: Die *Pletna*-Lizenz wird seit Jahrhunderten nur weitervererbt. Wenn du auf Sloweniens einziger „richtiger“ Insel angelegt hast, steig die 99 Stufen zur Kirche hinauf: Da ist schon so mancher Bräutigam ins Schwitzen gekommen, der seine Braut hinaufgetragen hat. Läute die Kirchenglocke, denn dann soll ein Wunsch in Erfüllung gehen. Oder kletter auf den Kirchturm. Im Inselcafé kannst du Kuchen essen (*Bootsfahrt ab Kurpark oder unterhalb des Hotels Park 18, Kirche, Turm und Museum 12 Euro*).

Einmal den Bleder See umrunden muss sein – 6 km schönster Uferstrecke liegen vor dir! Du hast die Wahl: Ein Rad bekommst du über das automatisierte Bike-Sharing-System *Bled Green Ways* vor dem Infozentrum (*bled.si*). Zu Fuß kommst du selbst mit einem Kinderwagen herum. Bequemer geht's mit der Touristen-Bimmelbahn. Total romantisch sind Kutschfahrten: Die Fiaker warten an der Seepromenade (*Seeumrundung ab 60–80 Euro*).

Erfrischend ist das Wasser im Bleder See auch bei größter Sommerhitze. Im *Strandbad Grajsko kopališče* (Eintritt 12 Euro | *kopališce-bled.si*) unterhalb des Burgfelsens kannst du Sonnenschirme oder ein Kajak mieten. Probier

mal, das originelle **Fußball-Billard zu spielen: Kicken auf einem großem Billardfeld am Boden.** Am Westende des Sees kannst du dein Badetuch am Strand *Zaka* ausbreiten, da bist du bei gutem Wetter aber nicht allein.

INSIDER-TIPP
Billard mal anders



1-a-Lage mit unverbaubarem Seeblick: die Burg von Bled

ESSEN & TRINKEN

KAVARNA BELVEDERE

Ein versteckter Pavillon: Genieß Cremeschnitten (*Kremšnite*) auf der Panoramaterrasse mit Burg- und Seeblick. Einst Titos Teehaus, heute Teil des Hotels Villa Bled, seiner ehemaligen Residenz. *Mai-Sept. tgl.* | *Cesta svobode 18*

KAVARNA PARK

Das Kaffeehaus im Retrostil ist charmant: Hier musst du unbedingt die berühmten *Kremšnite* probieren! Dafür fahren die Slowenen zum Sonntagsausflug her, und dann gehen schon mal 3000 Stück über den Tresen – an einem Tag! Nirgendwo schmecken die Kalorienbomben so gut. *Kernzeit Sa/So 9–18 Uhr, sonst s. Website* | *Cesta svobode 15* | *sava-hotels-resorts.com*

OŠTARIJA PEGLEZ'N

In Slowenien geht das zusammen: Alpenschmankerl & mediterrane Küche in Shabby-Chic-Ambiente. Übrigens: *Peglez'n* heißt Bügeleisen. *Tgl.* | *Cesta svobode 19 a* | *Tel. 04 5 74 42 18* | €€€

PUBLIC BAR & VEGAN KITCHEN

Mais oder Buchweizen? Bei den veganen, glutenfreien Burgern kannst du dein Bun selbst wählen. *Mo geschl.* | *Ljubljanska cesta 4* | Facebook: *Public BarVeganKitchen* | €€

SHOPPEN

GALERIJA MIKAME

Galerie und Shop in einem: In die poppig-bunten Henkeltassen oder Handtaschen slowenischer Designer und Kunsthandwerker könnte man sich glatt verlieben. *Cesta svobode 15* | *mikame.si*

SPORT & SPASS

Kurbel mal deinen Kreislauf an! Auf geht's zum bequemen Wanderweg auf den 634 m hohen *Straža*, den Hausberg von Bled. Das dauert 30 Min., als Goodie bekommst du einen Rundumblick auf See und Alpen. Bergab gibt's dann den Adrenalinkick auf der 🏂 *Sommerrodelbahn* (April-Sept. Sa/So 11-17, Juli/Aug. tgl. bis 20 Uhr | 8-12 Euro | straza-bled.si).

Vom Aussichtspunkt *Mala Osojnica* siehst du alle Highlights auf einen Blick: den See, die Burg, die Insel. Eine halbe Stunde Forstweg führt hinauf zu diesem spektakulären Aussichtspunkt.

Ein rasantes Vergnügen sind Raftingtouren, Paragliding oder Canyoning, die *Funturist* (*Cesta svobode 4* | funturist.si) organisiert.

Auf Stahlseilen fegst du über die 4 km lange *Zipline* (Sommer tgl. 9-18 Uhr |

ab 65 Euro | zipline-dolinka.si) durch das Tal der Sava Dolinka.

RUND UM BLED

📌 VINTGAR-KLAMM ★ 🏂

5 km/10 Min. mit dem Auto

Wanderwunderwelt: Forellen flitzen durchs schäumende Wasser der Radovna, Holzstege führen an steilen Felswänden vorbei, überall wuchern Farne aus den Steinritzen. Dann bist du da: Der haushohe Wasserfall Šum rauscht vor dir hinab. Holzbohlen führen durch die 1,6 km lange Schlucht, im One-Way-Prinzip, zurück geht es auf einem von zwei Themenwegen. Im Sommer pendelt ein kostenloser Shuttlebus vom Parkplatz zum Eingang. Tickets mit Zeitslot vorab reser-

Wunderbarer Wildbach: Das Rauschen in der Vintgar-Klamm entspannt so herrlich!



vieren; komm ganz früh morgens oder spät nachmittags! *April-Okt. tgl. mind. 9-16, Juli/Aug. 7.30-19 Uhr | Eintritt 10, Kinder 5, Parken 5 Euro | Shuttlebus ab Bled (10 Euro): vintgar shuttle.com | vintgar.si*  **C-D3**

2 RADOVLJICA

6 km/10 Min. mit dem Auto

Radovljica, meist nur Radol'ca genannt, macht dich glücklich! Das gilt zumindest im April, wenn hier das Schokoladenfestival stattfindet. Dann kannst du so viel Mandelnougat oder Zartbitter füttern, bis dein Gehirn genug Glücksbotsenstoff Serotonin ausgeschüttet hat. Und sonst? Ist Radol'ca auch eine süße Stadt, die für ihr *Imke-reimuseum* bekannt ist. Das findest du im Fürstenschloss *Thurnov grad*, wo du alles über die Bienenleidenschaft der Slowenen erfährst. Schau dir die hölzernen Stirnbrettchen der Bienenstöcke an – im Stil der naiven Malerei wird das Bauernleben abgebildet. Ein paar Häuser weiter kocht der Küchenchef der *Gostilna Lectar* (Di geschl. | *Linhartov trg 2* | Tel. 040 304690 | *lectar.com* | €€€) deftiges Fleisch mit Knödeln und Sauerkraut. Wirf einen Blick in seinen Keller, dort werden die berühmten knallroten Zierlebkuchen in einer Schaubäckerei gebacken und verziert (2 Euro).  **D3**

3 KROPA

18 km/15 Min. mit dem Auto

Du machst gern Nägel mit Köpfen? Dann bist du im Schmiededorf Kropa richtig. Hier schäumt die Kroparica, die 600 Jahre lang die Räder des Hammerwerks antrieb. Dessen End-

produkt waren Nägel. In einer Schmiede kannst du sehen, wie früher gearbeitet wurde (Kropa 10 | Anmeldung: Tel. 045 33 72 00 | Eintritt 5 Euro). Polenta, Eintöpfe und Suppen gibt's beim *Pr' Kovač* (Mo geschl. | Kropa 30 | Tel. 041 41 40 46 | €€).  **D4**

BOHINJ

 **C4** ★ Bohinj (Wochein) ist ein Tal mit einem ursprünglichen Gletschersee im Nationalpark Triglav, mitten in den Julischen Alpen.

Bohinj ist also keine Ortschaft, sondern bezeichnet das Tal mit dem größten natürlichen See Sloweniens. Am Ostende liegt das Dörfchen Ribčev Laz (100 Ew.), am Westende Ukanc (40 Ew.), verbunden durch eine Straße. Beide Orte sind perfekte Ausgangspunkte für Wanderungen in die umliegenden Berge.

SIGHTSEEING

BOHINJSKO JEZERO

Am schönsten erlebst du den See von Bohinj vom Wasser aus. Steig ins Panoramasciff, das zwischen Ribčev Laz und Ukanc pendelt, und genieß die Fahrt (April-Okt. tgl. 10-18 Uhr | 9 Euro einfach, 14 Euro retour). Du kannst auch eine Strecke zurücklaufen (ca. 1 Std.). In Ribčev Laz bietet sich ein wunderbarer Fotoblick auf die gotische Kirche *Sv. Janez Krstnik* (tgl. 10-17 Uhr | Eintritt 3 Euro | *janez-krstnik-bohinj.si*) direkt am Seeufer. Am Südufer lädt der Kiesstrand bei

der Hl.-Geist-Kirche (Sv. Duh) zum Baden ein. Parkplätze gibt es in Ribčev Laz und Ukanc oder am Campingplatz Danica in Bohinjska Bistrica, 6 km entfernt vom See, der einen kostenlosen Shuttlebus-Service bietet. bohinj.si

SENNEREI-MUSEUM (PLANŠARSKI MUZEJ)

Alles Käse? Wie die Bauern früher auf traditionelle Art Schafskäse machten, erfährst du in der früheren Dorfkäserei von Stara Fužina (Althammer). *Juni-Aug. Di-So 10-18, Okt.-Jan. Sa/So, Feb.-Mai, Sept. Di-So 10-12, 16-18 Uhr | Eintritt 3,50 Euro | Stara Fužina 181 | gorenjski-muzej.si*

ESSEN & TRINKEN

FOKSNER

Saftige Burger mit Fleisch von Tieren aus der Region, dazu Wedges und ein lokales Craftbeer: Das angesagte Lokal steht zwar nicht in der vordersten Reihe mit Seeblick, ist dafür aber etwas günstiger als die anderen. *Tgl. | Ribčev Laz 42 | Facebook | €€*

MAJER'CA

Das moderne, mit viel Holz gestaltete Restaurant setzt auf regionale Zutaten. Alte Rezepte werden kreativ aufgepeppt. Terrasse mit Bergblick! *Tgl. | Stara Fužina 19 | Tel. 040 2 49 35 21 | majerca.si | €€€*

SPORT & SPASS

Leih dir ein Ruderboot, Kanu, Kajak oder SUP-Board bei Čolnarna Izi (*tgl. 10-18 Uhr | 12 Euro/Std. | Stara Fužina*

10 | iziboats.si) bei der Kirche Sv. Janez Krstnik.

Eine der schönsten Wanderungen in der Region ist die enge Schlucht *Korita Mostnice* mit dem Voje-Wasserfall. Der 8 km lange Wanderweg ab *Stara Fužina* führt dich über vier Brücken und einen Steg dorthin – darunter die berühmte Teufelsbrücke (*Hudičev most*), die der Legende nach vom Teufel selbst gebaut wurde.

 Lass deine Kinder auf geduldigen Islandponys am See von Bohinj entlangreiten oder eine gemütliche Kutschfahrt unternehmen: *Mrcina ranč | Studor | Srednja vas v Bohinju | Tel. 041 79 02 97 | ranc-mrcina.com.*

RUND UM BOHINJ

4 SAVICA-FALL ★

5 km/10 Min. ab Ukanc mit dem Auto, dann 20 Min. zu Fuß

Einer der bekanntesten Wasserfälle Sloweniens, der *Slap Savica*, stürzt 78 m in die Tiefe, das ist schon spektakulär! Ab der Hütte *Koča pri Savici* stapfst du in 20 Minuten die 553 Stufen durch den Wald locker hinauf. *Tgl. April-Okt. 9-17, Juli/Aug. 9-18 Uhr | Eintritt 4 Euro plus Parkgebühr |  C4*

5 STUDOR

4 km/50 Min. zu Fuß ab Ribčev Laz

In dem Museumsdorf kannst du alte Bauernhäuser entdecken und dir längst vergessene Alltagsgegenstände anschauen. Hier gibt es auch viele



Wie wär's mit einer gemütlichen Ruderpartie auf dem See von Bohinj?

Heuharfen, die in der Gorenjska (Oberkrain) häufig den Fahrbahnrand säumen. Sie heißen *toplar*, also „gedoppelt“: Das sind Heuharfen, die durch ein Dach verbunden sind. Komm zu Fuß, auch da es keine Parkmöglichkeit im Dorf gibt! [C4](#)

6 VOGEL

5 km/10 Min. ab Ribčev Laz mit dem Auto bis zur Talstation der Bergbahn
Wenn du das Tal von Bohinj von oben bestaunen willst, surrst du mit der Kabinen- und Sesselbahn auf den Vogel (1922 m) hinauf. Das ist der Hausberg der Region Bohinj. Im Winter kannst du hier auf über 20 km mittelschweren Pisten runterbrettern, mit Sessel- und Schleppliften kommst du wieder hoch. Im Sommer wanderst du in grüner Natur, etwa von Komna nach Ukanc (6 Std.). Schweben im Tandem-Gleitschirm über das Bohinj-Tal (190 Euro | [kumulusparagliding.com](#)). Oder entspann dich beim Disc-Golf mit neun Körben; Scheiben gibt's am Infopoint

an der Bergstation. Der Bikepark misst 1,4 km Länge. [vogel.si](#) | [C4](#)

KRANJSKA GORA

[C3](#) Die weißen Gipfel der Fast-Dreitausender in der Umgebung leuchten im Winter magisch: Keine Frage, Kranjska Gora (5500 Ew.), auf Deutsch Kronau, hat eine Toplage, denn die Julischen Alpen und das Karawanken-Massiv sind direkt vor der Haustür.

Klar, dass sich der gemütliche Ort als Top-Skigebiet hervortut. Sightseeing? Das machst du besser woanders: Kranjska Gora ist eine Ansammlung von Hotels, Restaurants und Outdoor-Shops – und mittendrin eine Kirche. Wer hier absteigt, kommt vor allem zum Sporttreiben: Schnall im Winter die Bretter an die Füße, im Sommer

bist du hier im Wander- und MTB-Paradies. kranjska-gora.si

ESSEN & TRINKEN

KOTNIK

Helle Holzausstattung sorgt für Almhütten-Feeling, die großen Grillteller sind Balkan-Style. Pizza gibt's im Gastraum nebenan. *Tgl. | Borovška cesta 75 | Tel. 04 5 88 15 64 | hotel-kotnik.si | €€*

PRI ŽERJAVU

Das alte Landgasthaus wirkt, als sei dort in den letzten 100 Jahren nicht viel passiert. Auf rot-weiß karierten Tischdecken bekommst du Klassiker wie Backhendl serviert. *Mo geschl. | Rateče 39 | Tel. 04 5 87 60 26 | gostilnazerjav.com | €€*

SPORT & SPASS

Im Winter ist Skifahren mit 18 Sessel- und Schleppliften angesagt (*Borovška cesta 103 | Tagespass ca. 45 Euro | ski-kranjska-gora.com*). Im Sommer kannst du denselben Hang zum Rodeln oder Downhill im *Bikepark (Tagespass 42 Euro | ski-kranjska-gora.com/en/summer)* nutzen, vom Familien- bis zum Hardcore-Trail ist alles dabei; auch Leih-Bikes.

Radverleih auch bei *Intersport Bernik (Sommer: So-Do 9-16, Fr/Sa 9-18 Uhr (nur bei schönem Wetter) | Borovška cesta 88a | Tel. 051 63 55 46 | intersport-bernik.com)* oder *Bike Kekec (Sommer: Mo 14-19, Di-So 9-19 Uhr | Smerinje 8b | Tel. 069 64 82 72 | E-Bike 45 Euro/Tag | bike-kekec.si)*.

AUSGEHEN & FEIERN

VOPA PUB

Ausgelassene Hüttengaudi gehört für viele einfach dazu: Nach einem Tag auf Skiern kann man in diesem Pub entspannt chillen, aber auch bis 3 Uhr morgens feiern. *Borovška cesta 92 | Facebook*

RUND UM KRANJSKA GORA

ALPINES MUSEUM

MOJSTRANA ★

14 km/15 Min. mit dem Auto

Es blitzt und donnert, dass man keinen Fuß vor die Tür setzen mag? Keine Sorge, die Gewitter in dem Museum, in dem sich alles um Alpinismus dreht, sind nur simuliert. Um Schutz im Biwak zu finden, musst du erst ein paar Rätsel im Escape-Room lösen. Viele interaktive Elemente lohnen den Abstecher ins Bergsteigerdorf Dovje Mojstrana, wo auch die nördliche Route auf den Triglav startet. *Slovenski planinski muzej | tgl. 9-17, Juli/Aug. 9-18 Uhr | Eintritt 10 Euro | Triglavskata 49 | planinskimuzej.si | ☞ C3*

SLAP PERIČNIK

19 km/25 Min. mit dem Auto über Mojstrana zur Berghütte Koča pri Peričniku, dann 10 Min. zu Fuß

Bei klirrender Kälte verwandelt sich der Wasserfall Peričnik in riesige Eis-

INSIDER-TIPP

Am Eisvorhang

zapfen. Dann **hangeln** sich die Eiskletterer an dem gefrorenen wei-

Ben Vorhang im Vrata-Tal entlang.

Falls du dich traust, hilft dir der örtliche Eiskletterverein *Mojstrana* bei deinen ersten Kletterversuchen. Du kommst auch von hinten an den Wasserfall ran – eine tolle Perspektive! Für die Wanderung vom Parkplatz bei der Berghütte brauchst du gute Schuhe, am besten mit Spikes.  C3

9 TRIGLAV ★

24 km/35 Min. mit dem Auto über Mojstrana bis zum Parkplatz bei der Hütte Aljažev dom, dann zu Fuß

Der Triglav ist der Nationalberg des Landes. Und so ist es für jeden Slowenen ein ungeschriebenes Gesetz, mindestens einmal im Leben auf den 2864 m hohen „Dreikopf“, so die Übersetzung, zu klettern. Das führt dazu, dass im Sommer Kegelvereine, Turnschuhfamilien und Outdoor-

Freaks auf einem der drei Hauptaufstiegswege hinaufklettern. Kurz vorm Gipfel wird's steil, mit Drahtsicherungen, also nichts für schwache Nerven! Auf- und Abstieg dauern mindestens 10 Std.; daher sollte eine Übernachtung im *Triglavski dom* auf 2515 m eingeplant werden.

Ausgangspunkte für Wanderungen im Nationalpark Triglav sind Bled im Osten, Bohinj im Süden, Kranjska Gora im Norden und Kobarid/Bovec im Westen. In der Kernzone bieten gut ausgestattete Berghütten Übernachtungsmöglichkeiten, die du bei der *Planinska Zveza Slovenije (Ob železnici 30 a | Ljubljana | pzs.si)* online findest. Sitz der Nationalparkverwaltung ist Bled (*Uprava parka | Ljubljanska 27 | Tel. 04 5 78 02 00 | tnp.si*).  C3

10 JASNASEE (JEZERO JASNA)

2 km/5 Min. mit dem Auto

Bevor sich der Vršič-Pass über den Berg windet, solltest du hier noch mal

Bergwanderer werden rund um Kranjska Gora mit tollen Panoramablicken belohnt



frische Luft schnappen: Du kannst die Sagenfigur *Zlatorog* (Goldhorn) am Ufer des Jasnasees zum Fotoshooting treffen. Oder steig auf den Sprungturm im klaren Wasser, in dem sich die Alpen spiegeln. Baden? Es gibt sogar Umkleidekabinen, aber das Wasser ist – nun ja, frisch. Ein Espresso mit Seeblick geht schon eher. Am Wochenende sind die Parkplätze knapp, komm deshalb lieber unter der Woche!  C3

VRŠIČ-PASS

12 km/25 Min. mit dem Auto über die Passstraße

Mal nach links, dann nach rechts: Nach 49 spitzen Kehren endet die Passstraße von Kranjska Gora in den Süden. Es sind zwar nur 21 km, aber du schraubst dich mit dem Auto (oder dem Rennrad!) satte 800 Höhenme-

ter hinauf. Unterwegs kommst du an der *Russischen Kapelle* vorbei, die an die Kriegsgefangenen des Ersten Weltkriegs erinnert, die diese Bergstraße bauten. Nach dem Vršič-Sattel auf 1611 m (Parken im Sommer kostenpflichtig) kannst du Alpenblumen im botanischen Garten *Alpinum Juliana* beschnuppern (Mai–Sept. tgl. 8.30–18.30 Uhr | Eintritt 5 Euro | Trena 40 | juliana.pms-lj.si). Wenn sich dann der Hunger meldet: Bei *Andrejc* (tgl. | Soča 31 | Tel. 05 388 95 30 | gostisce-andrejc.si | €€) kurz vor dem Dorf Soča werden frische Forellen gegrillt – einfach köstlich!  C3

ZELENCI

5 km/5 Min. mit dem Auto

Zelen heißt „grün“. Damit ist schon alles gesagt, oder? Das hübsche Naturreservat mit dem kleinen, türkisgrü-

Verschlaufpause am Jasnasee – vor dieser Bergkulisse tritt man gern in die Pedale



nen See, über den sich Holzstege spannen, ist perfekt für eine entspannte Picknickpause im Dreiländereck mit Italien und Österreich. Im Wasser spiegeln sich die Alpengipfel wider – ein tolles Fotomotiv! *Podkoren 75* |  C3

13 PLANICA NORDIC CENTRE

9 km/15 Min. mit dem Auto

Rasant fegen die Top-Skispringer hier hinunter. Auf der modernisierten Rampe im Planica Nordic Centre kannst du das (fast) selbst erleben: Es gibt eine Zipline, die zu den steilsten in Europa gehört und knapp oberhalb der Schanze verläuft, einen Windtunnel und Wanderwege rund um das Zentrum. Eine Ausstellung erzählt dir von den legendären Skisprung-Wettbewerben in Planica. *Rateče/Planica* | nc-planica.si |  C3

KOBARID

 B4) Das Städtchen Kobarid (1500 Ew.), auch als Karfreit oder Caporetto bekannt, markiert den Übergang vom alpinen zum mediterranen Teil Sloweniens. Die hohen Berge der westlichen Julischen Alpen weichen hier zurück und lassen dem Fluss Soča Raum, sich von dem wilden Ritt durch die Berge zu beruhigen.

Die schöne Natur war im Ersten Weltkrieg Schauplatz erbitterter Kämpfe: An der Isonzo-Front versuchten die Italiener, die österreichischen Linien an der Soča (Isonzo) zu stürmen. Ganze 29 Monate tobte die Schlacht, dann

passierte das „Wunder von Karfreit/Caporetto“, bei dem Deutsche und Österreicher die italienischen Truppen abdrängten. Bis zu einer Million Soldaten verloren in diesem Hochgebirgs- und Stellungskrieg ihr Leben. Die alten Schlachtfelder mit ihren Schützengräben, Kavernen und Freilichtmuseen kannst du rund um Kobarid erleben. Frag vor Ort beim TIC (gegenüber vom Museum) nach – das hat gutes Kartenmaterial, auch auf Deutsch.

SIGHTSEEING

KOBARIDER MUSEUM (KOBARIŠKI MUZEJ)

In dem modernen Museum kannst du gar nicht anders, als über Krieg und Frieden nachzudenken: Alte Tagebücher, Fotos, Karten und ein Relief mit aufblinkenden Frontlinien zeigen dir anhand einzelner Schicksale, wie die Schlacht an der Isonzo-Front im Ersten Weltkrieg ablief. Schau dir den Film an oder buch vorab eine geführte Tour auf Deutsch. *Tgl. Juli/Aug. 9–19, April–Juni, Sept. 9–18, Okt.–März 10–17 Uhr* | Eintritt 8 Euro | *Gregorčičeva ulica 10* | kobariski-muzej.si |  1 ½ Std.

GESCHICHTSLEHRPFAD (KOBARIŠKA ZGODOVINSKA POT)

Wenn du gut zu Fuß bist, schnür die Wanderstiefel: Ein 5 km langer Rundweg führt dich an den wichtigsten Sightseeing-Orten rund um Kobarid vorbei. Zuerst geht es zum *Beinhaus* der italienischen Soldaten, einem Mahnmahl aus dem Ersten Weltkrieg



Die Soča hat alles, was ein Wildfluss braucht: klares Wasser, Felsenufer, Hängebrücken

unterhalb der Kirche Sv. Anton, dann an der Steinzeit-Höhlensiedlung *Tončov grad* vorbei zum Wasserfall *Kozjak* (5 Euro) und zur geschwungenen *Napoleon-Brücke*. Der Kontrast zwischen der hellen Steinbrücke und dem Smaragdgrün der Soča ist ein phänomenales Fotomotiv. Die Brücke heißt übrigens so, weil auch Napoleons Truppen hier mal drübermarschiert sind. Hol dir die kostenlose App: potmir.si/app | 📶 2–3 Std.

ESSEN & TRINKEN

HIŠA FRANKO

Ana Roš hat nie eine Kochschule besucht, dennoch gilt sie laut dem britischen Magazin *Restaurant* als „weltbeste Köchin“. Drei Michelin-Sterne gab es auch. Ihr Geheimnis? Kreative Kompositionen aus regionalen Zutaten, die sie in ihrem Fine-Dining-Landgasthof serviert. Ohne Reservierung geht hier nichts! *Mo/Di geschl.* | *Staro*

selo 1 | Tel. 053 89 41 20 | hisafranko.com | €€€

HIŠA POLONKA

Das urige Restaurant mit süffigem Bier der Mikro-Brauerei FEO ist ein Ableger der berühmten *Hiša Franko*. Superlecker sind die Burger! *Mo–Mi geschl.* | *Gregorčičeva ulica* 1 | Tel. 05 995 81 94 | hisapolonka.com | €€

SPORT & SPASS

Rafting, Hydrospeed, Kajakkurse, Canyoning sowie Tandem-Paragliding sind buchbar bei *X-Point* (*Trg Svobode* 6 | Tel. 031 60 59 90 | xpoint.si) und *Alpin Action* (*Trnovo ob Soči* 26 a | Tel. 05 3 84 55 04 | sloveniarafting.si). Im Winter findest du bei Bovec das höchstgelegene Skigebiet Sloweniens (2300 m), Kanin. Ruhiger geht es beim Wandern auf den Rombon (2208 m) zu, da musst du allerdings einige Klettersteige passieren.

RUND UM KOBARID

14 BOVEC

21 km/25 Min. mit dem Auto

Wer zum Rafting ins Soča-Tal kommt, landet früher oder später in Bovec (1700 Ew.). Neben Kobarid ist es nämlich der zweite Hauptort im westlichen Soča-Tal. Hier findest du ein paar Restaurants, Apartments und Outdoor-Agenturen, z. B. *Soča-Rafting* (Tel. 041 72 44 72 | socrafting.si) oder *Terra mystica Adventures* (Tel. 040 65 86 50 | terramystica.si). Auf halbem Weg zwischen Bovec und Kobarid kannst du unweit des *Hotel Boka* (hotel-boka.si) parken, dann zum Aussichtspunkt oder auf dem 3-km-Rundweg zum schäumenden Wasserfall Boka.  B3

15 SOČA-TAL ★

25 km/30 Min. mit dem Auto

Die perfekte Location für einen Abenteuerurlaub ist das Tal der Soča, das an den Nationalpark Triglav angrenzt: Ein smaragdgrüner Fluss, der sich durch senkrechte Felsschluchten windet. Den Fluss kannst du mit dem Auto abfahren und immer wieder stoppen. Dich erwartet wildromantisches Wandern über Hängebrücken und vorbei an Rafting- und Kajak-Fans; im Sommer ist auf einigen Abschnitten recht viel los. soca-valley.com/de |  B-C3

16 KANAL OB SOČI

30 km/30 Min. mit dem Auto

Dieses Fotomotiv darfst du dir nicht entgehen lassen: die bunten Häuser

des Dörfchens hoch über der Soča, eine alte Bogenbrücke aus Stein und ein Kirchturm im Hintergrund – fast schon kitschig, aber einfach schön! Im Sommer kannst du hier auch Brückenspringer bei der „Arbeit“ beobachten.

 B4

SCHÖNER SCHLAFEN IM NORDWESTEN

GENUSSVOLL UNTERKOMMEN

Ist die *Hiša Linhart* (8 Zi. | *Linhartov trg 17* | Tel. 08 384 34 70 | hisa.linhart.si | €€€) nun ein Hotel mit Fine-Dining-Restaurant? Oder ein Restaurant mit Hotel? Egal, beides solltest du ausprobieren. Die stilvollen Zimmer befinden sich in einem gotischen Haus aus dem 16. Jh., mitten in der Fußgängerzone des Alpenstädtchens Radovljica. Lass dich mit einem Menü verwöhnen, auch vegan, oder buch einen Kochkurs mit regionalen Zutaten.

EIN DREIECK ÜBER DEM KOPF

Die dreieckigen Holzhütten im *Kamp Korita* (25 Hütten, 2 Bungalows, 2 Zi. | Soča 38 | Tel. 05 388 93 22 | camp-korita.com | €-€€) liegen malerisch über dem Smaragdfluss Soča, im gleichnamigen Ort, unweit der Soča-Tröge. Ein idealer Ausgangspunkt für Rafting- und Kajaktouren. Hier kannst du auch in größeren Bungalows für die ganze Familie übernachten. Es gibt eine offene Küche, wo du mit Zutaten aus dem Kräutergarten selbst kochen kannst.

An aerial photograph showing the town of Piran, Slovenia, with its characteristic red-tiled roofs and white buildings, nestled between a lush green forest in the foreground and the deep blue Adriatic Sea in the background. The sky is a clear, pale blue.

PIRAN & DER SÜDEN

SLOWENIENS MEDITERRANE SEITE

Erst einmal an der Adriaküste ankommen: Streck die Zehen in den Sand am Strand von Portorož, wink einem Kreuzfahrtschiff in Koper hinterher, zähl die Boote im Hafen von Izola und mach Selfies auf Plätzen mit italienischem Einschlag in Piran.

Du wirst sofort merken, wie südlich der Lebensstil ist, den die Menschen an der Küste pflegen – alles ganz lässig und entspannt. Gerade mal 46,6 km ist die slowenische Küste lang. Doch es ist alles da, was du für einen Urlaub brauchst: romantische Badeplätze unter



Perle der Adria: Piran – Blick auf die Halbinsel und den Kirchturm Sveti Jurij

Steilklippen und Strände, an denen echt was los ist. Zu viel? Dann ab ins Hinterland, zu Glockentürmen, Weinreben und Olivenhainen. Dort begrüßt dich der Karst mit aufregenden Höhlenlabirynthen – da rauschen Flüsse durch unterirdische Canyons, du balancierst über Brücken und an Seen vorbei. Ruhig, grün, hügelig und voller Bäume ist es im Südosten, zwischen Ljubljana und der kroatischen Grenze, in den Regionen Notranjska (Innerkrain) und Dolenjska (Unterkrain) – perfekt zum Runterkommen.

PIRAN & DER SÜDEN

Spannend: Die Staatsgrenze zu Italien verläuft in Nova Gorica, Kulturhauptstadt 2025, direkt über den Bahnhofplatz! Von hier bist du im Regionalzug in nur 1 ½ Stunden in Bled und kannst auf der Fahrt die Alpenkulisse genießen.

Check die Adressen der Winzer im Vipava-Tal – es lohnt sich. Deck dich mit Weißweinen ein, denn so leicht kommt du sonst nicht an diese Schätze.

Küstenhopping leicht gemacht: Bei nur 46,6 km Küste suchst du dir am besten ein festes Standquartier und entdeckst die besten Badeplätze mit dem Fahrrad oder bei einer Wanderung.

MARCO POLO HIGHLIGHTS

★ PIRAN

Espresso schlürfen vor venezianischer Häuserkulisse ➤ S. 80

★ TITO-PLATZ (TITOV TRG)

Venedig lässt grüßen: Auf dem Hauptplatz von Koper treffen Prätorienpalast, Loggia und Dom aufeinander ➤ S. 85

★ GESTÜT LIPICA

Ein Muss für jeden Pferdefreund sind die weltberühmten Lipizzaner ➤ S. 88



MARCO POLO BUCKETLIST

2 ✓ Braunbären beobachten

In den Wäldern von Kočevje gehst du mit einem Profi-Fotografen auf die Pirsch.

➤ S. 99

3 ✓ Kutschfahrt mit Glam-Faktor

Im Fiaker durch das Stammgestüt der weißen *Lipizzaner-Pferde* in Lipica schaukeln. ➤ S. 89

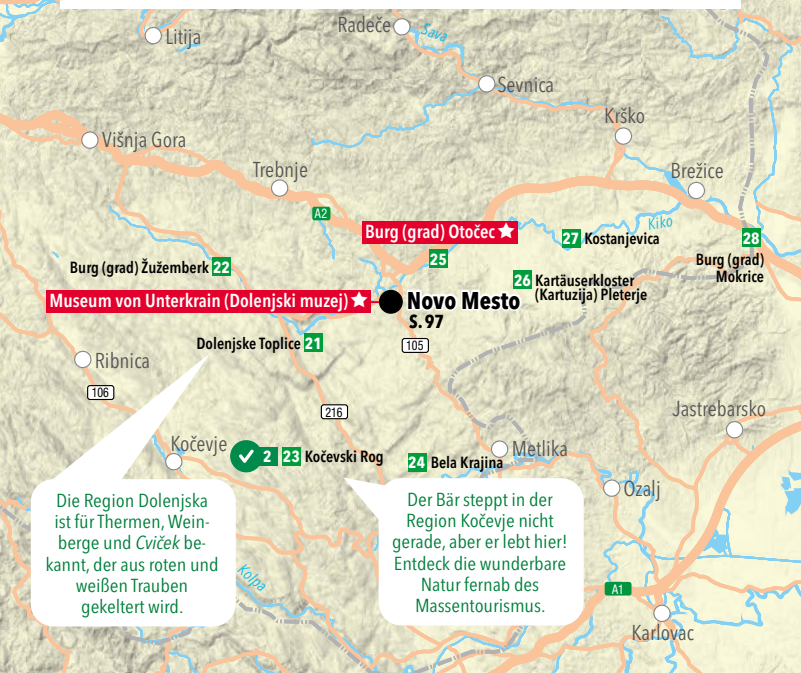
6 ✓ Fische füttern

Auf der *Fonda Fischfarm* zum Wolfsbarsch schippern – und seine Zubereitung lernen.

➤ S. 84

10 ✓ Trüffeljagd mit Spürnasen

Such mit Trüffelhunden erst nach dem *Edelpilz* und genieß ihn danach bei einer Verkostung! ➤ S. 83



Die Region Dolenjska ist für Thermen, Weinberge und *Cviček* bekannt, der aus roten und weißen Trauben gekeltert wird.

Der Bär steppt in der Region Kočevje nicht gerade, aber er lebt hier! Entdeck die wunderbare Natur fernab des Massentourismus.

★ GROTTEN VON ŠKOCJAN

Das rauschende Wasser bahnt sich seinen Weg durch diesen unterirdischen Canyon

➤ S. 90

★ HÖHLE VON POSTOJNA

Atemberaubende Säulen, Vorhänge und Wände aus Tropfstein in einem langen Höhlengeflecht ➤ S. 92

★ HÖHLENBURG PREDJAMSKI GRAD

Raubritterburg, spektakulär in einer Felswand bei Postojna gelegen ➤ S. 95

★ DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Ein Tänzchen mit dem Tod wagen Bettler, Bauern und Adelige; auf den Fresken in Hrastovlje sind alle gleich ➤ S. 88

★ MUSEUM DER UNTERKRAIN

In Novo Mesto tauchst du in die Bronzezeit ein und entdeckst erstaunliche Funde ➤ S. 97

★ BURG OTOČEC

Das hübsche Romantischloss wird von Wasser umspült ➤ S. 100

PIRAN

( B6-7) **Das schönste slowenische ★ Küstenstädtchen? Der Titel geht an Piran (3800 Ew.)! Das ist so wunderbar südlich, mit hübscher Altstadtzone und gepflasterten Gassen – da will man gar nicht mehr weg.**

Es macht richtig Spaß, durch die schmalen, denkmalgeschützten Gassen zu bummeln. Oder auf einen Espresso auf kleinen, lauschigen Plätzen mit italienischem Einschlag innezuhalten. Und sich die Stadt mal von oberhalb anzuschauen. Egal, wo man gerade ist: Es ist sooo romantisch! Dass es zudem recht entspannt zugeht, ohne Autogehupe und Blechkolonnen, liegt daran, dass die Altstadt so gut wie autofrei ist: Deinen Koffer darfst du zwar kurz vor dem Hotel abladen, dann musst du aber wieder rausfahren. Im Parkhaus Fornace am Ortsrand sammelt dich der  kostenlose Shuttlebus aber ganz easy auf und liefert dich am Tartini-Platz neben dem alten Hafen ab – also mittendrin im Geschehen.

SIGHTSEEING

TARTINI-PLATZ (TARTINIJEV TRG)

Am schönsten Platz der Stadt ist immer was los: Radfahrer und Skater flitzen übers Pflaster, die Jugend trifft sich am Denkmal – das ist dem „Teufelsgeiger“ und Komponisten Giuseppe Tartini (1692–1770) gewidmet, der hier direkt am Platz wohnte. In dem Renaissancehaus an der Ecke (hüb-

scher Balkon!) soll einst ein venezianischer Kaufmann seine slowenische Geliebte ausgehalten haben, gut verborgen vor der Ehefrau im heimischen Venedig. Schau genau hin: Der Platz war früher der alte Hafen, der aufgeschüttet wurde.

GEORGSKIRCHE (SV. JURAJ)

Der Campanile der Georgskirche über der Altstadt kommt dir bekannt vor? Kein Wunder, denn Vorbild war die Markuskirche in Venedig. Besonders schön ist das Panorama hier oben, wenn die Sonne untergeht und die Dächer von Piran mit einem letzten Schimmer vergoldet. Nach Norden siehst du dann bei klarem Wetter die Alpenkette von den Dolomiten bis zu den Julischen Alpen mit dem markanten Triglav. Wirf einen Blick in die Kirche: Am Taufbecken spielen römische Delfine und die Schnitzfigur über dem Chorgestühl ist wunderbare gotische Kunst.

MEDIADOM PYRHANI

Das erste Mal in der Stadt? Dann nichts wie hin zu diesem modernen Multimedia-Museum: Viele interaktive Elemente und 3-D-Filme bringen dir Piran näher. *Okt.–März Do–So 10–16, April, Sept. Di–So 10–17, Mai/Juni 9–12, 16–19, Juli/Aug. Di–So 9–12, 18–22 Uhr | Eintritt 6 Euro | Kumarjeva ulica 3 | mediadom-piran.si*

STADTMAUER

Nicht versäumen: Auf die Überreste der Stadtmauer (15./16. Jh.) hinaufklettern, ein Mega-Panoramafoto schießen und einfach den Ausblick ge-

nießen (*bis Anbruch der Dunkelheit | Eintritt 2 Euro*)! Gut, das Hinkommen erfordert ein wenig Puste: Vom Tartini-Platz steigt die Rozmanova ulica in den Stadtteil Marčana an. Das ist dir zu steil? Dann bleib einfach unten: Das schönste der sieben Stadttore ist das *Maričiana-Tor*, mit Markuslöwen am Trg Bratstva.

ESSEN & TRINKEN

Mit Blick aufs Meer kannst du in den Lokalen an der Uferpromenade *Prešernovo nabrežje* essen. Preiswerter ist es allerdings in den engen Gassen dahinter.

CANTINA

INSIDER-TIPP

Der Himmel hängt voller Trauben

Das winzige Lokal mit seiner weinumrankten Pergola ist einer der romantischsten Orte in Piran, wenn du

Käse, Schinken und Wein aus Istrien probieren willst. *Tgl. | Prvomajski trg 10 | Tel. 05 6 73 32 75 | €€*

PIRAT

Traditionslokal am Hafen, beliebt bei Einheimischen und Touristen für frischen Fisch. Wilder Wein schirmt das Lokal von der wenig befahrenen Uferstraße ab. *Tgl. | Župančičeva ulica 26 | Tel. 041 32 76 54 | €€-€€€*

PRI MARI

Bei Inhaberin Mara genießt man stilvoll und authentisch kreative istrische Fischgerichte. *Mo geschl. | Dantejeva 17 | Tel. 05 6 73 47 35 | primari-piran.com | €€*

SHOPPEN

PIRANSKE SOLINE

Meersalz in allen Variationen – für die Haut, in Schokolade oder für den Salat

Gruppenbild mit Campanile und venezianischem Flair: der Hafen von Piran



– gibt's im Shop von *Piranske soline*.
Ulica IX. korpusa 2 (Eingang: *Tartinijev trg*)

STRÄNDE & SPORT

Die Pirančani baden auf der mit Felsen befestigten Uferpromenade am *Prešernovo nabrežje*. Praktisch, um sich an der Punta, wie die Halbinsel von Piran genannt wird, mal abzukühlen: Stabile Metallleitern erleichtern den Einstieg ins Meer. Die Tauchschule *Sub-net* (*subnet.si*) bringt dich zu den besten Tauchspots der slowenischen Küste.

AUSGEHEN & FEIERN

Was für eine Bühne: Der Kreuzgang des alten Franziskanerklosters ist die perfekte Kulisse für klassische Sommernachtskonzerte (*Piranski glasbeni večeri*), bei denen ein Streichquartett wunderbar aufspielt (*jeden Do Ende Juni–Mitte Aug. 21 Uhr | avditorij.si*).

PORTOROŽ

(☐ B7) Tagsüber Sandburgen bauen, abends Cocktails schlürfen: Beach-Fun geht in Sloweniens wichtigstem Bade- und Kurort Portorož (3000 Ew.) ziemlich gut. Alles dreht sich hier nämlich um den Sandstrand **Centralna plaža**, an dem du dich entspannt räkeln kannst.

An der Uferpromenade Obala reihen sich Strandcafés, Hotels und Restaurants aneinander – was will man mehr? Sightseeing in der Altstadt? Das machst du lieber woanders – in Portorož wird gebadet! Ein wenig vom alten Charme der österreichisch-ungarischen Society ist aber noch vorhanden: Das gepflegte Hotel *Palace* mit viel Stuck und einem blühenden Park ist das Glanzstück der Promenade. Dazwischen finden sich Hotelklötze, am Hang verstecken sich – zwischen Palmen und Zypressen – noch ein paar

Die Uferpromenade von Piran ist ein gutes Revier für Flaneure



alte Villen. Wenn du im Frühjahr kommst, erlebst du eine wunderbar ruhige Atmosphäre, die an vergangene Zeiten erinnert.

ESSEN & TRINKEN

GOSTILNA NA BURJI

INSIDER-TIPP

**Fleischeslust
unter der
Haube**

Unter der Schmor-
glocke *peka* bereitet
Familie Medoš ihr
Lamm zu – das
schmeckt wunderbar

saftig. Hier landen die besten Zutaten aus der Region im Kochtopf. Der Weg (18 km) lohnt sich! *Mo geschl., tel. reservieren | Nova vas 57 | Tel. 04 128 40 30 | €€€*

RIZIBIZI

Schicke Einrichtung und tolles Küstenpanorama – doch die Kreativität des Kochs mit seinen Fischgerichten übertrifft alles! *Tgl. | Obala 20 | Tel. 05 9 93 53 20 | rizibizi.si | €€€*

SPORT & SPASS

WANDERN MIT MEERBLICK

Drei Rundwege starten in Portorož: Einer führt nach Piran (9 km), einer zu den Klippen von Strunjan (12 km) und einer auf die Halbinsel Seča (7 km). Alle gut markiert! GPX-Dateien zum Download: *portoroz.si/si/dozi vi/aktivnosti/pohodnistvo/piran ske-pespoti*

TRÜFFELJAGD ✓

Im Hinterland Istriens kannst du mit Hunden zur Trüffeljagd und die Edelknolle entdecken und probieren. *Trüf-*

felsuche inkl. Verkostung 30–120 Euro (je nach Teilnehmerzahl) | Padna 8b | Padna | goldistra.eu

WELLNESS

LIFECCLASS TERME

Wenn das Meerwasser noch etwas zu frisch ist, kannst du prima im salzigen Urmeer-Wasser der Hoteltherme dümpeln. Das Wasser stammt aus einem 42 000 Jahre alten Ur-Meer. Abends sind die Pools stimmungsvoll beleuchtet. *Tgl. | Obala 33 | lifeclass.net*

STRÄNDE

Am Hauptstrand *Centralna plaža* – ja, mit Sand! – kannst du Sonnenschirm und Liege mieten. Nicht billig aalst du dich im *Meduza Exclusive Beach* (30 Euro pro Person und Liegestuhl) in der Sonne. Action gibt es auch: Parasailing, Banana- oder Tretboot.

AUSGEHEN & FEIERN

ALAYA COCKTAIL BAR

Im Sommer ist die Uferpromenade der Ort zum People Watching: Die feierfreudige Partycrowd trifft sich in dieser Cocktailbar, wo unter Strohhütten Südsee-Feeling aufkommt. *Tgl. | Obala 14a | alaya.si*

CACAO

Im Cacao kannst du dich in bequemen Loungepolstern bis spät abends direkt am Meer entspannen und dabei einen guten Drink schlürfen. *Tgl. | Obala 14 | cacao.si*

RUND UM PORTOROŽ

1 STRUNJAN

4 km/10 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Wildromantisches Adria-Feeling – das erwartet dich im Landschaftspark Strunjan, der schönsten Ecke der slowenischen Küste. Die steilen weißen Klippen musst du dir unbedingt anschauen! Ein Lehrpfad führt dich zum

INSIDER-TIPP

Blick auf die Alpen

100 Jahre alten Steinkreuz von Strunjan, oberhalb der Klippen: Hammer-Ausblick!

Bei gutem Wetter siehst du sogar den Nationalberg Triglav in den Alpen.

Unterhalb findest du die schönsten Badeplätze entlang der slowenischen Küste (felsig, also Badeschuhe einpacken!). Wenn dir der Abstieg zu steil ist, führt dich der Rundweg weiter zum lebhaften Strand von Strunjan (mit Kiosk). Ein Stück weiter erwarten dich die Salinen, wo viele Vögel nisten. Stell dein Auto nur auf ausgewiesenen Flächen ab! Tgl. | Eintritt frei | 3 km westlich von Portorož | parkstrunjan.si |  B6

2 FONDA FISCHFARM

6 km/15 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Foodies schwärmen vom Wolfsbarsch, der zu den besten an der Küste gehört. Familie Fonda nimmt dich mit zu ihren Zuchtstellen. Dort erlebst du eine Fischfütterung von Hand oder du machst einen Kochkurs. Kochkurs auf

Englisch 150 Euro pro Person, ab 4 Teilnehmern | Seča 142 | Tel. 05 6 77 90 44 | fonda.si |  B7

3 SALINEN VON SEČOVLJE

10 km/15 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Erleb die traditionelle Salzgewinnung in den Salinen von Sečovelje: Arbeiter pflügen von Hand das kostbare Meersalz aus flachen Verdunstungsbecken – besonders wertvoll ist die Salzblüte *Fleur de sel*. Besuch zuerst das Museum, dann die Führung draußen. Ein Teil der Salinen ist Naturreservat, ideal zur Vogelbeobachtung. Gönn dir ein Mitbringsel im Salzladen an den Salinen.

INSIDER-TIPP

Salz auf unserer Zunge

Lecker ist die Zartbitterschokolade, verfeinert mit *Fleur de sel*. Salinen April/Mai, Sept./Okt. tgl. 9–18, Juni–Aug. 9–20 Uhr | Eintritt 7 Euro | kpss.si

Im Lepa Vida Thalasso Spa (Mai–Sept. | Seča 115 | Tel. 05 6 72 13 60 | thalassolepavida.si) wirst du am Rand der Salinen unter freiem Himmel grandios massiert oder du gönnst deiner Haut eine Salzschlamm-Packung. Anschließend steigst du in den Meerwasserpool – Open-Air-Wellness vom Feinsten. Unbedingt reservieren!  B7

KOPER

 B6) Das Meer bestimmt das Leben in der Hafenstadt Koper (Capodistria, 24 000 Ew.): An der Uferpromenade reihen sich Kaffee-



Von den Arkaden hat man einen schönen Blick auf Kopers Hafen

tische aneinander, Containerkräne surren und aus dem Bauch der großen Kreuzfahrtschiffe klettern Urlauber, um durch die venezianische Altstadt zu bummeln. Vom Aussichtspunkt Belvedere, zwischen Hafen und Altstadt, hast du einen Blick auf die Schiffe und das Hafentreiben.

Klingt vielseitig? Genau! Koper hat nämlich mehrere Gesichter: Es ist eine richtige Hafenstadt, aber mit tollem altem Stadtkern und vielen Studenten. An der Uferpromenade in Richtung Izola kommst du an Badeplätzen und dem Strandbad Žušterna mit Kiesbuchten vorbei – perfekt zum Abkühlen.

SIGHTSEEING

ALTSTADT

Am späten Nachmittag und in den Morgenstunden drängen die Koper-

čani durch die Einkaufsgasse *Čevljarška ulica*, die im Torbogen des Prätorienpalasts beginnt. Links und rechts säumen Geschäfte, Goldschmiede, Kunstgalerien und Palazzi mit Spitzbogenfenstern sowie feinen Schmuckfriesen die „Schustergasse“. Wirf unbedingt einen Blick in die idyllischen Innenhöfe, wo Oleander und Geranien als bunte, lebendige Tupfer vor dem Grau des Steins leuchten.

TITO-PLATZ (TITOV TRG) ★

Am Hauptplatz protzen die schönsten Fassaden um die Wette: Der Prätorienpalast hat Zinnen, die ihm aufgesetzt wurden. Er flirtet mit der alten Stadloggia gegenüber. Im Mittelalter trafen sich hier die Herren der Stadt, heute kannst du hier im Straßencafé im Korbsessel einen Cappuccino schlürfen. Der Blick von oben auf den Platz muss sein: Hinauf auf den Glockenturm, der neben der Domkirche ge-



Rad fahren, baden, joggen – alles möglich an der Promenade von Izola

baut wurde. 200 Stufen – du hast es gleich geschafft –, und oben wirst du mit einem tollen Blick über die ganze Stadt belohnt. In der Kirche findest du hübsche Altarbilder von Vittore Carpaccio, die über 500 Jahre alt sind.

DA-PONTE-BRUNNEN (FONTANA DA PONTE)

Der größte Stadtbrunnen erinnert dich an Venedig? Da bist du auf dem richtigen Dampfer! Die berühmte Rialto-Brücke war nämlich Vorbild für diesen bogenförmigen Aufsatz. Hastest du es erkannt? *Prešernov trg*

PLATZ DER FISCHER (RIBIŠKI TRG)

Der Platz der Fischer ist Mittelpunkt des alten Hafenviertels. Dort, wo heute eine Mauer die Grenze zwischen Platz und neuem Hafen zieht, dümpelten früher die Boote im Meer. Ein Bummel durch die Gassen zwischen

Cankarjeva ulica und Hafenanlagen versetzt dich in die Zeiten, als Koper noch eine Insel war.

STADTPARK (CENTRALNI MESNI PARK)

Mach dein Street-Workout in diesem modern angelegten Park: Wasserspiele, Röhren, Hügel und Trampoline sorgen für Action, danach kannst du auf Holzliegen chillen. Auf der Uferpromenade, an die der Park grenzt, erlebst du einen wunderbaren Sonnenuntergang. Abends leuchten die Fontänen im Park magisch! *Zwischen Piranska cesta und Semedelska cesta (Uferpromenade)*

ESSEN & TRINKEN

CAPRA

Das modern-minimalistische Restaurant an der Marina ist ein echter Tipp, wenn du gehobene, kreative Küche

magst. Lass unbedingt noch Platz für ein köstliches Dessert! Tgl. | *Pristaniška ulica 3* | Tel. 041 60 20 30 | *capra.si* | €€€

STELLA MARIS

Im kleinen Fischlokal auf dem Boot Stella Maris, das auch Plätze am Pier bietet, sind die gegrillten oder frittierten Calamari köstlich und die Preise fair. Tgl. | *Ukmarjev trg 2* | Tel. 031 27 90 85 | *stellamaris-koper.si* | €€

SHOPPEN

Knackiges Grünzeug, aber auch Honig und Olivenöl bekommst du an den Marktständen der *tržnica*, in der Fischhalle kannst du Sardinien und Co. ergattern – allerdings nur am Vormittag. *Pristaniška ulica*

OLJARNA LISJAK

INSIDER-TIPP

Kulinarischer Roadtrip

In knallbunten Retro-Minibussen kutschiert Familie Lisjak ihre Gäste durch Oliven-

haine, Weinberge und zur eigenen Ölmühle, wo feines Olivenöl verkostet wird und hübsche Sachen aus Olivenholz verkauft werden. Los geht's in Koper. 100 Euro/Pers. (min. 5 Teilnehmer) | *Šalara 28b* | *lisjak.com*

VINA KOPER

In den stylischen Probierräumen der Winzergenossenschaft Vina Koper kannst du dich mit den lokalen Weinsorten *Refošk* und *Malvazija* eindecken. *Šmarska cesta 1* | *vinakoper.si*

RUND UM KOPER

4 ŠKOCJANSKI ZATOK

4 km/8 Min. mit dem Auto oder 45 Min. zu Fuß

Das Feuchtgebiet am Stadtrand bietet Spazierwege mit Aussichtspunkten zum Birdwatching – hier sind 259 Vogelarten zu Hause! Auf den Weiden grasen istrische Ur-Rinder. Parkplätze und Besucherzentrum vor Ort. Eintritt frei | *skocjanski-zatok.org* |  T6

5 IZOLA

9 km/15 Min. mit dem Auto

Charmant, mit einem Schuss venezianischer Atmosphäre: So wirkt Izolas (11 000 Ew.) Stadtbild rund um den alten Hafen. Zum Sundowner: ein Glas naturtrüben

INSIDER-TIPP

Keine trüben Aussichten

Orange Wine in der *Manzioli Wine Bar* (tgl. 8–1 Uhr | *Manziolijev trg 5* | *manzioliwinebar.si*), ein beliebter Treff am kleinen Platz *Manziolijev trg* vor der Kirche, ein wenig versetzt vom kleinen Stadthafen. Gebadet wird am Strand *Simonov zaliv* südlich von Izola: Dort erwarten dich die Fundamente einer  römischen Villa (Juni–Sept., tgl. 17–20 Uhr | Eintritt frei), direkt im Wasser, die du dir kostenlos anschauen kannst.  B6

6 HRASTOVLJE

20 km/20 Min. mit dem Auto über die Autobahn und Landstraße

Lust auf einen kleinen Kulturtrip ins Hinterland? Dann ab in die Karstber-

ge. Im Dörfchen Hrastovlje erwartet dich die von außen recht unscheinbare dreischiffige ★ *Dreifaltigkeitskirche Sv. Trojica* (tgl. 9–17 Uhr | Eintritt 3 Euro | Schlüssel bei Rozana Richter: Tel. 031 43 22 31). Gut, die Mauer ist beeindruckend dick. Aber sonst? Abwarten! Im Inneren kommt dann das große Wow-Erlebnis: Da tanzen elf Skelette mit genauso vielen Menschen – mit Bauern, Bettlern und Adligen – auf ein gemeinsames Ziel zu: den Sarg. Die Wandbilder sind nicht nur beeindruckend bunt, sondern ein echtes Freskenwunder aus dem Mittelalter. Und stell dir vor: Sie wurden erst 1949 unter dem Putz entdeckt! Und wenn du schon mal da bist: In der *Gostilna Švab* (Fr–So | Hrastovlje 53 | Tel. 05 6 59 05 10 | gostilnasvab.com | €€) gibt's leckere istrische Trüfflerichte. [☞ C7](#)

7 OSP

16 km/16 Min. mit dem Auto über die Autobahn und Landstraße

Wer wird denn gleich die Wand hochgehen? Sportkletterer – und das mit Spaß! Dazu kommen sie aus ganz Europa angereist, denn die steilen Karstfelsen von Osp, Mišja Peč und Črni Kal sind bekannt für ihre abwechslungsreichen Routen und die gute Infrastruktur. Touren organisieren *Rocktrotters* (rocktrotters.com). [☞ C6](#)

LIPICA

[☞ C6](#) Es mag kitschig klingen, aber es ist so: Wenn an späten

Herbsttagen die Morgennebel über den Weiden von Lipica liegen und der Atem der weißen Pferde in der frostigen Luft zu Wölkchen erstarrt, verwandelt sich das Gestüt in einen Märchenwald voller Zauberwesen.

Weißes, seidiges Fell, starker Hals und gebogener Rücken, stolze Schritte und der eleganteste Galopp der Tierwelt – Lipizzaner werden hier seit fast 500 Jahren gezüchtet. Diese legendären Pferde sind nicht nur bei Kennern hochgeschätzt!

SIGHTSEEING

GESTÜT LIPICA ★

Tanzende Pferde, die anmutig zu Kapriolen ansetzen? Da stockt Pferdefans der Atem! Die Vorführungen der Lipizzaner, stilecht zu Walzermusik, sind das Highlight einer Gestütsbesichtigung. Der geführte Rundgang führt zu den Koppeln, zur Hufschmiede, zu den Stallungen der Stuten und zum Hengststall. 200 Lipizzaner werden hier dressiert. Überraschend: Die Pferde sind oft dunkel, denn ihr weißes Fell bekommen sie erst mit sechs bis zehn Jahren! Die Tradition reicht zurück bis 1580, als Erzherzog Karl das Gestüt gründete und die Karstpferde mit Neapolitanern und Arabern kreuzte. Diese edlen Hengste wurden zur Ausbildung an die Spanische Hofreitschule nach Wien gebracht. Nach den Wirren der Weltkriege kehrten 1947 nur elf Tiere nach Lipica zurück. Die Zucht wurde neu belebt und heute ist man stolz auf sechs Hengstlinien und 16 Stutenstämme. April–Okt. tgl. 10–17, sonst 10–15 Uhr, Führungen im

Sommer stündl., sonst vier- bis fünfmal tgl. | Eintritt 18 Euro

Das wechselvolle Schicksal des Gestüts beleuchtet das *Museum Lipikum* (Zeiten wie Gestüt | im Eintritt inbegriffen) auf dem Gestütsgelände. Di, Fr und So führen die Reiter die Hohe Schule der Lipizzanerdressur vor, auch beim Training kannst du zuschauen. Lipizzaner beherrschen die schwierigsten Kunststücke der Dressur mit unnachahmlicher Eleganz. *Vorführungen April So 15, Mai, Okt. Fr, So 15, Juni-Sept. Di, Fr, So 15 Uhr | Besichtigung und Hohe Schule 25, Training 22 Euro | Kobilarna Lipica | Tel. 05 7 39 16 96 | lipica.org*

ESSEN & TRINKEN

CASA KRASNA

Das alte Landhaus im Dörfchen Lokev wirkt, als sei es direkt einer Lifestyle-Landzeitschrift entsprungen: In sty-

lishem Ambiente kannst du hausgebackenes Brot, luftgetrockneten Karstschinken (*pršut*) und regionales Slow Food probieren. *Di-Sa, nur abends | Lokev 78 | Sežana | Tel. 040 21 42 26 | krasna-hisa.si | €€€*

RAVBAR

Die frisch zubereitete Karstküche wissen vor allem italienische Stammgäste zu schätzen – und das soll was heißen. Probier die Strudelteigrollen (*štruklji*) mit Spinat! *Mo-Mi geschl. | Dol pri Vogljah 5 | Dutovlje | gostilna ravbar.com | €€€*

SPORT & SPASS

Natürlich dreht sich hier auch beim Sport alles um Pferde. Bei einer   Kutschfahrt von zwei Lipizzanern über Wiesen und Feldwege gezogen zu werden, ist vor allem auch für den Nachwuchs aufregend. Das

Die berühmten Pferde des Gestüts Lipica werden erst mit sechs Jahren langsam weiß





Die grauen Fassaden des Karstdorfs Štanjel leuchten in der Abendsonne

Größte ist es aber, wenn die kleinen Passagiere mit auf den Kutschbock und vielleicht sogar mal die Zügel führen dürfen. *Kobilarna Lipica* | *halbstündige Rundfahrt 50 Euro* | Tel. 05 7 39 15 80 | lipica.org

Pferdefans können auch selbst in den Sattel steigen. Einzelstunden und Geländeritte sind möglich, aber nur, wenn du schon Reiterfahrung hast, ab 15 Jahren. 90 Euro/2 Std. | *Reservierung unter Tel. 05 7 39 16 96*

etwas Fantasie genau so. Wenn die kühle Luft aus der „Feengrotte“ auf die wärmere Außenluft trifft, scheinen Feen vor der Höhle zu tanzen. Pulli einpacken! Bereits 1633 kamen die ersten Touristen in die Tropfsteinhöhle bei Lokev. Führung auf Slowenisch, Infoblatt auf Deutsch. *April–Okt. So/Fei 15 Uhr* | *Eintritt 15 Euro* | vilenica.com | 1 Std. | C6

9 GROTTEN VON ŠKOCJAN ★

14 km/20 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Stalaktiten und Stalagmiten sind aufregend. Wenn diese noch von einem unterirdischen Fluss umspült werden, der sich im Lauf der Zeit einen Canyon durch die Unterwelt gebahnt hat, dann ist das einfach nur mega-spektakulär. Hoch über dem Canyon des Flusses Reka zu spazieren – das setzt ordentlich Adrenalin frei. Am Ende der Tour trittst du durch einen Felsspalt ins Freie (1 ½ Std., stabiles Schuhwerk

RUND UM LIPICA

8 JAMA VILENICA

4 km/7 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Feen, die vor einer Grotte tanzen? Nicht wirklich, aber die zarten, wabernden Dunstschwaden wirken mit

nötig). Pack dir einen Pullover ein, denn die Temperatur in der Höhle beträgt ganzjährig nur ca. 12 °C!

Seit einigen Jahren sind zwei weitere Höhlen, die *Mahorčič*- und die *Marinič*-Höhle, unter dem Dorf Škocjan für Besucher zugänglich. Die Besichtigung dauert eine Stunde und endet im Einsturztrichter der *Mala dolina* an einem Wasserfall.

Falls du noch überschüssige Energie hast: Nett ist auch die einstündige Wanderung auf dem Karstlehrpfad um die beiden Einsturztrichter zum Dorf Škocjan mit einem typischen Karsthaus und nach Matavun mit einer mittelalterlichen Kirche. Der Naturpark lässt sich mit dem Fahrrad durchqueren (59 km, die Tour startet in Matavun, Infos auf der Website). *Haupthöhle mit Canyon im Sommer 10–17 Uhr, sonst zwei- bis achtmal am Tag, je nach Saison | Eintritt 16–24 Euro, Karstlehrpfad ganzjährig und 🐾 kostenlos | Matavun 12 | Divača | Tel. 05 708 21 10 | park-skocjanske-jame.si | 🕒 1–2 Std. 📖 C6*

10 VIPAVA-TAL (VIPAVSKA DOLINA)

37 km/35 Min. mit dem Auto über die Autobahn und Landstraße

Eines der besten Weinanbaugebiete Sloweniens ist das Vipava-Tal, da musst du unbedingt hin! Du findest es zwischen Nova Gorica im Nordwesten und Vipava im Südosten. Wenn du im Sommer durch die Hügellandschaft fährst, kannst du saftige Kirschen, Pfirsiche oder Aprikosen direkt vom Bauern am Straßenrand kaufen. Highlights sind die Weinkeller in der

Region: Der Merlot ist echt lecker! Einen großen Weinkeller findest du im Städtchen Ajdovščina, dem Wirtschaftszentrum der Region; der Ort Vipava duckt sich unter das wuchtige Hochplateau des Nanos (1262 m).

Falls es dich nach Vipavski križ bei Ajdovščina verschlägt: Dort kannst du über uralte Pflastersteine bummeln, spielenden Kätzchen in efeuumrankten Innenhöfen zusehen und die Klosterruine bestaunen – echtes Mittelalter-Feeling! Sightseeing macht hungrig: Im Sommerschloss *Dvorec Zemono (Mo/Di geschl. | Pri Lojzetu | zw. Vipava und Ajdovščina | Tel. 05 368 70 07 | zemono.si | €€€)*, das im Stil der Palladio-Villen dekorativ auf einem Hügel steht, wirst du satt. Im Inneren kannst du über schöne Fresken staunen. Oder schau bei der *Gostilna Žeja (Mo geschl. | Ozeljan 32i | Šempas | Tel. 05 308 84 59 | €€)* rein, die als kulinarischer Geheimtipp im Vipava-Tal gehandelt wird. 📖 B–C5

11 ŠTANJEL

23 km/30 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Ein Bergdörfchen wie aus dem Bilderbuch: Graue Karsthäuser drängen sich so dicht zusammen, dass Štanjel fast wie eine Festung wirkt. Ein Spaziergang übers Kopfsteinpflaster am Südhang, mit tollem Ausblick auf das Vipava-Tal muss sein! Eine Überraschung ist die *Galerie in der Burg (im Sommer 10–18, sonst 10–16 Uhr | Eintritt 5 Euro)*, die Werke des regionalen Malers Lojze Spacal zeigt: In seinen Werken hat er die Kargheit der Karstregion in warme Farben gepackt. Der

gepflasterte Weg führt dich über den Brunnenplatz zum *Karsthaus (Fr-Mi 9-18 Uhr | bei Gražarjeva marena gegenüber melden | Eintritt 3 Euro)*, das über 600 Jahre alt ist. Darin kannst du dir Hausrat und Werkzeug aus der Region anschauen. Bei *Gražarjeva marena (Mo/Do geschl. | Štanjel 24 | Facebook: Gražarjevi)* gegenüber, wo du den Schlüssel für das Karsthaus bekommst, erwartet dich der berühmte Karstschinken, hauchdünn geschnitten. Entschleunigen kannst du beim kostenlosen Bummel durch den großen Park der  *Villa Ferrari*, den der Architekt Maks Fabiani in den 1920er-Jahren anlegen ließ. Ein wenig an Glühwein erinnert **der superleckere**

INSIDER-TIPP

Besser als Glühwein

Teranlikör (Teranov liker), in dem herber Teran-Rotwein, Zimt und Nelken verschmelzen.

Fine Dining geht im *Bistro Grad Štanjel (Burg Štanjel | Štanjel 1 | Tel. 05 731 00 70 | gradstanjel.si | €€€)*. In schöner Burgatmosphäre kannst du dich mit einem 4- oder 6-Gänge-Menü aus hochwertigen regionalen Zutaten und Weinen verwöhnen lassen.  **C6**

12 NOVA GORICA

50 km/45 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Europäische Kulturhauptstadt 2025: Nova Gorica und Gorizia tragen diesen Titel gemeinsam. 1947 blieb die Altstadt von Gorizia bei Italien und der Bahnhof bei Jugoslawien – die Staatsgrenze verläuft bis heute mitten über den Vorplatz! Tito ließ daraufhin das

„Neue“ (Nova) Gorica als moderne Stadt vom Reißbrett errichten. Fototafeln am ehemaligen Grenzstreifen und ein kleines *Museum (Di-Fr 13-17, Sa 9-17, So 10-17 Uhr, im Winter kürzer | Eintritt 6 Euro | Kolodvorska pot 8)* im Bahnhof erinnern an die Zeit der Trennung. Als „Slo Vegas“ bekannt, lockt die ansonsten relativ gesichtslose Zwillingsstadt vor allem italienische Gäste ins *Hotel Perla* mit Pokertischen und Spielautomaten.  **B5**

POSTOJNA

 **D6) Liebe auf den ersten Blick? Nun ja. Postojna (8500 Ew., früher auch Adelsberg) wirkt auf den ersten Blick unspektakulär mit ein paar netten Restaurants und Hotels.** Doch die wahren Schätze liegen unter den schroffen Karstfelsen: unvorstellbar weit verzweigte Tropfsteinhöhlen, die du unbedingt sehen musst!

SIGHTSEEING

HÖHLE VON POSTOJNA (POSTOJNSKA JAMA) ★

Eine Elektrobahn, Musikkonzerte und Scheinwerfer, die alles effektiv anstrahlen – das alles gibt es in der Höhle von Postojna (auch Adelsberger Grotte), tief unter der Erde. Europas größte und meistbesuchte Schauhöhle hat 5 km Unterwelt für Besucher erschlossen: Ein offenes Höhlenbähnchen braust (schon seit 1872) zunächst durch Felsgänge in den „Konzertsaal“, in dem vor Tropfsteinkulisse gelegent-

lich Konzerte stattfinden. Es geht vorbei an einem Sintervorhang und dem „Hohen Berg“ mit Tropfsteinskulpturen. In der Hochsaison herrscht hier baby-lonisches Sprachgewirr: Deutsch? Bitte in diese Gruppe!

Dann geht es zu Fuß weiter, zunächst in den „Schneesaal“, dessen Tropfstein durch Kalksinter wirklich ziemlich weiß ist. Und dann, wow, das Highlight von Postojna, der schimmernde „Brillant“, 5 m hoch! 3,5 km mit der Höhlenbahn, 1,5 km zu Fuß – so sieht dein Ausflug aus. Im Souvenirshop in der Höhle wartet das weltweit einzige unterirdische Postamt auf dich: ein gelber Briefkasten mit eigenem Sonderstempel.

Die heimlichen Stars des Höhlensystems tummeln sich jedoch in einem Aquarium, wo es zu Fuß vorbei geht: die Grottenolme. Das sind kleine, fleischfarbene Tierchen, die an Lurche

erinnern. Sie sind fast blind, kommen jahrelang ohne Futter aus – und werden bis zu 100 Jahre alt. Vielleicht, weil sie so langsam und völlig entschleunigt in ihrer dunklen Unterwelt leben? Ohne Sonne läuft eben alles im Zeitlupentempo. Die Tierchen, die wie Baby-Drachen aussehen, kannst du dir nicht nur in der Höhle, sondern auch im *Vivarium Proteus* für einen Aufpreis (und mehr Infos) anschauen. Bei der Renovierung des Hotel Jama, direkt neben dem Höhleneingang, fand man Geheimgänge aus Jugozeiten, von denen nicht mal der Architekt wusste. Den Audioguide gibt es auch auf Deutsch; deine Teenager sollten mindestens 15 Jahre sein.

Bring an Regentagen Geduld mit, wenn alle da sind. Und vergiss warme Kleidung nicht (konstant 10 °C).

Wenn du mit dem Wohnmobil oder Van unterwegs bist, findest du einen

Blick in die dekorative Unterwelt: die Höhle von Postojna



Stellplatz 250 m vom Höhleneingang (25 Euro/Nacht, zahlbar am Ticketautomaten). Führungen ganzjährig tgl. 10, 12, 15, Mai/Juni, Sept. auch 11, 14, 16, im Juli/Aug. 10–17 Uhr stdl. | Eintritt Höhle 32, Geheimplätze (mit Audio-guide) 15,50 Euro; Kombi-Tickets mit Vivarium, Burg Predjama u.a. erhältlich | Jamska cesta 30 | Tel. 05 700 01 00 | postojnska-jama.eu

ESSEN & TRINKEN

POŽAR

Was für ein Mega-Ausblick auf die Burg Predjama! Da schmecken die ausgezeichneten Wild-, Grill- und Pilzgerichte in dem sympathischen Gasthof gleich noch viel besser. Mi geschl. | Predjama 2 | Tel. 05 751 52 52 | gostilna-pozar.com | €€

PRI ANDREJEVIH

Wild auf Wild? Dann probier das Gulasch mit hausgemachten *njoki* oder

Lamm – je nachdem, was es in dem Touristischen Bauernhof bei Pivka gerade gibt; reservieren! Tgl. | Narin 107 | Tel. 05 753 20 70 | €€

SPORT & SPASS

Lust auf Trekking im Erdreich? Die Höhle von Postojna wurde zwischen den Weltkriegen mit der Schwarzen Höhle und der Pivka-Höhle künstlich verbunden – der Ausgang führt direkt an die damalige italienisch-jugoslawische Grenze. Bei der Tour „Trekking durch drei Höhlen“ bist du in einer kleinen Gruppe mit Ausrüstung und Guide unterwegs. 90 Euro | postojnska-jama.eu | 🕒 2–3 Std.

Lieber im Freien auspowern? Der 🐿️ Postojna Adventure Park (April–Sept. | Eintritt 20, Kinder 14/18 Euro | pustolovski-park-postojna.si | 🕒 2–3 Std.) ist nur 100 Meter von der Höhlenkasse entfernt, mit Klettergarten und Co. – für die ganze Familie.

Einzigartige Höhlenburg: Predjamski grad klebt am Felsen



RUND UM POSTOJNA

13 PIVKA- & SCHWARZE HÖHLE (PIVKA JAMA, ČRNA JAMA)

5 km/9 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Schon der Einstieg über eine Treppe, die 60 m tief in den Einsturztrichter führt, ist ziemlich abenteuerlich. 317 Stufen runter, dann bist du in der Pivka-Höhle, die den nördlichen Abschnitt der Postojnska jama einnimmt. Drinnen geht es hoch über der schäumenden Pivka eine Felsгалerie entlang und weiter durch einen 100 m langen Stollen zu den dunklen Tropfsteinen der črna, „schwarz“, genannten Nachbarhöhle. Der Karstfluss Pivka hat das Höhlensystem von Postojna über die Zeit ausgewaschen. Nordöstlich tritt er als Unica wieder ans Tageslicht. *Führungen nur nach vorheriger Vereinbarung | Zugang am Campingplatz Pivka jama | Tel. 05 7 00 01 00 | info@postojnska-jama.eu |  D6*

14 HÖHLENBURG PREDJAMSKI GRAD ★

11 km/15 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Von dieser Lage träumt wohl jeder Ritter: Die riesige Renaissance-Höhlenburg klebt seit 800 Jahren direkt unter einer 123 m steilen Felswand, die höher ist als ein Fußballfeld lang! Das sieht spektakulär aus, doch es kommt noch besser: Die Burg umfasst ein Labyrinth an Geheimgängen, die die

Versorgung sicherstellten, als die Burg belagert wurde. Besichtige im Sommer auch die vierstöckige Höhle unter der Burg, die mit einem Geheimgang ins Freie verbunden ist. Für Entdecker gibt es sogar die Möglichkeit, eine Abenteuer-Höhlentour zu buchen! Im Juli/Aug. kommst du mit dem Shuttlebus von der Höhle von Postojna hin. *Nov.-April tgl. 10-16, Mai/Juni, Sept./Okt. 10-17, Juli/Aug. 10-18 Uhr | Eintritt 20 Euro; Höhle unter der Burg Juli/Aug. 10 und 16 Uhr | Eintritt 18 Euro | postojnska-jama.eu |  D5*

15 AERODIUM

21 km/30 Min. mit dem Auto

Hier hebst du ab, völlig losgelöst: Schutzbrille, Anzug, Helm und Ohrstöpsel gehören zum Bodyflying im Windkanal von Logatec. Die netten Instruktooren erklären dir alles, was du für einen Indoor-Flug von 2 Min. Länge wissen musst.  Auch Schulkinder dürfen hier abheben (ab 6 J.). *Mi-Fr 11-19, Sa/So 10-18 Uhr | Erw. ab 59, Kinder (bis 12 J.) ab 45 Euro | Obtrtna cona 10 d | Logatec | aerodium.si |  D5*

16 PARK DER MILITÄRGESCHICHTE (PARK VOJAŠKE ZGODOVINE)

14 km/20 Min. mit dem Auto

Ein Panzer zeigt dir den Weg: Auf altem Kasernengelände gibt es Artillerie, Flugzeuge und eine Ausstellung zu Sloweniens Weg in die Unabhängigkeit – Highlight ist ein U-Boot, in das du reinklettern kannst. Unbedingt in der *Kantina Pivka* (tgl. | kantinapivka.si | €) im alten Kommandaturge-

INSIDER-TIPP

**Bohnen- statt
Gulasch-
kanone**

bäude einkehren. **Der
Bohneneintopf nach
altem Militärrezept ist
zum Niederknien def-**

tig. Tgl. Juli/Aug. 9-18, Mai/Juni,
Sept./Okt. 10-16, März/April 11-15,
Nov.-Febr. 11-14 Uhr | Kolodvorska
cesta 51 | Pivka | U-Boot-Besichtigung
reservieren: Tel. 031 77 50 02 | park
vojaskezdgodovine.si | 🕒 2 Std. | 📶 D6

17 RAKOV ŠKOCJAN 🐉

11 km/15 Min. mit dem Auto

Zwei Felsbrücken sind stumme Zeu-
gen: Sie entstanden durch den Ein-
sturz einer Höhlendecke und über-
spannen nun die 2,5 km lange, grüne
Schlucht am Flösschen Rakov. Das
fließt mal oberirdisch, mal unterir-
disch, wie es sich für einen echten
Karstfluss so gehört. Pack deine Wan-
derschuhe ein, in dem Naturreservat
gibt es wirklich schöne Wege! Stärken
kannst du dich in der *Gostilna Rakov
Škocjan* (tgl. | Tel. 01 7 07 14 64 | €€)
mit Gartenrestaurant und Hotel, mit-
ten in der Karstschlucht. *Eintritt frei* |
notranjski-park.si | 🕒 2-3 Std. | 📶 D6

18 CERKNIŠKO JEZERO

16 km/30 Min. mit dem Auto über
die Landstraße

Hoppla, da war doch im Herbst und
Winter noch ein See? Richtig. Den fin-
dest du aber nur in der kalten Jahres-
zeit dort. Der Sickersee von Cerknica
breitet sich auf einem *polje*, einem
Karstfeld, aus. Da es zu wenig Abflüs-
se im Feld von Cerknica gibt, um die
Wassermengen im Winter abzuleiten,
treten die Bäche über die Ufer – und
so wirkt das Ganze wie ein riesiger

See. Wie das funktioniert, kannst du
dir im *Besucherzentrum* (Di-So 10-
17 Uhr | Dolenje jezero 68 | Cerknica |
Eintritt 9 Euro | notranjski-park.si) an-
schauen.

Am Wochenende kannst du dir ohne
Voranmeldung ein Kanu vor Ort aus-
leihen (*Tur Servis* | 10 Euro/Std. | Tel.
051 30 76 80). Der Drvošec-Trail ist ein
8,5 km langer, einfacher Rundweg,
der am Besucherzentrum beginnt
(notranjski-park.si). 📶 D6

19 KRIŽNA JAMA 🏴

28 km/30 Min. mit dem Auto

Ohne Gummistiefel und Taschenlam-
pe geht in der Kreuzhöhle nichts. Die
bekommst du dort, durchquerst die
große Halle, kommst an ein paar Kno-
chen von Höhlenbären vorbei und
lässt dich im Boot durch die Wasser-
höhle schippern – aber nur über den
ersten von 22 klaren Seen. Längere
Touren musst du im Voraus buchen.
*Führungen: Jan-März, Nov./Dez. Sa/
So 15, April-Juni, Okt. tgl. 15, Sa/So
auch 11, Sept. 11, 13, 15, Juli/Aug. 9
(nur Aug.), 11, 13, 15, 17 Uhr | Eintritt
12-14 Euro (nur Barzahlung) | Tel. 041
63 21 53 | krizna-jama.si | 🕒 Schnup-
perfahrt: 75 Min. | 📶 E6*

20 SCHLOSS (GRAD) SNEŽNIK

45 km/70 Min. mit dem Auto

Rapunzel ist kurz zum Kämmen ver-
schwunden; bald wird sie aus dem
Fenster schauen und versonnen über
den alten Landschaftspark blicken...
Im 13. Jh. wurden die Fundamente
dieser Märchenburg am Fuß des
1796 m hohen Snežnik-Bergs gesetzt.
Der Park erhielt im 19. Jh. ein Face-

lifting: Das Renaissanceschloss erstrahlt nun, blitzblank aufgehübscht, im alten Glanz. *Ende Juni-Aug. tgl., obligatorische Führungen stdl. 10-17 Uhr, sonst Di-So 11-15 Uhr | Eintritt 8 Euro | nms.si | ☺ 1 Std. | 📖 D6*

NOVO MESTO

(📖 F-G 5-6) Das charmante Städtchen (22 000 Ew.), früher Rudolfs-werth, liegt malerisch in einer Schleife der Krka.

Bummel über den Hauptplatz, entdecke die Arkadengänge oder schau im Museum vorbei. Der örtliche Strand ist ebenfalls einen Besuch wert!

SIGHTSEEING

HAUPTPLATZ (GLAVNI TRG)

Irgendwie wirkt der Platz wie eine breite Straße. Prima ist, dass man beim Stadtbummel hier keinen

Schirm braucht: Die Arkaden der meisten Häuser (17. Jh.) schützen prima vor Regen und Sonne.

NIKOLAUSKIRCHE (SV. MIKLAVŽ)

Hey, das ist ja ein echter Tintoretto! Das Werk des venezianischen Meisters hängt im ältesten Haus der Stadt (1429), einer Kirche mit Wehrturm. Außen Gotik, innen Barock – leg hier einen Stopp ein. *Kapiteljski hrib*

MUSEUM VON UNTERKRAIN (DOLENJSKI MUZEJ) ★

Ritter für einen Tag? Schau dir die Funde im Museum von Unterkrain an: Ein Kriegerhelm ist mindestens 2800 Jahre alt! Perfekt geformte Brustpanzer begeistern Mittelalter-Nerds und Burgfräulein würden Gefallen am Bernsteinschmuck finden. Rund um Novo Mesto wurden Hügelgräber entdeckt, deren Funde du jetzt modern aufbereitet im Museum sehen kannst. *April-Okt. Di-Sa 9-17, So 9-14, Nov.-März Di-Sa 8-16, So 10-14 Uhr | Ein-*

Cerkniško jezero: Im Sommer ist der Sickersee verschwunden





Nach der Kanu- oder Radtour relaxen in den Thermen von Dolenjske Toplice

tritt 6 Euro | Muzejska ulica 7 | dolenjskimuzej.si | ☺ 1-2 Std.

ESSEN & TRINKEN

INSIDER-TIPP

**Hähnchen,
knusprig &
kross**

GOSTILNA PUGELJ

Das beste Backhendl
weit und breit gibt's
in diesem gutbürger-
lichen Lokal. Vegetari-

er bestellen *Sirovi štruklji*, salzigen Quarkstrudel – lecker und typisch slowenisch. Tgl., nur mittags | Ždinja vas 6 | Novo Mesto | gostilna-pugelj.si | €€

GOSTIŠČE LOKA

Toll ist vor allem die Lage des Lokals direkt am Fluss. Und das Essen? Es gibt ordentliche slowenische, aber auch internationale Gerichte. Wirf unbedingt auch einen Blick auf die Kuchenvitrine! Tgl. | Župančičevo sprehajališče 2 | Tel. 073 32 11 08 | gostisce-loka.si | €€

OŠTARIJA RUDOLFSWERTH

Ein wenig versteckt erwartet dich ein angenehmes Restaurant mit guter slowenischer Küche. So geschl. | Kandijska cesta 35 | Tel. 073 32 33 35 | ostarija-rudolfswerth.si | €€

SPORT & SPASS

Zugegeben, die Krka ist hier recht lebhaft. Das mögen vor allem erfahrene Kanusportler, die ihr Können bei organisierten Touren in Dolenjske Toplice testen. Ruhiger ist der Fluss Temenica für Kajak- und Kanufahrten (ab 60 Euro | green-adventure.eu | ☺ 2 Std.). Am Stadtstrand (Mestna plaža) kannst du im Juli/Aug. von Fr bis So SUP, Holzboote und Kanus ausleihen (ab 8 Euro/Std. | visitnovomesto.si).

BALNEA FUN DOLENJSKE TOPLICE 🏊

Ahoi, Seeräuber! Die Thermen Dolenjske Toplice locken mit Piratenschiff und vier Rutschen im Außenbereich des Balnea Fun – eines Wasserparks für die ganze Familie. Tgl. 10-19 Uhr | Eintritt (nur Pools) 20, Kinder 14 Euro | terme-krka.com

RUND UM NOVO MESTO

21 DOLENJSKE TOPLICE

12 km/15 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Erstmal den Koffer in einem der beiden Hotels Vital oder Kristal (beide Tel.

082050300 | terme-krka.com | €€
im traditionsreichen Kurbad (süd-
westl. von Novo Mesto) abstellen.
Dann ab zur Radtour oder zum Wan-
dern durch die Wälder. Oder lieber
zum Kanufahren auf die Krka? Fahr-
rad- und Kanuverleih bei K2M (*Pio-
nirska cesta 3* | Tel. 073066830 | [k2m.
si](http://k2m.si)). Anschließend wird relaxt! ☞ F6

22 BURG (GRAD) ŽUŽEMBERK

24 km/25 Min. mit dem Auto über
die Landstraße

Wunderschöne Burg, die sich über der
Krka erhebt. Nicht alles ist restauriert,
aber die dicken Mauern und Türme
geben dir eine leise Ahnung, wie
mächtig die mittelalterliche Burg ein-
mal gewesen ist. Eintritt frei | [zuzem-
berk.si](http://zuzem-
berk.si) | ☑ 30 Min.

Die grünen Hügel in der Umgebung
wirken so schön friedlich – eine echt
ruhige Ecke. Im touristischen Bauern-
hof *Domačija Novak* (*Sadinja vas pri
Dvoru 7* | Dvor | Tel.
041 34 30 00 | [doma-
cijanovak.eu](http://doma-
cijanovak.eu) | €)
kommt in den Koch-

INSIDER-TIPP

Frischer
geht's nicht

topf, was gerade im eigenen Garten
wächst oder von anderen Direkterzeu-
gern aus der Umgebung stammt.

☞ F5

23 KOČEVSKI ROG

35 km/45 Min. mit dem Auto

Der „Hornwald“ ist grün, dicht und
fast menschenleer. Vor allem ist das
Gebirge zwischen Novo Mesto und
Kočevje (Gottschee) aber riesig und
etwa 23 mal so groß wie der Frankfur-
ter Flughafen! Das mögen Bären,
Wölfe und Luchse, die hier durch die

Landschaft streifen, denn da kommt
ihnen nur selten mal ein Pilzsammler
in die Quere. Unesco-geschützte Bu-
chenwälder und der Urwald Krokari
bieten nicht nur Tieren Schutz – im
Zweiten Weltkrieg fanden hier auch
die Partisanen einen abgeschiedenen
Schlupfwinkel.

Baza 20 (Mo–Fr 8–16 Uhr | Führung
5 Euro | Anmeldung: Tel. 041 31 51 65
oder baza.20@dolenjskimuzej.si),
eine kleine Siedlung mit Druckerei,
Schule und Hospital, verbirgt sich im
Wald. Die Außenanlagen sind frei zu-
gänglich; du kannst dir auch einen
Film anschauen oder eine Führung
buchen.

Auf der knarzigen Holzbank im Unter-
stand wirst du vermutlich ein paar
Stunden ausharren
müssen. Wenn du
Glück hast, stapft ir-
gendwann ein Braun-

INSIDER-TIPP

Der mit dem
Bären tanzt

bär vorbei, den du dann aus nächster
Nähe knipsen kannst. Und keine Sor-
ge, du bist nicht allein im Wald: Miha
Mlakar, der schon viele Bärenfotogra-
fen begleitet hat, organisiert die
☑ Fotosafari für dich und sorgt dafür,
dass die zottigen Tiere in ihrem Le-
bensraum rund um Kočevje dabei
nicht übermäßig gestört werden ([slo-
venianbears.com](http://slo-
venianbears.com)). Du kannst auch mit
einem Jäger Bären beobachten (ab
250 Euro | kocevsko.com). ☞ F6

24 BELA KRAJINA

32 km/40 Min. mit dem Auto bis
Črnomelj

Ruhe – die findest du in der „Weiß-
krain“ oder „Weißen Mark“: Die süd-
östlichste Ecke Sloweniens begrenzt



Von der Sonne verwöhnt: Weinberge in der Bela Krajina

die Kolpa, die die Kroaten auf der anderen Seite des Flusses Kupa nennen. Die beiden Hauptorte Metlika und Črnomelj wirken wie aus der Zeit gefallen, mit netten kleinen Stadtschlösschen und entschleunigtem Tempo. Auch die Karstlandschaft, die hier dichte Wälder und lichte Birkenhaine umfasst, erscheint fast mystisch ruhig. An den Hügeln wird Wein angebaut – probier mal die exzellenten Tropfen *Belokranjec* (weiß) und die *Metliška Črnina* (rot). Einige der Weinberghäuschen (*zidanice*), in denen früher der Wein gelagert wurde, sind heute zu komfortablen Ferienhäusern ausgebaut, in denen du mal eine Nacht total runterfahren kannst (*zidanice.si*). 📍 G6–7

25 BURG (GRAD) OTOČEC ★

9 km/10 Min. mit dem Auto über die Autobahn und Landstraße

Gleich kommt der Prinz auf seinem Pferd angeritten... Das Wasserschloss Otočec auf einer winzigen Kalksteininsel wirkt wie aus einem Märchen.

Spitztürmchen, dicke Mauern und ein gepflegter englischer Park unterstreichen den Luxus. Mit dem nötigen Kleingeld lässt es sich im *Burgrestaurant* (€€€) königlich speisen. Tgl. | *Grajska cesta 2* | grad-otocec.com | 📍 G2

26 KARTÄUSERKLOSTER (KARTUZIJA) PLETERJE

20 km/25 Min. mit dem Auto

Ruhig und abgeschieden leben die Kartäusermönche in ihrem Kloster an den Hängen der Gorjanci-Berge, umgeben von Obstbäumen und Weinreben. Damit der Tagesablauf der Patres nicht gestört wird, ist nur die gotische Dreifaltigkeitskirche zur Besichtigung freigegeben. In einer Multivisionschau erfährst du viel über die Kartäuser.

Sehr gut und bekannt ist der hausgebrannte

Birnenschnaps *Pleterska hruška* (mit einer ganzen Birne in der Flasche), den es im Klosterladen gibt. Und wenn du schon da bist, schau dir auch die Bauernhäuser im *Freilichtmuseum*

INSIDER-TIPP
Von wegen Flasche leer

(Sommer Mi-Sa 9-17 Uhr) gegenüber an. Mo-Sa 7.30-17.30 Uhr | Eintritt Kirche frei, Multivisionsschau und Freilichtmuseum 6 Euro (ab 5 Pers.) | Besichtigung vorab anmelden unter Tel. 07 308 1225 | Drča 1 | Šenternej | kartuzija-pleterje.si |  G5

27 KOSTANJEVICA

25 km/30 Min. mit dem Auto

Alles Holz, oder was? Da steuerst du auf das mittelalterliche Zisterzienserkloster zu, und dann so was – gut 130 monumentale Holzskulpturen auf der grünen Wiese. Das würde man in dem winzigen Kostanjevica na Krki (750 Ew.) gar nicht vermuten. Die Skulpturen stammen vom Bildhauertreffen  *Forma Viva*, das hier seit 1961 alle zwei Jahre stattfindet. Im Kloster selbst, mit einem dreistöckigen, imposanten Arkadenhof, ist eine der besten Kunstgalerien Sloweniens untergebracht, mit vielen Expressionisten. Spannend sind die Kunstinstallationen in der Klosterkirche: Romanische Architektur meets moderne Formensprache! Di-So 10-18, Mitte Juni-Mitte Sept. Di-Do, So 10-18, Fr/Sa bis 20 Uhr | Eintritt 6 Euro | Grajaska cesta 45 | galerija-bj.si

Der Ort selbst ist echt nett; er hat ein paar hübsche Häuser und liegt maleisch auf einer künstlichen Krka-Insel mit drei Brücken. Herunterkühlen kannst du dich an heißen Tagen in der Tropfsteinhöhle *Kostanjeviška jama* (April-Okt. nur Sa/So, Juli/Aug. tgl. Besichtigung 10, 12, 14, 16, 18 Uhr | Eintritt 10 Euro | kostenjeviska-jama.com), wo du an einem Höhlensee vorbeikommst.  G5

28 BURG (GRAD) MOKRICE

51 km/35 Min. mit dem Auto

Wenn du Schlösser magst, solltest du hier unbedingt vorbeischaun: Vier runde Ecktürme rahmen das Bauwerk ein, das auf einem Hügel im slowenisch-kroatischen Grenzgebiet Gorjanci thront. Die Anlage ist heute ein Luxushotel (mokrice-castle.com), auf den perfekt zurechtgestutzten Wiesen wird Golf gespielt (18 Loch).  H5

SCHÖNER SCHLAFEN IM SÜDEN

EINE NACHT IN DER JURTE

Hast du schon mal in einem traditionellen Nomadenzelt übernachtet? Bei *L.Stile Glamping* (5 Jurten | Lucan 7 | Portorož | Tel. 041 81 50 94 | lstyleglamping.com | €€€) geht das auf angenehme Art! Jede Jurte hat ein eigenes Bad, Platz ist für bis zu zehn Personen. Zur Abkühlung gibt es einen Pool und das Meer ist auch nur zehn Autominuten entfernt.

GLAMPING MIT LAGERFEUER

Du magst knisternde Lagerfeuerromantik, hast aber weder Zelt noch Wohnmobil? Dann buch ein Zelt im preisgekrönten *Kolpa Resort Glamping* (7 Zelte, 7 Häuschen | Krasinec 1c | Gradac | Tel. 031 87 77 54 | kolpa-resort.si | €€€). Es gibt große Zelte mit Holzboden und Häuschen im Stil der Region Bela Krajina, aber auch Stellplätze. Genieß den Ökopoool, nutz den Kräutergarten oder den eigenen Pumptrack – der Grenzfluss Kolpa ist gleich ums Eck.



MARIBOR & DER NORDOSTEN

WEINBERGE, SONNENBLUMEN & MÜHLEN

Alles wirkt ziemlich gemütlich, manchmal sogar ein wenig wie aus Omas Zeit: Im Osten Sloweniens, der Štajerska, zeichnen Weinstöcke in geschwungenen Reihen Muster auf die Hügel. Beim Outdoor-Spaß, Radfahren oder Wandern begleiten dich Heiligenstatuen oder Marterlkreuze.

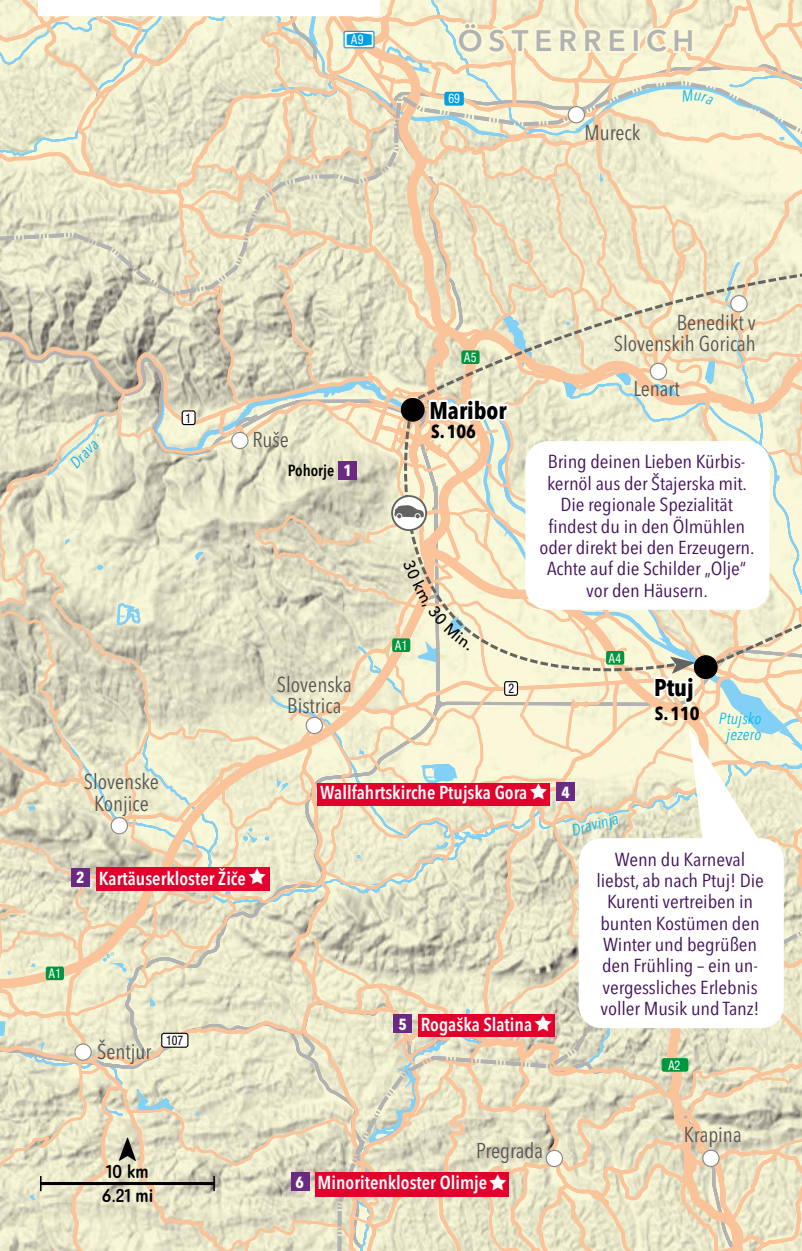
Und weiter nach Osten, auf der anderen Seite der Mura, dem Prekmurje, krönen Storchennester auf Masten und Kirchtürme die Landschaft. Alles wirkt ein wenig wie aus der Zeit gefallen. Aber nicht



Goldgelbes Blütenmeer: Sonnenblumenfeld im Prekmurje

überall: Maribor ist das urbane Zentrum der Region. Und wie es sich für eine echte Studentenstadt gehört, gibt es hier viele gute Clubs und Kneipen. Der Sommer in Maribor gehört ohnehin den Cafés am Drava-Ufer. Im Winter geht es vor die Stadt, da stürmen alle das Pohorje-Gebirge für Ski-Fun. Die schönste Jahreszeit im Osten von Slowenien ist jedoch der Herbst: Dann wird überall Wein gekeltert, es wird gefeiert und in den Gasthäusern gibt es deftige, hausgemachte *koline*, Schlachtplatte!

MARIBOR & DER NORDOSTEN



ÖSTERREICH

Mureck

Benedikt v Slovenskih Goricah

Lenart

Maribor
S.106

1

Ruše

Pohorje 1

Bring deinen Lieben Kürbiskernöl aus der Štajerska mit. Die regionale Spezialität findest du in den Ölmöhlen oder direkt bei den Erzeugern. Achte auf die Schilder „Olje“ vor den Häusern.



30 km 30 Min.

A1

Slovenska Bistrica

2

Ptuj
S.110

Ptujško jezero

Wallfahrtskirche Ptujška Gora ★ 4

Dravinja

Wenn du Karneval liebst, ab nach Ptuj! Die Kurenti vertreiben in bunten Kostümen den Winter und begrüßen den Frühling – ein unvergessliches Erlebnis voller Musik und Tanz!

Slovenske Konjice

2 Kartäuserkloster Žiče ★

A1

Šentjur

107

5 Rogaška Slatina ★

A2

Pregrada

Krapina

6 Minoritenkloster Olimje ★

10 km
6.21 mi



Vulkanija Erlebnispark 10

Unter der Erdoberfläche brodelt es: Vulkanische Aktivität lässt heißes Thermenwasser in der Region Prekmurje sprudeln.

9 Prekmurje

Liebst du raffinierten Kuchen? Probier die vier-schichtige *Prekmurska gibanica* im Prekmurje – eine üppige Leckerei, die überall serviert wird.

MAGYARORSZÁG

SLOVENIJA

Ljubljana
S.114

7 Jeruzalem

Vinarium Lendava ★ 11

3 Haloze

MARCO POLO HIGHLIGHTS

★ KARTÄUSERKLOSTER ŽIČE

Aus der Zeit gefallen: romantisches Mauerwerk in einem stillen Tal ➤ S. 110

★ WALLFAHRTSKIRCHE PTUJSKA GORA

Die Schutzmantelmadonna zieht alle auf den Berg hinauf ➤ S. 112

★ ROGAŠKA SLATINA

Nostalgische Reise in die Kurbad-Ära der K.u.k.-Zeit ➤ S. 113

★ MINORITENKLOSTER OLIMJE

Hinter barocken Mauern verbirgt sich eine der ältesten Apotheken Europas ➤ S. 113

★ VINARIUM LENDAVA

Glitzernder Hightech-Turm mit Blick auf vier Länder ➤ S. 117

MARIBOR

(III H3) Laut klackern die Absätze über das alte Pflaster von Maribor (Marburg an der Drau). In der zweitgrößten Stadt Sloweniens (95 000 Ew.) kannst du hübsche Fassaden bestaunen, kleine Stadtschlösschen bewundern, ein paar verwinkelte Gassen und Durchgänge entdecken – und dann geht's hinunter an die Drava ins Szeneviertel Lent mit seinen vielen Cafés.

Schlürf einen Espresso am Fluss oder besser noch ein Glas Weißwein, denn dafür ist die Gegend um Maribor bekannt, und triff ein paar nette Studierende. In gemütlicher Atmosphäre schwärmen sie dir vermutlich von den Orten vor, die du nicht verpassen darfst: vom Aussichtshügel Piramida und dem Pohorje-Gebirge gleich ums Eck. Perspektivenwechsel? Den bekommst du bei einer Bootsfahrt auf der Drau.

WOHIN ZUERST?

Starte am besten in der Altstadt: Der Hauptplatz *Glavni trg* und der *Trg svobode* liegen nördlich des Flusses Drava. Parken kannst du entlang der Flusspromenade im Viertel Lent. Von der südlichen Flussseite, wo sich die meisten Unterkünfte befinden, kommst du über die Brücke *Glavni most* in die Altstadt. Auf den Hausberg Piramida spazierst du zu Fuß durch Weinreben hinauf.

SIGHTSEEING

HAUPTPLATZ (GLAVNI TRG)

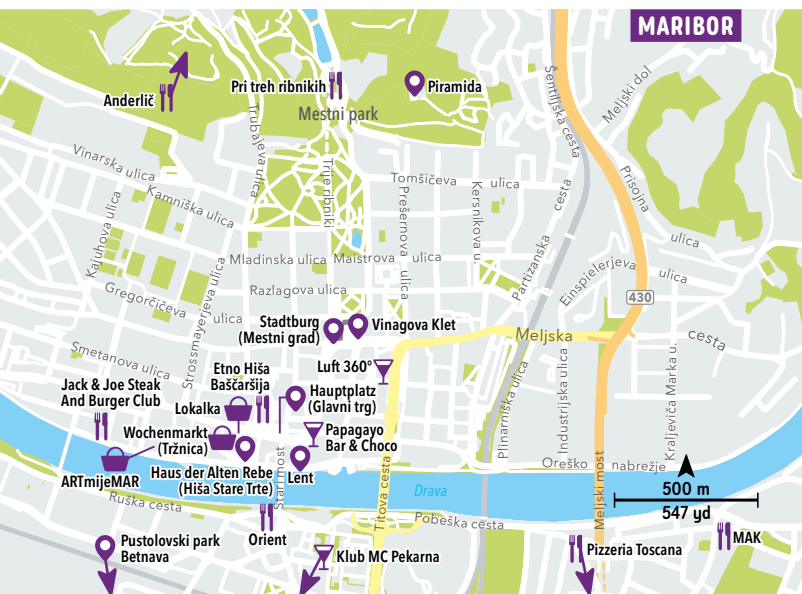
Jugendstil-Fassaden, ein paar Straßencafés und das alte Rathaus (*Rotovž*), das in seinen Hallen moderne Kunst zeigt – so sieht der hübsch herausgeputzte Hauptplatz von Maribor aus. In der Mitte erinnert die Pestsäule mit Heiligenfiguren daran, dass der „Schwarze Tod“ im 17. Jh. fast ein Drittel der Stadtbevölkerung dahinraffte.

LENT

Im Sommer kommt richtig Leben in das hübsche Lent-Viertel an der Drava: Dann trifft sich dort gefühlt die halbe Stadt in den Cafés und Restaurants zum People-Watching. In den schmalen Gassen zwischen Alter Brücke und Gerichtsturm lebten im Mittelalter viele Handwerker, die Straßennamen erinnern noch daran. Ein Stück weiter unten am Fluss beherbergt der dickbauchige, mittelalterliche *Wasserturm* (*tgl. | Vodni stolp | Usnjarska ulica 10*) direkt an der Drava eine Vinothek mit Verkostungen. Nördlich davon beginnt das Jüdische Viertel mit der alten *Synagoge* (*Židovska ulica 4 | sinagogamaribor.si*).

HAUS DER ALTEN REBE (HIŠA STARE TRTE)

Sie hält den Weltrekord: Am Haus der Alten Rebe (*Hiša stare trte*), das im Mittelalter Teil der Stadtmauer im Lent-Viertel war, klettert seit rund 450 Jahren eine Rebe die Fassade hinauf. Damit gilt sie als die älteste der Welt! Wein gibt sie auch noch her, und wenn die Trauben Ende September beim



Festival Stare trte geerntet werden, feiert die ganze Stadt mit. Im Haus erfährst du viel über steirische Weine und kannst sie natürlich auch probieren. *Mai-Sept. tgl. 9-20, Okt.-April Mo-Sa 9-18, So 9-16 Uhr* | Eintritt frei | *Vojasniška ulica 8* | staratrt.si | ☎ ½ Std.

STADTBURG (MESTNI GRAD)

Ist das nun eine Festung oder eher ein Palast? Auf alle Fälle ein spannendes Gebäude in der City, in dem das Regionalmuseum untergebracht ist. Schau dir unbedingt das Rokoko-Treppenhaus an: Dort rutschen Steinputten das Gelände hinunter. Im Museum findest du alte Uniformen, Lampen und eine nostalgische Apothekensammlung.

Im ehemaligen *Kino Partizan*, genau gegenüber, gibt es gelegentlich auch

Ausstellungen. *Regionalmuseum und Kino Partizan: Di-Sa 10-18, So 10-14 Uhr* | Eintritt 10 Euro | *Grajska ulica 2* | museum-mb.si | ☎ 1 Std.

VINAGOVA KLET

Schau nach dem Fass, dort findest du den Weg hinab in einen der größten Weinkeller Europas. Seit 200 Jahren wird direkt unter der Innenstadt Wein gelagert. Mach eine Führung mit! *Tgl. 12, 14, 16, 18 Uhr* | Reservierung Tel. 01 230 75 30 | Verkostung 20-35 Euro (Online-Reservierung!) | *Trg svobode 3* | vinag1847.si | ☎ 1 Std.

PIRAMIDA

Der Stadthügel von Maribor (386 m) ist ein Ort für Romantiker: Die Drava glitzert silbrig, dahinter erhebt sich das Pohorje-Gebirge und ganz Mari-

bor liegt dir zu Füßen! Steig einfach vom Stadtpark im Norden der Innenstadt durch die Weinberge in 20 Minuten hinauf. Wenn du noch Energie hast, kannst du weiter auf den Kalvarienberg (*Kalvarija*).

ESSEN & TRINKEN

ETNO HIŠA BAŠČARŠIJA

Das Restaurant im Ethno-Stil, mit Gästehaus, wird von einem bosnischen Paar geführt; die Dekoration bringt dir dessen Heimatstadt Sarajevo näher. *Tgl. | Poštna ulica 8 | Tel. 02 2 50 63 59 | bascarsija.si | €€*

ORIENT

Ćevapčići und Grillteller bestellst du am besten hier. Tolle Lage an der Drau. *Tgl. | Taborska ulica 12 | Tel. 02 3 32 16 00 | restavracija-orient.si | €€*

JACK & JOE STEAK AND BURGER CLUB

Sonnenschein, ein würziges Craftbeer und den leckersten Burger der Stadt. Dazu der Ausblick auf die Drau – da will man gar nicht mehr weg! *Tgl. | Ob bregu 20 | Tel. 051 37 06 21 | jackandjoe.si | €€*

MAK

Gourmet-Paradies: Kunstvoll angeordnete Menüs und fantastische Aromen. Unbedingt reservieren! *So/Mo geschl. | Osojnikova ulica 20 | Tel. 02 6 20 00 53 | restavracija-mak.si | €€€*

PRI TREH RIBNIKIH

Herrlich chillen kannst du auf einer Terrasse im Grünen, dazu ist das alte

Gasthaus an den „drei Teichen“ zwischen Kalvarija und Piramida ideal. Ach ja, und um slowenische Küche zu probieren natürlich! *Tgl., im Winter Mo geschl. | Ribniška ulica 3 | Tel. 02 2 34 41 70 | €€*

ANDERLIČ

Einer der vielen ländlichen Gasthöfe: Anderlič liegt hinterm Kalvarija-Hügel zwischen Weinreben. Wenn im Herbst *koline* (Schlachtplatte) aufgetischt wird, gibt's kein Halten mehr. Sonntags sehr voll! *Mo/Di geschl. | Za Kalvarijo 10 | Tel. 02 2 34 36 50 | Facebook: Gostilna Anderlic | €€*

PIZZERIA TOSCANA

In dieser angesagten Pizzeria unweit der Ausfallstraße nach Südosten gibt's 40 Pizzasorten, auch vegan, sowie Fleisch, Fisch, Pasta und Burger – für die ganze Familie. *Tgl. | Ruska ulica 10 | Tel. 02 4 61 20 00 | toscana-mb.si | €€*

SHOPPEN

LOKALKA

Nur Produkte aus Slowenien gibt es hier, von Pesto über Küriskernöl bis Wein. *Koroška cesta 5 | lokalka.si*

WOCHENMARKT (TRŽNICA)

Foodies lieben diesen Farbrausch: Stände mit Obst und Gemüse stehen auf dem Wochenmarkt dicht an dicht. *Tgl. 7–13 Uhr | Vodnikov trg*

ARTMIJEMAR

Unbedingt mal reinschauen in diesen Laden: Hier gibt's originelles Kunst-

handwerk, Klamotten und Designartikel aus Slowenien. *Pristaniška ulica 8 | artmijemar.si*

SPORT & SPASS

Schnapp dir ein E-Bike oder Fahrrad (*Info bei TIC Maribor: visitmaribor.si*): Schöne Flussblicke verspricht der Drau-Radweg, der durch Maribor verläuft. *dravabike.si*

Oder lieber gleich auf den Fluss? Bei einer 🚣 Bootsfahrt mit Kaffee und Kuchen macht das der ganzen Familie Spaß. *Mi-Fr 18, Sa/So 11 und 18 Uhr | 9 Euro | dontravel.si | 🕒 1 Std.*

Volksmusik-Gaudi gibt es auf den schwimmenden Flößen der *Mariborski Flosarji*. Zeiten unter: *dravatours.com | 🕒 75 Min.*

PUSTOLOVSKI PARK BETNAVA 🧗

Das macht allen Spaß: Hochseilgarten im Wald mit Parcours, Ziplines und Boulderwänden. *Juli/Aug. tgl. 10-20 Uhr sonst wechselnde Zeiten (s. Website) | Eintritt 21, Kinder 9/16 Euro | Ljubljanska ulica 128 | Tel. 040 18 13 72 | pustolovski-park.si*

AUSGEHEN & FEIERN

The place to be ist der Stadtteil Lent am Ufer der Drava, wo Kneipen- und Restaurant-Hopping angesagt ist – supernett an Sommerabenden!

PAPAGAYO BAR & CHOCO

Schick, modern, trendy – das Papagayo ist tagsüber ein angesagtes Café und verwandelt sich abends in eine Lounge-Bar mit DJs. *So geschl. | Go*



Vom Hügel Piramida hast du einen Traumblick auf Maribor

sposka ulica 6 | Facebook: Papagayo Maribor

LUFT 360°

In dieser Rooftop-Bar schlürfst du deinen Cocktail hoch über den Dächern von Maribor. *Tgl. bis 22, Fr/Sa bis 1 Uhr | Ulica Vita Krajgherija 3 | Facebook: luftbar*

KLUB MC PEKARNA

In der alten Militärbäckerei triffst du auf die alternative Kunst- und Musikszene. **Hier gibt**

es das günstigste Bier der Stadt. *Tgl. ab 18 Uhr | Ob železnici 16 | pekarna.net*

INSIDER-TIPP
Auf ein Bier in der Bäckerei

RUND UM MARIBOR

1 POHORJE

5 km/10 Min. mit dem Auto

Irgendwie wirkt die Gegend wie in einem Schweden-Krimi: Hochmoore, dunkle Wälder, grüne Moospolster – so präsentiert sich das Mittelgebirge vor Maribors Haustür. Ein zweistündiger, gut ausgeschilter Rundwanderweg führt durch Wald und über Holzstege durch das Moor der *Lovrenška jezera*. Über den Moorseen tanzen Libellen und Nachtpfauenaugen. Im Winter kannst du im *Športni center Pohorje* (*Pohorska ulica 60* | *vis itpohorje.si*) Skifahren, auch abends, und im Sommer auf der Sommerrodelbahn oder im Bike Park (*Tageskarte Mo-Do 31, Fr-So 43 Euro*) Spaß haben. Oder du schnupperst hier einfach frische Luft.  G3-4

2 KARTÄUSERKLOSTER (KARTUZIJA) ŽIČE ★

43 km/40 Min. mit dem Auto über die Landstraße

Nein, du musst das Navi nicht neu starten. Alles ok, die Straße durch das enge, bewaldete Tal ist die richtige, folg ihr! Irgendwann stehst du vor dem romantischen Kloster mit dicken Mauern und Türmchen, aus denen Farn und Löwenzahn wachsen. Hol dir im Klosterladen *Viva Sana* den minzigduftenden Kräutertee, der dich zu Hause an diesen tollen Ort erinnert! Neben dem Kloster findest du das mit fast 560 Jahren älteste Gasthaus Slo-

weniens, das schlicht *Gastuž* (*geöffnet wie Kloster* | *Tel. 037 52 37 32* | €€) heißt und u.a. Lachsforelle serviert. *Juli/Aug. tgl. 10–18 Uhr, sonst kürzer* | *Eintritt 8 Euro, mit Audioguide* | *linktr.ee/zickakartuzija* |  1 Std. |  G3

PTUJ

 H3) **Mach eine romantische Zeitreise nach Ptuj (Pettau) (24 000 Ew.) – du wirst überrascht sein, wie schön es dort ist! Die Altstadt säumen hübsche Fassaden, enge Gassen ziehen sich den Burgberg hinauf und unten fließt die Drava entlang.**

Und genau das ist das bekannteste Bild der Stadt: Der Blick vom Fluss auf die gestaffelten roten Ziegeldächer! Komm unbedingt an  Karneval: *Kurentovanje* ist kein beliebiges Faschingsfest, sondern **das bekannteste und lustigste Event mit Umzügen und zotteligen Fellkostümen** – das macht Laune!

INSIDER-TIPP
Grimmige Gesellen

SIGHTSEEING

BURG (PTUJSKI GRAD)

Hübsch saniert ist die alte Burg, zu der von der Altstadt eine Treppengasse hinaufführt. Ein Highlight gleich neben der Kasse sind  die zotteligen *Kurent-Fellkostüme*, die zu den bekanntesten slowenischen Karnevalstraditionen gehören. Fotostopp: Die roten Ziegeldächer der Altstadt ziehen sich hinunter bis zur Drava – ein tolles Pan-

orama. April–Okt. Di–So 10–18, sonst Di–So 10–16 Uhr | Eintritt 10 Euro | Na gradu 1 | pmpo.si | ☺ 1 Std.

DOMINIKANERKLOSTER (DOMINIKANSKI SAMOSTAN)

Himbeerrosa ist die Fassade des Dominikanerklosters, das zu einem modernen Event- und Ausstellungszentrum umgestaltet wurde. Der gotische Kreuzgang ist das stille Herz. Auf dem Weg zur Burg kannst du hier kurz stoppen. April–Okt. Di–So 10–18 Uhr | Eintritt 4 Euro | Muzejski trg 1 | dominikanskisamostan.si | ☺ 15 Min.

PREŠERNOVA ULICA

Schmale Häuser, Cafés und kleine Geschäfte säumen diese sehenswerte Straße. Gotische und sogar romanische Architekturdetails gibt es hier zu entdecken: An Nr. 1 versteckt sich un-

ter dem Eckerker z.B. ein Fratzenkopf (Kurent).

SLOWENISCHER PLATZ (SLOVENSKI TRG)

Ein gemütlich wirkender Platz mit einer mächtigen Kirche (*Sveti Juraj*), einem Stadtturm mit Buchhandlung und einem römischen Grabstein. Erwarte nun keinen winzigen Stein, sondern einen echt imposanten Klotz – der im Mittelalter sogar mal als Pranger diente. Schau dir das Relief an, das Orpheus zeigt, der mit seinem Gesang ein Raubtier besänftigt. Im Winter wird der Stein abgedeckt.

WEINKELLER (VINSKA KLET)

Goldgelb, mit Aromen von Pfirsich oder reifen Früchten – wunderbar aromatisch präsentieren sich die Weißweine im alten Weinkeller. Vertreten

Blick auf die gut erhaltene Altstadt von Ptuj, der ältesten Stadt Sloweniens



sind auch die Weißweine aus der Hangregion Haloze, die schon die Römer kannten. Probiertipp: Laški Rizling (Welschriesling), Rumeni Muškat (Gelber Muskateller) und Beli Pinot (Weißburgunder). *Mo–Sa 9–17 Uhr | Weinverkostung mit Führung ab 25 Euro | Vinarski trg | Tel. 02 7 87 98 10 | ptujaska-klet.si/dozivetja*

ESSEN & TRINKEN

AMADEUS

Das gemütliche Gasthaus ist für seine grandiosen Quarkstrudel (*štruklji*) bekannt. Süß oder salzig? Beides lecker! Auch die Buchweizengerichte solltest du probieren. *Di geschl., So nur mit-tags | Prešernova ulica 36 | Tel. 02 7 71 70 51 | gostilna-amadeus.si | €€*

MUZIKAFE

Ein kreativ zusammengewürfelter Mix aus verschiedenen Tischen, Stühlen und Deko erwartet dich in diesem Café mit Terrasse. *Tgl. | Vrazov trg 1 | Tel. 02 7 87 88 60 | muzikafe.si | €€*

PRI KAPELI

Du sitzt auf einer rustikalen Holzbank, während das Fleisch auf dem Grill schmort, und schaut übers Weinland. Dann kommt das leckere Essen mit 🍷 Karotten und Salat aus dem eigenen Garten. *Tgl. | Drbetinci 26 | Vitomarci | Tel. 02 7 57 54 11 | prikapeli.si | €€*

RIBIČ

Auf der Terrasse am Ufer der Drava könnte der Traditionswirt alles servieren – so schön und romantisch ist der Platz. Im „Fischpaprakasch“ (*ribji papri-*

kaš) schmeckst du das nahe Ungarn durch. *Tgl. | Dravska ulica 9 | Tel. 02 7 49 06 35 | pan-restavracija.si | €€€*

RUND UM PTUJ

3 HALOZE

15 km/15 Min. mit dem Auto

Eine eigenartig gefaltete Bergregion verläuft entlang der slowenisch-kroatischen Grenze. Steile Hügel stehen wie Hüte nebeneinander – und auf jedem thront eine Kapelle, ein Hof oder eine Schankwirtschaft, die aber nur zur Weinlese im Herbst öffnet. Eine nette Rundfahrt (ca. 40 km ab Ptuj) führt von Videm pri Ptuj über Dravinjski vrh mit einer sehenswerten romanischen Pfarrkirche durch Weinberge nach Podlehnik. Dann geht's auf 400 m Höhe auf die Gorca in Richtung Tomajna. Der Rückweg über Zgornja Pristava nach Ptuj führt durch das sogenannte Pettauer Feld (*Ptujsko polje*), eine fruchtbare Ebene. 📍 H–J 3–4

4 WALLFAHRTSKIRCHE PTUJSKA GORA ★

14 km/20 Min. mit dem Auto

Als eine der schönsten gotischen Kirchen Sloweniens taucht die Wallfahrtskirche von Ptujaska Gora oft auf Instagram auf. Sie thront auf einem mächtigen Hügel und wirkt einfach super-romantisch. Die Madonna über dem Altar breitet ihren Schutzmantel über alle aus, über Bauern, Priester und Reiche – ohne Unterschied. 📍 H3



Würdevoller Rahmen für edle Tropfen: Weinkeller (Vinska klet) in Ptuj

5 ROGAŠKA SLATINA ★ 🇸🇮

40 km/45 Min. mit dem Auto

Ein wenig Nostalgie muss sein: Der K.u.k.-Kurort lädt zum Bummeln durch den blühenden Promenadenpark mit seinen nostalgischen Kurhotels ein – wo es sich prima in Thermalquellen baden lässt. Schau dir auch den 106 m hohen *Kristallturm (Stolp Kristal | Sommer tgl. 10–20 Uhr, Winter kürzer | Eintritt 10 Euro)* mit Panoramacafé in der Ortsmitte an.

Rogaška Slatina ist in Slowenien ein Synonym für Bleikristall. Klingt nach Vintage-Style? Nein! In der *Glasfabrik (Mi–Fr 9–17, Sa 9–13 Uhr | Ulica talcev 1 | steklarna-rogaska.si | 🕒 1 Std.)* am Ortsrand bekommst du auch schnörkellose Gläser, die Qualität ist wirklich prima. Schau im

🏠 *Fabrik-Outlet (Mo–Do 8–19, Fr bis 17, Sa bis 13 Uhr)* vorbei, dort haben die Gläser oft nur eine Minimacke – z.B. eine winzige Luftblase – und sind viel billiger. Spannend ist auch die Fabrikbesichtigung mit Glasbläsern, für die du dich aber anmelden musst (*Mo–Fr 8–13 Uhr | Anmeldung: obisk.rogaska@fiskars.com | Eintritt 10 Euro*).

Das Gasthaus *Gostišče Jurg (Mo geschl. | Male Rodne 20 | Tel. 03 5814788 | gostiscejurg.si | €€)* am Ortsrand serviert geräucherte Forelle, Wildcarpaccio oder Rehrücken, was in der frischen Waldluft erst recht schmeckt. 🍷 H4

6 MINORITENKLOSTER (MINORITSKI SAMOSTAN) OLIMJE ★

6 MINORITENKLOSTER (MINORITSKI SAMOSTAN) OLIMJE ★

55 km/1 Std. mit dem Auto

Die blau-weiße Fassade des alten Schlosses ist ein echter Hingucker! Früher haben sich Grafen und Barone als Schlossherren abgewechselt, heute beten hier die Minoriten. Die freundlichen Mönche zeigen dir gerne ihren 🌿 Kräutergarten, in dem sie über 200 Heilpflanzen anbauen. Als Essenz oder Tee bekommst du sie in

INSIDER-TIPP

Glaskunst-schnäppchen

Spannend ist auch die Fabrikbesichtigung mit Glasbläsern, für die du dich aber anmelden musst (*Mo–Fr 8–13 Uhr | Anmeldung: obisk.rogaska@fiskars.com | Eintritt 10 Euro*).

der Klosterapotheke, einschließlich der bekannten Pater-Tropfen. Schau dir dort die bunten Fresken an! Einen Schoko-Shop gibt es dort auch. *Mo–Sa 9–12, 13–17/19 Uhr | Olimje 82 | Eintritt 2 Euro | ☺ ½ Std.*

Und wo du schon mal in der Nähe bist: Perfekt zum Entschleunigen sind die *Terme Olimia (Zdraviliška cesta 24 | Podčetrtek | Eintritt ab 10 Euro | terme-olimia.com)*, 5 km östlich des Klosters. Zum Komplex gehört auch der Wellnesstempel *Orhidelia (ab 27 Euro)*; er hat eine schön stylische Architektur zu bieten und abends leuchtet der Whirpool so herrlich lila unterm Sternenhimmel. Wenn du mit Kindern unterwegs bist, ist ☹ *Aqualuna (1,5 km weiter, gleicher Betreiber | Tageskarte 17/24, Kinder 14/17 Euro)* mit mehreren guten Rutschen der Renner. ☞ G4

LJUTOMER

(☞ J3) Urbaner Lifestyle? Das wird völlig überbewertet: In Ljutomer (Luttenberg) (3600 Ew.) erwartet dich alles, was du zum Runterkommen brauchst.

Ein gemütliches Ministadtzentrum, dazwischen ein paar sozialistische Wohnblocks und niedrige Handwerkerhäuser, bunt zusammengemixt. Fahr raus aufs Land: Dort kannst du Störche beobachten, das deftige Essen mit ungarischem Einschlag genießen und leckeren Weißwein probieren, denn in der Gegend, die *Prlekija* heißt, dreht sich alles um den Weinbau.

SIGHTSEEING

ALTSTADT

Ein Espresso auf dem Hauptplatz mit Blick auf das klassizistische Rathaus und die Marien-Pestsäule, die an die Heimsuchungen durch den „Schwarzen Tod“ erinnert, und du hast die Hotspots von Ljutomer schon gesehen. Um die Ecke lohnt sich noch ein Blick in die Barockkirche *Sv. Janez Krstnik* mit prunkvollen Altären und einer Wehrmauer, die sie einst gegen die Türkeneinfälle schützen sollte.

ESSEN & TRINKEN

TAVERNA KUPLJEN

Mit rustikalen Holztischen empfängt dich dieses beliebte Ausflugslokal in Jeruzalem (s. re.) – mitten in den Weinbergen. Dort kannst du die guten Weine von Vino Kupljen probieren und kaufen. *Tgl. | Svetinje 21 | Ivanjkovci | taverna-kupljen.si | €€*

TURISTIČNA KMETIJA JUREŠ

Der Ferienbauernhof auf dem Weinberg serviert im Herbst die beste Schlachtplatte (*koline*) der Region. Lass noch ein wenig Platz für den Nusszopf *potica*. Reservieren! *Tgl. | Globoka 14 | Tel. 041 798795 | turizemjures.si | €€*

SHOPPEN

LONČARSTVO ŽUMAN

Saša Žuman hat in seiner Töpferei traditionelle Techniken und Muster wiederbelebt. *Ormoška cesta 27 | loncarstvozuman.si*

OLJARNA

Die Region ist für leckeres Kürbiskernöl bekannt, das du direkt in der Ölpresse von Središče ob Dravi kaufen kannst. *Verkostung ab 6 Euro (Online-Reservierung) | Ljutomerska cesta 4 | jeruzalem-oelmuehle.de*

SPORT & SPASS

Die hügelige Umgebung von Ljutomer ist ideal, um die Waden beim Radeln zu straffen. Wie wäre es mit dem 12 km langen Graureiher-Radweg, der an die Mura zu einem Nistplatz der Vögel führt? Radkarten gibt's auch im TIC am Hauptplatz von Ljutomer.

RUND UM LJUTOMER

7 JERUZALEM

7 km/10 Min. mit dem Auto

Mach einen kleinen Roadtrip auf der Weinstraße von Ljutomer nach Ormož – dort findest du mitten in den Weinbergen das winzige Jeruzalem. Es ist zwar nur das slowenische Jerusalem, doch das himmlische kann nicht weit weg sein... Ganz romantisch liegt das Dorf mitten in den grünen Weinbergen, wo die typischen Holzräder *klopotci* so laut klackern, dass sich garantiert kein Vogel an die süßen Trauben herantraut. Unter den guten Gasthäusern ist auch die  *Taverna Jeruzalem* (tgl. | Svetinje 21 | Ivanjковci | tavernakupljen.si | €€) 2 km außerhalb in Richtung Ormož, ein Weinkeller mit

Tischen im Freien. Im romantischen Biedermeierschlösschen *Dvorec Jeruzalem* (Jeruzalem 8 | Ivanjковci | z.Zt. der Recherche neue Pächtersuche) ist ein Traditionslokal mit lokalen Weinen.  J3

8 MÜHLE BEI VERŽEJ

11 km/15 Min. mit dem Auto

Klipp, klapp: Entlang der Mura gab es früher 90 Wassermühlen, heute hält nur noch Müllerin Karmen Babič nördlich des Dorfes Veržej die Stellung. Ein Wasserrad in der Mura treibt das Mahlwerk an. Anschauen! *Mehlver-*





360-Grad-Blick auf vier Länder nach 240 Stufen: auf dem Vinarium Lendava

kauf Mo–Fr 8–16, Sa 8–13 Uhr | Eintritt
2 Euro | ☞ J2–3

9 PREKMURJE

23 km/25 Min. mit dem Auto über
Autobahn und Landstraße

Ungarn ist gleich ums Eck: Das Prekmurje, das Gebiet „Jenseits der Mur“ erstreckt sich mitten in der Pannonischen Tiefebene. Im Sommer ziehen Mais- und Kartoffelfelder an dir vorbei, strohgedeckte Bauernhäuser und jede Menge Störche. Hauptort der Region ist das moderne Murska Sobota. Besuch dort das Besucherzentrum *Expano* (*Babkovska ulica 41* | Eintritt 12 Euro | expano.si), das 2015 der Expo-Pavillon in Mailand war – und mach eine virtuelle Ballonfahrt; es liegt idyllisch am Sobosko-See mit Kiesstrand, Restaurant und Strandbar. Slow-Food-Fans pilgern gerne zur Gos-

tilna Rajh (Mo geschl. | *Soboška ulica 32* | Tel. 02 5 43 90 98 | €€€) in Bakovci, wo zum Lamnbraten selbst gebackenes Brot serviert wird.

Auf dem Ferienbauernhof *Domačija Passero* (*Tešanovci 21* | *Moravske Toplice* | Tel. 051 35 71 70 | passero.si | €)

keltern die Eigentümer selbst und servieren ihre Würste und Schinken. Alles *domače*, hausgemacht! Im Hofladen

musst du die **Schokolade mit selbst-gemachtem Kürbiskernöl probieren!**

In ☞ *Terme 3000* (tgl. 9–21 Uhr | *Kranjčeva ulica 12* | *Moravske Toplice* | Eintritt ab 17, Kinder ab 13 Euro | sava-hotels-resorts.com) heißt es: Wasser marsch! Das Thermomineralwasser sprudelt hier heiß und dunkel aus der Quelle, es wurde in den 1960er-Jahren bei Erdölbohrungen entdeckt.

INSIDER-TIPP
Originelle Kombi

Nach Röhrenrutsche, 360-Grad-Looping und Rakete kannst du im Strömungskanal entspannen. Cool ist auch die

INSIDER-TIPP

Steilvorlage

Steilrutsche, da saust

du im freien Fall fast senkrecht runter.

Eine Seilbahn gibt es auch.  J-K2

VULKANIJA

ERLEBNISPARK

45 km/50 Min. mit dem Auto

Erlebe, wie ein Vulkan unter der Erde brodelte, Lava spuckt und die Erde zittert – kindgerecht simuliert, erklärt und mit interaktiven Spielen. Auf Anfrage auch auf Englisch, mit Hilfe der Eltern geht's dann. Di-So 10-18 Uhr | Eintritt 11, Kinder 8 Euro, bis 6 J. frei | Grad 174 | vulkanija.si |  Führung 1½ Std. |  J2

VINARIUM LENDAVA

33 km/35 Min. mit dem Auto über Landstraße und Autobahn

Vier auf einen Streich? Klar! Einfach die 240 Stufen auf den futuristischen Glas-Stahl-Aussichtsturm des Vinariums in Lendava hinaufklettern oder mit dem Lift nach oben sausen – mitten in den Weinbergen! Von oben (53 m) breiten sich gleich vier Länder im 360-Grad-Panoramablick aus: Österreich, Ungarn, Kroatien und natürlich Slowenien. Selfie nicht vergessen! Vor dem Turm trifft man sich zu hausgemachtem Gulasch und *langosz*; das stylische Bistro im Erdgeschoss schenkt regionale Weine aus. Spaß macht die Zipline Vinarium (März, Okt. tgl. 10-17, April, Sept. 10-18, Mai-Aug. 9-19 Uhr | mit Turm-Ticket 18, sonst 24 Euro). Mai-Aug. tgl. 9-20, April, Sept. 10-19, März,

Okt. 10-18, Nov.-Feb. Di-So 10-17 Uhr | Eintritt 7 Euro | [Dolgovaškegorice 229](http://Dolgovaškegorice229) | vinarium-lendava.si |

 1 Std. |  K3

SCHÖNER SCHLAFEN IM NORDOSTEN

IM WINZERHÄUSCHEN

Wo ist denn das Hotel? Such es nicht an einem Ort, sondern in den Weinbergen rund um Lendava (*Lendavske gorice*) an der ungarischen Grenze. Dort gibt es ein „verstreutes Hotel“: Das sind 13 alte Winzerhäuschen mit unterschiedlichem Komfort. Perfekt für Weinliebhaber! Die zentrale Buchung läuft über das *Hotel Vinarium* (*Lendavska cesta 19* | Čentiba, bei Lendava | Tel. 051 21 37 32 | hotelvinarium.si | €-€€).

EIN BETT IM HEU

Eine Nacht auf dem Heuboden? Morgens Stalltiere füttern, Hühner-eier einsammeln und einen antiken Traktor fahren? Mittags im Kräuter- und Obstgarten Düfte einsaugen? Abends im Holzbottich unter freiem Himmel baden? Das bekommst du auf dem touristischen Bauernhof *Domačija Firbas* (*Cogentici 60* | *Cerkvenjak* | Tel. 031 85 58 15 | firbas.com | €€) in der Prlekija geboten, wenn du (min.) ein Zwei-Tages-Paket buchst. Neben den fünf Schlafplätzen im Heu gibt es auch zwei Glamping-Holzhütten, neun Zimmer und Apartments sowie fünf Stellplätze für Caravans.



ERLEBNIS TOUREN

Lust, die Besonderheiten der Region zu entdecken? Dann sind die Erlebnistouren genau das Richtige für dich! Ganz einfach wird es mit der MARCO POLO Touren-App: Die Tour über den QR-Code aufs Smartphone laden – und auch offline die perfekte Orientierung haben.



Schlösser und Burgen gibt's in Slowenien zuhauf; hier zu sehen: Schloss Snežnik



Einfach QR-Code scannen und alle
Karten & Infos zu unseren Touren
auch unterwegs parat haben!

go.marcopolo.de/slw

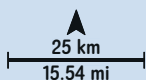


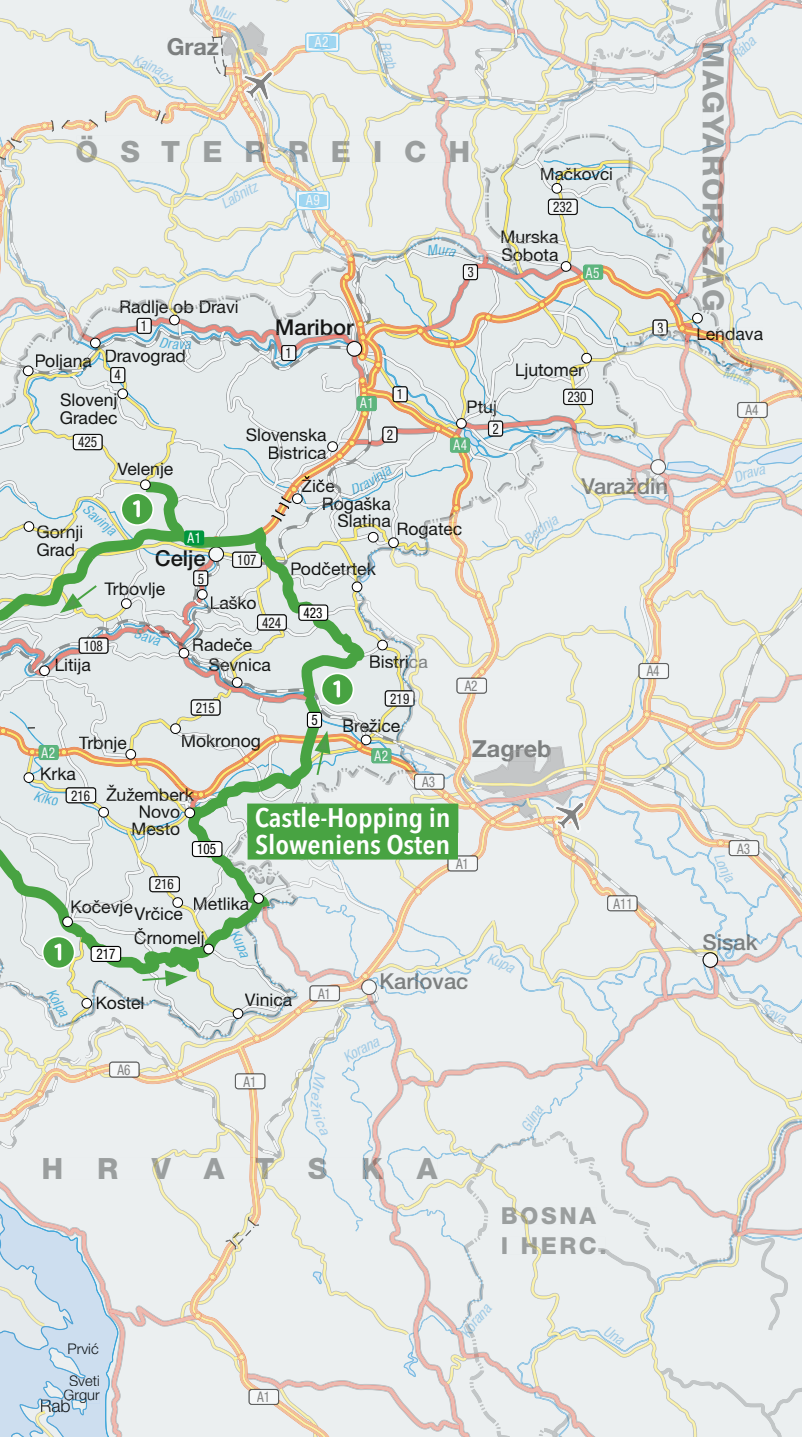
DIE ERLEBNISTOUREN IM ÜBERBLICK



**Wanderung zu
den Triglav-Seen**

**Bahntrassenradeln
auf der Parenzana**





Castle-Hopping in Sloveniens Osten

1 CASTLE-HOPPING IN SLOWENIENS OSTEN



Ljubljana



Ljubljana



ca. 450 km



2 Tage,
reine Fahrzeit 7 Std.



Kosten: ca. 400 Euro für zwei Personen (Benzin,
Übernachtung im Doppelzimmer, Vignette,
Verpflegung, Eintritte)

Mitnehmen: Stabiles Schuhwerk, Regenschutz

- In einer alten Burg mit Kellergeistern flirten
- Erker, Spitztürme & Co.: Romantikkick in alten Gemäuern
- Grafikdesign und afrikanische Masken in Spitztürmchen entdecken
- Die magische Aura des verschwundenen Sees erleben
- Entdecke handgefertigte Holzkunst in Ribnica
- Kunstschatze im Kloster Kostanjevica bestaunen

TAG 1

VON SCHLÖSSERN UND SICKERSEEN

1 Ljubljana

5 km

2 Renaissanceschloss Fužine

77,5 km

3 Schloss Snežnik

37 km

Am Stadtrand von **1 Ljubljana** ➤ **S. 44** erwartet dich ein spannender Kontrast: *Nimm dazu auf der Ostumfahrung die Ausfahrt Ljubljana-Vzhod.* Dann stehst du schon fast vor dem weißen, makellosen **2 Renaissanceschloss Fužine** mit hübschem Arkadenhof. Dort ist das **Museum für Architektur und Design** (*Di-So 10–18 Uhr | Eintritt 7 Euro | Rusjanov trg 7 | mao.si*) mit slowenischem Interieur, Grafikdesign und Plakaten untergebracht. Gönn dir einen Drink im stylischen Café!

Weiter geht es *auf die A1*; diesmal nimmst du die Südumfahrung von Ljubljana und steuerst in Richtung Postojna. Setz den Blinker bei Unec, *die Landstraßen 212 und 213 führen dich am Sickersee Cerknjško jezero vorbei zum* **3 Schloss Snežnik** ➤ **S. 96**: Die Silhouette schimmert weiß zwischen den Bäumen – mit einer fast magischen Aura. Im Besucherzentrum erfährst du alles über den Sickersee, der im Sommer verschwindet – ohne Zauberei. Am Wochenende kannst du ein Kanu leihen.

SCHLENKER IN DEN SÜDOSTEN

Fahr auf die Regionalstraße 212 über Lož zurück und Richtung Osten über Nova Vas bis zur Einmündung in die 106. Ein Abstecher nach Süden bringt dich nach

④ **Ribnica**, bekannt für handgefertigte Holzprodukte: Schalen oder 🐼 Kinderspielzeug gibt es zu fairen Preisen, etwa bei **Franc Jaklič** (Sajevec 16) oder im **Rokodelski center** (Cesta na Ugar 6). Das benachbarte festungsartige **Schloss Ribnica** (tgl. 9/10–17 Uhr | Eintritt 3,50 Euro | muzej-ribnica.si), mit hübschem Park, hütet die berühmten Holz- und Töpferwaren. Hunger? Dann stopp an der **Gostilna Harlekin** (Gorenjska cesta 21 | harlekin.si | €€) auf eine Holzofenpizza oder Waldbeeren-Strudel!

Der Roadtrip führt nun weiter in den ruhigen Südosten: *Folg der Regionalstraße 106 (nach Süden bis Kočevje), dann der 217 (nach Črnomelj) und 218 (nach Metlika) durch die dünn besiedelte Bela Krajina ➤ S. 99* – „Weißkrain“, unweit der Grenze zu Kroatien. Die namensgebenden weißen Trachten kannst du dir im **Belokrajnski muzej** (Mo–Sa 9–17, So 10–14 Uhr | Eintritt 5 Euro | belokranjski-muzej.si) in der ⑤ **Burg Metlika** anschauen.

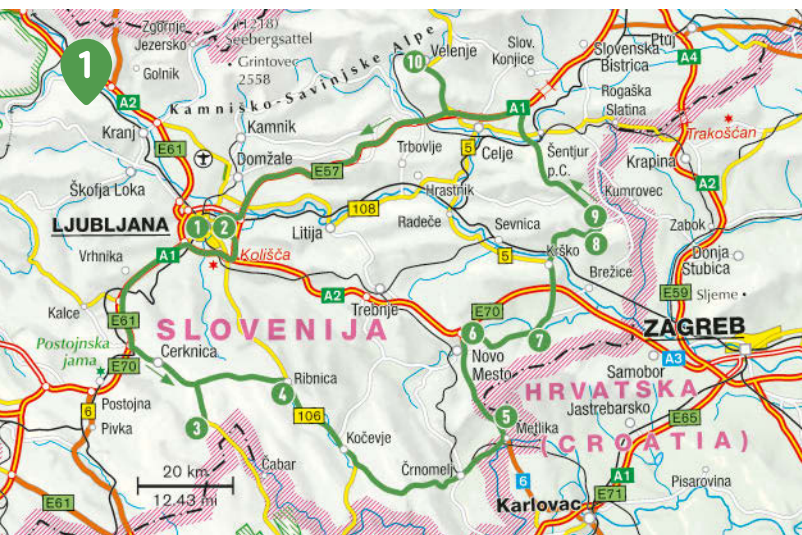
④ Ribnica

80 km

⑤ Burg Metlika

Alles Handarbeit: nützliche Holzprodukte aus Ribnica





37 km

6 Wasserschloss
Otočec

Die Regionalstraße 105 schlägt nun einen Bogen durch das ehemals deutsche Siedlungsgebiet Gottschee (Kočevje) und durch Wälder nach Novo Mesto (ab Ribnica wird's stellenweise holprig). Das **6 Wasserschloss Otočec** ► S. 100, romantisch am Ufer der Krka erbaut, ist ein wirklich feines Hotel, du kannst dort aber auch nur im Park spazierengehen.

ÜBERNACHTUNGSTIPP: Preiswerter übernachtst du auf dem **Ferienbauernhof Šeruga** (seruga.si). Lass dich dort mit typischen Gerichten der Region, wie z.B. Buchweizensuppe mit Pilzen (nach Omas Rezept!), bekochen und **übernachte doch mal im alten Getreidespeicher – mehr Landleben geht nicht!**

INSIDER-TIPP
**Ein Bett im
Heuhaufen**

TAG 2

24 km

7 Kloster
Kostanjevica na Krki

37 km

KUNST IM KLOSTER UND GLAS IN DER BURG

Und schon lockt die nächste Burg: Podsreda. Von Novo Mesto aus folgst du der Landstraße 419. Plan einen Stopp im ehemaligen **7 Kloster Kostanjevica na Krki** ► S. 101 mit seiner Kunstsammlung ein. In Richtung Brestanica überquerst du bei Krško die Sava und folgst der 422 nach Nordosten bis zum Abzweig zur

8 Burg Podsreda (Mai–Okt. Di–So 10–18 Uhr | Eintritt 7 Euro | kozjanski-park.si) aus dem 12. Jh. Die hat alles, was eine Burg braucht: einen Innenhof mit Arkaden, Türmchen und einen Burgkeller, der den Besuch lohnt, weil es dort eine Sammlung von Glaskunst der Region gibt.

MAMMUT UND MASKEN IM SCHLOSS

In Podsreda zweigt die Regionalstraße 422 nach Šentjur und Celje ab. Sie durchquert die **9 Kozjansko** genannte Gegend, die als Regionalpark das Kultur- wie das Naturerbe schützt, und mündet bei Dramlje in die A1. Freu dich auf **10 Schloss Velenje** (Di–So 10–18 Uhr | Eintritt 4 Euro | [Ljubljanska cesta 54](http://Ljubljanska.cesta.54) | 17 km nördlich der Ausfahrt Žalec | muzej-velenje.si). In dem hübschen, weißen Renaissanceschloss kannst du dir u.a. eine große Afrika-Ausstellung mit vielen Masken sowie Mammutknochen anschauen. Im angenehmen **Hotel Paka** (tgl. | [Rudarska 1](http://Rudarska.1) | hotelpaka.com) kommst du am hausgemachten Eis nicht vorbei. Außerdem gibt's hier Casual-Fusion-Küche. Gestärkt vergehen die letzten Kilometer auf der A1 bis **1 Ljubljana** wie im Flug.

8 Burg Podsreda

6 km

9 Kozjansko

68 km

10 Schloss Velenje

82 km

1 Ljubljana

Im ehemaligen Kloster Kostanjevica na Krki wartet eine beeindruckende Kunstsammlung



2 WANDERUNG ZU DEN TRIGLAV-SEEN



Koča pri Savici



Koča pri Savici



ca. 14 km



8–9 Std.,
reine Gehzeit 6 Std.



mittel



1100 m



Kosten: ca. 15 Euro für Mittagsimbiss (pro Person)
Mitnehmen: Bergschuhe, Regenschutz, Mütze, Wasser
und Proviant, Sonnencreme, Wanderkarte
Achtung: Steiler Anstieg im ersten Drittel, z.T. mit gesicherten Klettersteigpassagen. Anfahrt mit Auto oder Bus ab Ribčev Laz (im Sommer stdl., sonst seltener).

- Auto ade! Kristallklare Gebirgsseen zu Fuß entdecken
- Bergauf und -ab, an blühenden Alpenveilchen vorbei
- Felswände und Gipfelpanorama bestaunen
- Steile Serpentinien und gesicherte Kletterpassagen meistern
- Leuchtendes Blütenmeer im Frühsommer erschnuppern
- Genieß ein Picknick mit Seeblick
- Gämsen beim artistischen Klettern beobachten
- Leckere Pilzsuppe und Krainer Würste mit Aussicht
- Bergparadies mit Seen erleben

1 Koča pri Savici

2,8 km

2 Črno jezero

3 km

AB AUF DEN BERG!

Bei dieser Wandertour gibt es viel zu erleben. Dazu musst du aber kein Frühaufsteher sein. Es reicht, wenn du gegen 9 Uhr am Parkplatz an der Hütte **1 Koča pri Savici** (653 m) über dem See von Bohinj ➤ S. 67 startest. *Folg zunächst dem Wanderweg bergauf zum Savica-Fall ➤ S. 68 und steig dann in steilen Serpentinien, teils auch über gesicherte Kletterpassagen, den Felsabfall der Komarča auf 1294 m Höhe hinauf.* Nur ab und zu schimmert der See von Bohinj durch den dichten Wald. Im Halbdunkel setzen Farne und Alpenveilchen Farbakzente. Nach rund eineinhalb Stunden siehst du den ersten, den „schwarzen“ See, **2 Črno jezero** (1319 m), in einem Felskessel liegen. Der Platz ist ideal für ein zweites Frühstück, und sein Wasser ist im Vergleich zu dem der anderen Seen relativ warm.

Von hier folgst du dem Tal *Lopučniška dolina* und den Wegmarkierungen zum Triglav leicht ansteigend in nordwestlicher Richtung, bewältigst eine weitere, aber nur kurze, steile Strecke und erreichst auf 1685 m schließlich das

③ **Sieben-Seen-Tal**. Hier, wo die Triglav-Seen zwischen den Wiesen glitzern, ist ein idealer Ort für eine Pause. Wenn du im Frühjahr und Frühsommer hier unterwegs bist, ist das Tal ein einziges Blütenmeer. Das duftet und leuchtet! Vielleicht entdeckst du ja die blaue Zois-Glockenblume (*Campanula zoysii*) und das roséfarbene Dolomiten-Fingerkraut (*Potentilla nitida*). Beides sind seltene Blumen, die nur hier vorkommen. Aber es gibt auch vertraute Pflanzen am Wegrand, so der weiße Julische Mohn und der blaue Enzian, die unter strengem Schutz stehen. Das Gleiche gilt für die Gämsen, die du mit ein wenig Glück an den Felswänden beim artistischen Klettern beobachten kannst. Vielleicht siehst du ja sogar den legendären *Zlatorog*, den Steinbock mit den goldenen Hörnern...

SUPPE MIT AUSSICHT

Die Hütte ④ **Koča pri Triglavskih jezerih** (Mitte Juni-Ende Sept. | Tel. 040 62 07 83 | pzs.si) ist dein nächstes Ziel. Nach 3 bis 4 Stunden Wegstrecke kannst du dir dort eine Pilzsuppe und deftige Krainer Würste bestellen – das Ganze mit toller Aussicht auf den türkis leuchtenden „Doppelsee“, **Dvojno jezero**. Übrigens lohnt ein Blick auf die Südwand der Hütte – in ihr wurde ein Felsblock mit einem versteinerten Ammoniten eingemauert. Hast du ausreichend Energie getankt? Dann kommt die letzte Challenge: Zurück zur Hütte ① **Koča pri Savici** (pd-ljmatrica.si/koce/savica) kommst du auf dem gleichen Weg in etwa drei Stunden.



③ Sieben-Seen-Tal

0,5 km

④ Koča pri Triglavskih jezerih

5,8 km

① Koča pri Savici

3 BAHNTRASSENRADELN AUF DER PARENZANA



Koper



Koper



ca. 54 km



1 Tag,
reine Fahrzeit
4 Std.



Kosten: Mittagessen ca. 15, Eintritt Salinen 7, Fahrrad-
miete 20 Euro (E-Bike 34 Euro) (jeweils pro Person);
Fahrradverleih: *Istranka (April-Okt. 8-19 Uhr | Ukmarjev*
trg 7 | Koper | Tel. 041 58 22 58 | istranka.si).

Mitnehmen: Sonnenschutz, Wasser, Badesachen

Die Strecke verläuft, abgesehen von einer Steigung hin-
ter Izola, völlig eben. Ausschilderung: *Paročanka* oder
Pot zdravja (blaues Schild: D-8)

- Mit dem Rad durch historische Eisenbahntunnel flitzen
- Weinberge im Rücken, das weite Meer direkt vor der Nase
- Vögel in alten Salzbecken beobachten
- Durch Schilf und Sumpfgebiet stampfen
- Salzsokolade und Badesalz shoppen
- Erkunde das interaktive Izolana-Museum
- Espresso mit den Einheimischen schlürfen

NATURIDYLL IM BAHNHOFSVIERTEL

Zischend und dampfend ruckelte die Parenzana einst durch Slowenien. Gut 120 km legte die Schmalspurbahn vom italienischen Triest ins kroatische Poreč zurück. 1935 wurden die Gleise abgebaut, nachdem die Bahn gerade einmal 33 Jahre im Einsatz gewesen war. Heute kann man auf der aufgelassenen Bahnstrecke, die auf Slowenisch *Pot zdravja* („Weg der Gesundheit“) heißt, wirklich prima radeln.

1 Koper

4 km

2 Škocjanski zatok

Fang am besten in 1 Koper ➤ S. 84 an. Dort kannst du bei *Istranka (April-Okt. 8-19 Uhr | Ukmarjev trg 7 | istranka.si)* in der Altstadt ein Fahrrad ausleihen. Starte deine Tour am **Bahnhof** von Koper, südöstlich der Altstadt. *Mach zuerst einen Abstecher zum größten Sumpfgebiet Sloweniens, 2 Škocjanski zatok ➤ S. 87, ei-*

nem Paradies für Amphibien, Reptilien und über 200 Vogelarten: ein geschütztes Stück Natur gleich neben den Hafenanlagen – kaum zu glauben! Von einer Plattform aus kannst mit ein wenig Glück wildlebende Camargue-Pferde, Kraniche, Zwergdommeln, Seiden- und Kuhreier erspähen.

LICHT AM ENDE DES TUNNELS

Zurück am Bahnhof von Koper geht's am Meer entlang nach Izola mit dem **Izolana-Museum**, das du aber erst am Abend besuchen wirst. Der Weg verläuft landeinwärts leicht bergauf und passiert schließlich den 214 m langen, gut beleuchteten **3 Tunnel von Saletto** (Šalet). Links der Strecke staffeln sich Oliven und Weinreben die Hügel hinauf. Die Route führt sanft bergab dem Meer entgegen und nach der Passage des 550 m langen **4 Valeta-Tunnels** bist du der Adria wieder ganz

13 km

3 Tunnel von Saletto

4 km

4 Valeta-Tunnel

Malerische Altstadt: Ladengasse in Koper





3

1,2 km

5 Portorož

4 km

6 Fonda Fischfarm

2,2 km

nah. Im Badeort **5 Portorož** ➤ **S. 82** mit seinem Sandstrand kannst du einen Badestopp einlegen. Exklusiver lümmest du dich in den Sonnenliegen des Strandclubs **Meduza Exclusive Beach** ➤ **S. 83** zum allerdings recht hohen Eintrittspreis. Vermutlich hast du auch schon Hunger: In einem der vielen Strandcafés findest du sicher einen Mittagssnack. Falls nicht: Probier das winzige Fischlokal **Ribja Kantina Fritolin** (*Mo geschl. | Obala 53 | €€*) aus, das auch draußen schattige Plätze hat.

ZU BESUCH BEI FISCHERS FRITZE

Für ein 2 km langes Stück radelst du an der Hauptstraße entlang. Pass gut auf, denn hier fahren viele Autos! Dann biegst du rechts ab in Richtung Salinen von Sečovlje (braunes Hinweisschild „Sečoveljske saline“) und lässt den Verkehr hinter dir. Lass die D8 hier links liegen und folg der Straße am Kanal entlang in Richtung Restaurant Ribič. Zu entdecken gibt es hier die **6 Fonda Fischfarm** ➤ **S. 84**, die in der Bucht Netzkäfige installiert hat und Wolfsbarsch (*brancin, branzino*) züchtet. Der frei lebende Wolfsbarsch ist in der Adria vom Aussterben bedroht, aber Gourmets schwören auf den vorzüglichen Fonda-Zuchtbarsch. Bei einer Tour er-

lebst du eine Fütterung im Fischgarten, mit Verkostung (ab 66 Euro/Person). Nur ein paar Schritte weiter bei **Ribič** (Di geschl. | Seča 143 | Tel. 05 6770709 | €€) kannst du eine Rast einlegen.

SALZIGES UND EIN WENIG GESCHICHTE

Zurück auf dem Fahrradweg erreichst du ein Stück weiter den Eingang zum Naturpark der **7 Salinen von Sečovelje** ➤ S. 84. Im südlichen Abschnitt **Fontanigge** kannst du Silber- und Graureiher beobachten. Während des Vogelzugs im Frühjahr und Herbst gesellen sich andere Arten hinzu. Du kannst dir auch das **Salzmuseum** anschauen und im Shop Badesalz, Fleur de sel oder Salzschokolade kaufen. Südlich der Salinen verläuft die slowenisch-kroatische Grenze. Der Parenzana-Radweg setzt sich in Kroatien fort bis zum Küstenstädtchen Poreč (weitere anspruchsvolle 44 km, nur mit MTB machbar). *Du radelst aber auf gleicher Strecke zurück nach Koper und stoppst im hübschen 8 Izola* ➤ S. 87. Dort erzählt das umgestaltete, interaktive **Museum Izolana** (Mi-So 11-19 Uhr | Eintritt 6 Euro | Ulica Alme Vivode 3) von alten Schiffen und der Geschichte der Parenzana-Bahn. Danach nimmst du noch einen Espresso im netten **Caffè alle Porte** (Koprška 1) und gehst gestärkt auf die letzten 8 km zurück zum Ausgangspunkt **1 Koper**.

7 Salinen von Sečovelje

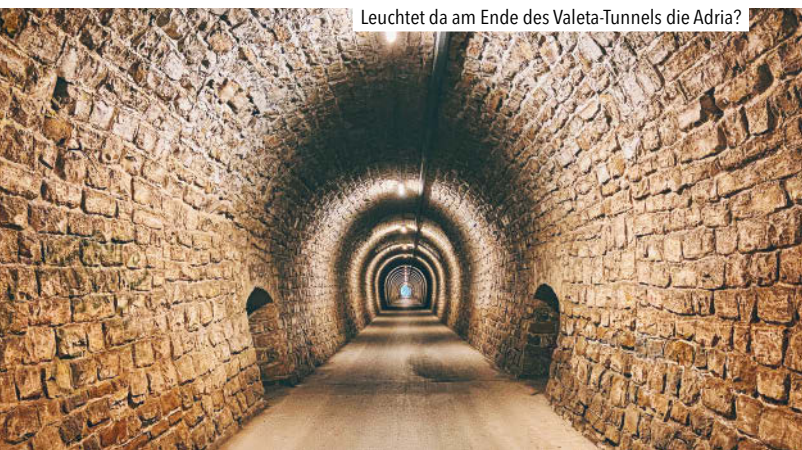
12,5 km

8 Izola

8 km

1 Koper

Leuchtet da am Ende des Valeta-Tunnels die Adria?





GUT ZU WISSEN

DIE BASICS FÜR DEINEN URLAUB

ANKOMMEN

ANREISE

Von Frankfurt/Main über München kommst du mit dem Zug ohne Umsteigen nach Bled, Kranj und Ljubljana (bahn.de). Ziemlich bequem geht das auch im Schlaf- oder Liegewagen ab Stuttgart (13 ½ Stunden) oder Zürich (12 ½ Stunden | oebb.at). Ab Wien via Graz gibt es einen direkten EC nach Triest. Damit kommst du in viele slowenischen Städte.

Schonend für die Urlaubskasse sind Fernbusse (flixbus.de). Ab München bist du in 5 ½ Stunden in der Innenstadt von Ljubljana.

Wer mit dem Auto anreist, fährt am besten über München-Salzburg-Villach via Bled nach Ljubljana. Von Wien aus führt die Strecke über Graz nach Maribor. Für Österreich und Slowenien braucht man eine Vignette.

KOMPENSIER DEINE FLUGREISE



Die An- und Rückreise ist meist der klimaschädlichste Teil des Urlaubs. Ein Hin- und Rückflug von Frankfurt nach Ljubljana hat eine Klimawirkung von ca. 376 kg CO₂ pro Passagier. Du kannst diese Emissionen mit atmosfair.de kompensieren. Das kostet ca. 12 Euro. Mit dem Geld finanzierst du Klimaschutzprojekte weltweit. Die Kompensation deiner Flugstrecke kannst du über den QR-Code ausrechnen.

Die reine Flugzeit von Frankfurt nach Ljubljana beträgt ca. 1 Std. 20 Min. Der Flughafen befindet sich 26 km nördlich von Ljubljana. Der Airport Shuttlebus bringt dich zum Bus- und Hauptbahnhof in Ljubljana, alternativ



Die Schusterbrücke (Čevljarški most) ist nur eine von vielen in Ljubljana

nach Bled, Bohinj und Kranj (*nomago.si*). Buch das Sammeltaxi im Voraus (*goopti.com*)!

AUSKUNFT VOR DER REISE

Slowenisches Fremdenverkehrsamt
Maximiliansplatz 12a | 80333 München | Tel. 089 29 16 12 02

Slowenisches Tourismusbüro

Opernring 1/R/4/447 | 1010 Wien | Tel. 01 7 15 40 10

EINREISE & ZOLL

Trotz EU-Freizügigkeit: Personalausweis nicht vergessen! Auch Kinder allen Alters brauchen einen eigenen Ausweis (s. *auswaertiges-amt.de*). Als EU-Bürger darfst du so viele Waren nach/aus Slowenien ein- und ausführen, wie du möchtest; Abstriche musst du bei hartem Alkohol (10 l) und Zigaretten (800 Stück pro Erw.) machen. Der Zoll informiert über die aktuell

geltenden Zollbestimmungen (*zoll.de*). Für Schweizer gelten andere Mengen.

KLIMA & REISEZEIT

Frühjahr und Herbst sind perfekt für Städtetrips, Wanderungen und schweißtreibende Radtouren. Ende April/Anfang Mai haben die Slowenen drei Feiertage, dann ist überall viel los.

Der Sommer, von Juni bis September, gehört den Wasserratten – dann wird an der Adriaküste und in den Alpenseen gebadet. Im Juli und August ist Hauptsaison, was man nicht nur an den Übernachtungspreisen merkt: Dann ist an der Küste, aber auch in Bled, Bovec und der Höhle von Postojna ziemlich viel los.

Die Thermalbäder im Osten Sloweniens haben ganzjährig Saison, im Sommer öffnen auch die Außenpools mit ihren Rutschen.

Der Winter gehört in den Julischen Alpen und ihren Ausläufern den Skifahrern. Ljubljana und andere Städte

INSIDER-TIPP

**Weihnachten
zwischen
Stalaktiten**

glitzern in der Adventszeit wunderbar romantisch, und in der Höhle von Postojna findest du in der

Weihnachtszeit sogar eine „lebendige Krippe“!

WEITER-KOMMEN

ELEKTROMOBIL

INSIDER-TIPP

**Durch die
Stadt
stromern**

Das winzige Elektro-
vehikel  *Kavalir*
fährt dich kostenlos
durch die Altstadt von
Ljubljana (Tel. 031

66 63 31). Auch in Maribor, Ptuj und Kranj gibt es solche Caddies. Einfach stoppen oder anrufen!

FAHRRÄDER & E-ROLLER

In vielen Städten kannst du dir Fahrräder, E-Bikes oder Elektrotretroller auf der Straße leihen. Ljubljana hat das prima  Bike-Sharing-System *BicikeLJ* (*bicikelj.si*), bei dem die erste Stunde kostenlos ist (aber fünf Minuten nach der Rückgabe kannst du erneut ein Rad leihen). Die Fahrräder gibt es an rund 70 Stationen in der ganzen Stadt. Melde dich online mit Kreditkarte an, pro Jahr zahlst du 3 Euro. Ein E-Bike macht in Alpenstädtchen Sinn, etwa in Bled, um nicht gleich aus der Puste zu kommen. Falls

du mit Kindern unterwegs bist: Unter 15 Jahren besteht Helmpflicht!

Beim *Slowenischen Tourist Information Center (STIC)* (*Krekov trg 10 | visitljubljana.com*) bekommst du in der Hauptstadt für 8 Euro/Tag ein Fahrrad.

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Mit den Überlandbussen kommt man in Slowenien gut voran. Das ist vor allem im Sommer eine gute Alternative zur Parkplatzsuche mit dem Auto (*arri va.si* oder *nomago.si*). In Ljubljana nutzt du die wiederaufladbare Buskarte *Urbana* (erhältlich beim *TIC*, einmalig 2 Euro, Einzelfahrt ab 1,30 Euro). Ab Ljubljana kommst du mit dem Zug günstig in viele slowenische Städte. Nach Kranj musst du 30 Min. einplanen, nach Koper gut 2 ½ Stunden (*potniski.sz.si*). In Wanderregionen gibt es im Juli/Aug. Hop-on-Hop-off-Busse, z. B. in Kranjska Gora, Bled oder Kamnik.

AUTO & MIETWAGEN

Am Flughafen und in größeren Städten kannst du problemlos ein Auto mieten. Dazu benötigst du eine Kreditkarte, die mit einer Kautionsbelastung wird (keine EC-Karte). Für jüngere Fahrer wird in der Regel ein Aufpreis fällig. Schau auf *billiger-mietwagen.de* nach, dort kannst du Preise vergleichen. Auf slowenischen Autobahnen darf man 130 km/h fahren, auf Schnellstraßen gelten 100 km/h. Auf Landstraßen sind 90 km/h erlaubt, innerhalb von Ortschaften 50 km/h. Für die Fahrt auf der Autobahn (grüne Schilder) und der Schnellstraße (blaue Schilder) in Istrien brauchst du eine elektronische Vignette, die du zu Hause

SMALLTALK

ja/nein/vielleicht

bitte

danke

Gute(n) Morgen!/Tag!/Abend!/Nacht!

Hallo!/Auf Wiedersehen!

Tschüss!

Ich heiße ...

Wie heißt du?/Wie heißen Sie?

Ich komme aus ...

Entschuldige!/Entschuldigen Sie!

Wie bitte?

Das gefällt mir (nicht).

Ich möchte .../Haben Sie ...?

Wie viel kostet ...?

offen/geschlossen

rechts/links/geradeaus

(kein) Trinkwasser

kaputt/funktioniert nicht

Panne/Werkstatt

Hilfe!/Achtung!

0/1/2/3/4/5/6/7/8/9/10/100/1000

da/ne/mogoče

prosim

hvala

Dobro jutro!/Dober dan!/
Dober večer!/Lahko noč!

Živjo!/Na svidenje!

Adijo!

Jaz se imenujem ...

Kako se imenujete/imenuješ?

Sem iz ...

Oprosti!/Oprostite!

Kako, prosim?

To mi je (ni) všeč.

Jaz bi rad (m) rada (f) .../
Ali imate ...?

Koliko stane ...?

odprto/zaprt

desno/levo/naravnost

pitna voda/voda ni pitna

pokvarjeno/ne deluje

okvara/avtomehanična delavnica

Na pomoč!/Pozor!

nula/ena/dva/tri/štiri/pet/šest/
sedem/osem/devet/deset/sto/tisoč

ESSEN & TRINKEN

Reservieren Sie uns bitte für heute
Abend einen Tisch für vier Personen.

Die Speisekarte, bitte.

Könnte ich bitte ... haben?

Messer/Gabel/Löffel

Salz/Pfeffer/Zucker

mit/ohne Eis/Kohlensäure

Vegetarier(in)/Allergie

Ich möchte zahlen, bitte.

bar/Kreditkarte

Prosim rezervirajte nam za danes
večer mizo za štiri osebe.

Jedilni list, prosim.

Ali bi lahko dobil (m)/dobila (f) ...?

nož/vilca/žlica

sol/poper/slatkor

z ledom/kislino/brez leda/kislino

vegetarijanec (vegetarijanka)/

alergija

Rad bi plačal, prosim (m)./
Rada bi plačala, prosim (f).

v gotovini/kreditna kartica



Am schönen Strand von Izola
planschen Groß und Klein

online (evinjeta.dars.si/selfcare/de)
bekommst. Wirst du ohne erwischt,
kann es teuer werden! Schalte das Ab-
blendlicht an, ganzjährig! Die Promil-
legrenze liegt bei 0,5.

IM URLAUB

AUSKUNFT

Slovenski turist info centar (STIC)
*Krekov trg 10 | 1000 Ljubljana | Tel. 01
5 89 85 50 | visitljubljana.com, slovenia.info*

FEIERTAGE & FESTE

1./2. Januar	Neujahr
8. Feb.	Prešeren-Tag (Kulturtag)
Feb./März	Fasching (<i>kurenti</i>) (So-Di Ptuj)
März/April	Ostermontag
27. April	Tag des Aufstands gegen den Besatzer (Zweiter Weltkrieg)
1./2. Mai	Tag der Arbeit
Juni	Festival Lent (Maribor)
Juni-Anf. Sept	Ljubljana Festival

25. Juni	Nationalfeiertag
15. Aug.	Mariä Himmelfahrt
Sept.	Festival Stare trte (Maribor)
Mitte Sept.	Kuhball (Bohinj)
31. Okt.	Reformationstag
1. Nov.	Allerheiligen
11. Nov.	Weinsegnung mit Musik (versch. Orte)
25. Dez.	Weihnachten
26. Dez.	Tag der Unabhängigkeit und Einheit Sloweniens

GELD & WÄHRUNG

In Slowenien zahlst du mit dem Euro. Kartenzahlung ist weit verbreitet, in manchen Restaurants oder Privatunterkünften kann es aber immer noch sein, dass du bar zahlen musst. Geld abheben geht problemlos mit der EC- oder Kreditkarte. Die Höhe der Gebühren hängt von deiner Hausbank ab. Falls du deine Geldkarten verloren hast, lass sie telefonisch sperren (Tel. 0049 116 116).

INTERNET

Einen Kaffee schlürfen und dabei surfen? Das geht meist problemlos dank WLAN, das die meisten Cafés anbieten. Auch in Unterkünften gehört WLAN längst zum Standard. In Ljubljanas Innenstadt ist eine Stunde pro Tag kostenlos. Einfach anmelden: wifreeljubljana.si.

ÖFFNUNGSZEITEN

Im Supermarkt kannst du werktags 8–19 Uhr einkaufen, in größeren Läden häufig länger und zusätzlich am Sonntagvormittag. Ab 21 Uhr bekommst du keinen Alkohol mehr im Geschäft, nur noch in Restaurants,

Kneipen und Cafés. Essen gehen kannst du in vielen Restaurants durchgehend von 11 bis 23 Uhr. Ein günstiges Tagesgericht (*malica*) wird oft nur bis 12.30 Uhr serviert. Sonntags sind manche Restaurants geschlossen. Am Montag haben die meisten Museen zu.

POST

Briefmarken bekommst du in den Postämtern (*Pošta*) oder an den Tabakiosken, eine Postkarte ins EU-Ausland kostet zurzeit 1,96 Euro.

SPRACHE

In Slowenien wird Slowenisch gesprochen. Das ist eine südslawische Sprache, die Bosnisch/Kroatisch/Serbisch recht ähnlich ist. In Istrien lebt eine italienische Minderheit, im Prekmurje eine ungarische. Der Teufel steckt bekanntlich im Detail: Es gibt 46 Mundarten im Slowenischen, hinzu kommen sechs grammatikalische Fälle und der Dual. Das ist die Zweizahl, also wenn von einem Paar Schuhen, zwei Beinen oder den Eltern die Rede ist. Ganz schön viele Wortformen! Ein kleiner Trost: Viele Slowenen verstehen Englisch und Deutsch.

STRÄNDE

Die slowenische Küste ist kurz, da wird jeder Meter genutzt: Baden kannst du an Stränden aus grobem Fels, Kies oder Beton. In Ankaran wird am Kap Debeli Rtič gebadet, in Koper im Strandbad Žusterna. In Izola ist der Leuchtturm (*Svetilnik*) angesagt oder südlich der Stadt der flach abfallende Strand in der Bucht Simonov zaliv. An der Steilküste bei Strunjan findest du

naturbelassene Badebuchten. In der Fiesa-Bucht bei Piran gibt's grüne Liegewiesen. Den einzigen richtigen Sandstrand findest du in Portorož, wo es im Sommer rappellvoll wird. Mondän ist dort der Meduza-Privatstrand, der teuer ist; dafür gibt's Liegen und Schirme.

Die Wassertemperatur im Sommer liegt bei 22–25 Grad Celsius. Die Strände in Slowenien sind öffentlich, Strandbäder und Liegestühle kosten jedoch etwas.

TELEFON

Wenn du dein Handy-Volumen schonen willst, kannst du dir am Kiosk eine Telefonkarte besorgen. Vorwahlen: nach Slowenien 00386, nach Deutschland 0049, nach Österreich 0043, in die Schweiz 0041.

WAS KOSTET WIE VIEL?

Bus	1–2 Euro <i>einfache Fahrt, je nach Stadt</i>
Parken	1–3 Euro <i>pro Stunde</i>
Espresso	ab 1,60 Euro <i>im Café</i>
Kremšnita	6–10 Euro <i>für ein Stück</i>
Wein	ab 2 Euro <i>für ein Glas (0,1 l)</i>
Hauptgericht	ab 10 Euro <i>im Restaurant</i>

TRINKGELD

Wenn du mit dem Service zufrieden bist, gilt in Slowenien, was anderswo

auch üblich ist: Gib im Restaurant fünf bis zehn Prozent Trinkgeld, das ist vollkommen in Ordnung. Im Taxi kannst du aufrunden.

ÜBERNACHTEN

Sozialistische Hoteltristesse war gestern: Längst schon sind die alten Ungetüme in moderne, elegante, serviceorientierte Hotels umgewandelt worden – und gehören fast ausschließlich in die Vier- und Fünf-Sterne-Kategorie. Das gilt vor allem für die Touristenzentren Ljubljana, Bled, Kranjska Gora und die Adriaküste. Hinzugekommen sind noble Schlosshotels für Gäste mit dem entsprechenden Geldbeutel. Thermalbäder bieten oft mehrere Hotel-Kategorien an: von topmodernen Wellnesshotels bis zu Mittelklassehotels. Ohnehin gibt es in Thermennähe viele Privatzimmer oder Pensionen, die in der Regel günstiger sind. Die Unterkünfte findest du online (*booking.com* oder *airbnb.com*).

Vor Ort solltest du auf die Schilder „Sobe“ und „Apartmaji“ achten, wenn du eine günstige Hotelalternative suchst. Hostels gibt es vor allem in den Touristen-Hotspots.

Entspannt vor allem für Familien mit Kindern sind die rund 850 🏡 Ferienbauernhöfe (*turistična kmetija*), die es im ganzen Land gibt. Gäste werden mit eigenem Wein, Gemüse aus dem Garten oder selbst gekochter Marmelade verwöhnt (*turistickemetije.si/de*). Wer in den Alpen als Fernwanderer mit Rucksack unterwegs ist, findet viele Berghütten: In gut 180 Schutzhütten und Biwaks kannst du Rast machen (*en.pzs.si*).

Anregungen für Übernachtungen online unter: *slovenia.info*.

Erwachsene zahlen eine Kurtaxe, die je nach Region und Saison bis zu 3 Euro pro Nacht beträgt.

NOTFÄLLE

DIPLOMATISCHE VERTRETUNGEN

Deutsche Botschaft

Prešernova cesta 27 | 1000 Ljubljana |
Tel. 01 4 79 03 00 | *laibach.diplo.de*

Österreichische Botschaft

Prešernova cesta 23 | 1000 Ljubljana |
Tel. 01 4 79 07 00 | *bmeia.gv.at/oeb-laibach*

Schweizerische Botschaft

Trg Republike 3 (6. Stock) | 1000 Ljubljana | Tel. 01 2 00 86 40 | *eda.admin.ch/ljubljana*

GESUNDHEIT

Viele Ärzte sprechen Englisch oder Deutsch. Die Europäische Gesundheitskarte (EHIC), die du auf der Rückseite der deutschen Krankenversicherungs-Chipkarte findest, wird in Slowenien anerkannt. Ein guter Sonnenschutz im Sommer ist wichtig, vor allem in den Bergen und am Meer! Eine private Auslandsrankenversicherung, die es für wenige Euro gibt, kann im Notfall beim Rücktransport einspringen.

NOTFALLNUMMERN

Die kostenlose Euro-Notrufnummer 112 gilt auch in Slowenien.

Bei einer Autopanane kannst du den AMZS rufen: Tel. 1987, vom Mobiltelefon: +386 1 530 53 53.
ADAC-Notruf: 0049 89 22 22 22

WICHTIGE HINWEISE

HAUSTIERE

Hunde brauchen bei der Einreise nach Slowenien einen EU-Heimtierausweis mit einer aktuellen Tollwutimpfung und müssen mit Mikrochip gekennzeichnet sein. Erkundige dich vorher beim Hotel oder Zimmervermieter, ob du deinen Hund mitbringen darfst. Einen offiziellen Hundestrand findest du bei der alten Delamaris-Fabrik in

Izola. Maulkorbpflicht herrscht in der Seilbahn auf die Velika planina. Kotbeutel nicht vergessen, Slowenien ist ein sehr sauberes Land!

NATURGEFAHREN

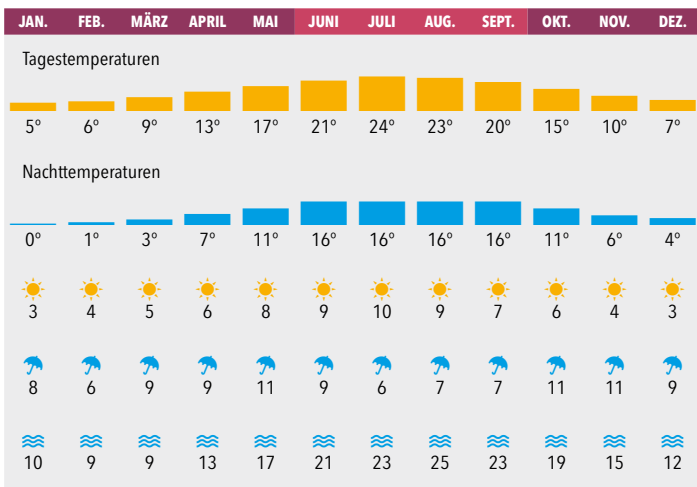
Wenn du in den Julischen Alpen unterwegs bist, solltest du dich unbedingt vorher über die Wetterlage informieren: Plötzliche Wetterumschwünge haben es in sich! Erfahrene Bergsteiger schwören auf den Zwiebel-Look, also auf das Tragen von mehreren Schichten Kleidung.

POLIZEIKONTROLLEN

Wenn dich die slowenische Polizei im Auto anhält, bleib cool – und vor allem sitzen. Bloß nicht aussteigen, wenn du nicht aufgefordert wirst, denn das ist nicht erlaubt!

WETTER IN KOPER (CAPODISTRIA)

■ Hauptsaison
■ Nebensaison



☀ Sonnenschein Stunden/Tag ☂ Niederschlag Tage/Monat 🌊 Wassertemperatur in °C



URLAUBS FEELING

ZUM EINSTIMMEN & AUSKLINGEN

LESESTOFF & FILMFUTTER

EINSAME WELTREISE

Alma Karlin aus Celje brach trotz körperlicher Einschränkungen 1919 zu einer achtjährigen Weltreise auf – und das auch noch alleine! Als eine der größten Globetrotterinnen überhaupt beschrieb sie als junge Frau ihre Erlebnisse (2022).

MEINES VATERS LAND

Shooting-Star Goran Vojnović erzählt die Geschichte von Marko, der nach zehn Jahren in Bosnien widerwillig nach Ljubljana-Fužine zurückkehrt – doch nichts ist, wie es einmal war (2023).

GRÜN WIE ICH DICH LIEBE GRÜN

Literatur-Newcomerin Ana Schnabl schreibt über Kiffer, psychisch Kranke und heftige Gefühle, Scham, Sorgen, Ekel und Ängste im modernen Slowenien (2020).

RUDAR (THE MINER)

Drama um einen Bergarbeiter, der einen stillgelegten Stollen prüfen soll. Unter Tage entdeckt er ein Massengrab aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg, aber niemand will sich damit auseinandersetzen (2017, Regie: Hanna Slak).

PLAYLIST QUERBEET



0:58

II LAIBACH – OPUS DEI

Der Opus-Song *Live Is Life* der 1980er wurde als monumentaler Militärmarsch aufgenommen, mit umstrittenem Uniformen-Video.

► SIDDHARTA – MY DICE

Die Jungs haben für die Slowenen den Status der Rockband U2.

► PERPETUUM JAZZILE – AFRIKA

Trommelnder Regen wird perfekt mit den Händen geklatscht. Das Video

der A-cappella-Vokalgruppe hat echten Kultstatus.

► LUKA BASI – ZICK ZACK

Dieses Hüttengaudi-Lied singt der slowenische Sänger auf Deutsch.

► SLAVKO AVENSIK UND SEINE ORIGINAL OBERKRÄNER – NA GOLICI

Polka-Sound mit über 600 Cover-Versionen weltweit! Das „Trompetenecho“ ist der erfolgreichste slowenische Song aller Zeiten.

Den Soundtrack zum Urlaub gibt's auf **Spotify** unter **MARCO POLO** Slovenia

Oder Code mit Spotify-App scannen



AB INS NETZ

BICIKELJ.SI

Leihfahrrad-App für Ljubljana. Alle paar Hundert Meter gibt's eine Station. Trick: 1 Std. fahren, 5 Minuten warten, erneut ausleihen – dann bleibt es kostenlos!

FORUM-SLOWENIEN.DE

Wenn du noch Fragen zu Slowenien hast, kannst du dich über dieses Portal prima mit anderen austauschen.

MAPZS.PZS.SI

Praktische App für Bergwandertouren, die auch offline funktioniert. Regel-

mäßige Updates aus dem PZS-Bergwanderungskataster.

SPOTTEDBYLOCALS.COM/LJUBLJANA

Kein Mainstream! Locals zeigen dir ihre Lieblingsorte und Insiderkneipen in Ljubljana.

SLOVENIA.INFO

Die offizielle Website für Tipps, Unterkünfte und alles, was du über Slowenien wissen musst – sehr ansprechend gestaltet. Mit Instagram-Account: @slovenia_lovers.

REGISTER

- Aerodium 95
 Ajdovščina 91
 Bären 20, **99**
 Begunje 22
 Bela Krajina **99**, 123
 Bled 17, 22, 36, 37, 60, **64**, 138
 Bogenšperk (Schloss) 54
 Bohinj 35, 36, **67**
 Bovec 34, 35, 36, 37, **75**
 Brdo 52
 Celje 18, 41, **54**
 Celjska koča 57
 Čentiba 117
 Cerknjsko jezero 96
 Cerkljenjak 117
 Črna jama 95
 Črno jezero 126
 Debeli Rtič 137
 Dolenjske Toplice 98
 Dom pri Savici 126
 Fonda Fischfarm **84**, 130
 Franja (Partisanen-hospital) 59
 Fužine (Renaissance-schloss) 122
 Gestüt Lipica 36, **88**
 Gradac 101
 Haloze 112
 Höhlenburg Predjamski grad 95
 Hrastovlje 87
 Idrija 33, 41, **58**
 Izola 76, **87**, 131, 137
 Jama Vilenica 90
 Jasnasee 71
 Jeruzalem 115
 Kamnik 41, **52**
 Kanal ob Soči 75
 Kobarid 34, 35, **73**
 Kočevje 18
 Kočevski Rog 99
 Komen 25
 Koper (Capodistria) 24, 76, **84**, 128, 134, 137
 Koritnica 35
 Kostanjevica na Krki 101
 Kozjansko 125
 Kranj 24, 52, 134
 Kranjska Gora 35, 36, **69**, 138
 Križna jama (Höhle) 96
 Krka 35, 98
 Kropa 67
 Krško 24
 Krvavec 35, 36
 Landgut Brdo 52
 Lendava 17, 24, **117**
 Lipica 36, 88
 Lipizzaner 36, **88**
 Ljubljana (Laibach) 17, 18, 20, 22, 23, 33, 37, 40, **44**, 59, 122, 132, 134, 138
 Ljutomer 114
 Logar-Tal 34
 Logarska dolina 37, 53
 Logatec 95
 Lokev 89
 Maribor (Marburg an der Drau) 24, 35, 103, **106**, 110, 132
 Matavun 91
 Metlika (Burg) 123
 Mežica (Bergwerk) 35, **57**
 Mojstrana (Alpines Museum) 70
 Mokrice (Burg) 101
 Mozirje 25
 Murska Sobota 116
 Nova Gorica 17, 91, **92**
 Nova Vas 25
 Novo Mesto 97
 Oberkrainer 21
 Olimje (Schloss) 113
 Osp 34, **88**
 Otočec (Burg) **100**, 124
 Park vojaške Zgodovine (Park der Militär-geschichte) 95
 Partisanenhospital Franja 59
 Piran 17, 18, 20, 37, 76, **80**, 137
 Pivka 96
 Pivka jama (Höhle) 95
 Planica 37
 Plečnik, Jože 22, 44, 46
 Pleterje (Kloster) 100
 Podsreda 125
 Pohorje-Gebirge 35, 36, 103, **110**
 Pokljuka-Plateau 36
 Portorož 76, **82**, 101, 130, 137
 Postojna 17, **92**, 134
 Predjamski grad 95
 Prekmurje 24, 102, **116**
 Prešeren, France 23, 45
 Prlekija 114, 117
 Ptuj 24, **110**
 Ptujška Gora (Wallfahrtskirche) 112
 Radovljica 32, 67
 Rakov Škocjan 96
 Ribčev Laz 67
 Ribnica 33, 123
 Rogaška Slatina 18, **113**
 Rt Madona 37
 Saletto-Tunnel 129
 Savica-Fall 37, **68**, 126
 Schwarze Höhle 95
 Sečovelje (Salinen) 25, 32, **84**, 131
 Sevnica 57
 Sieben-Seen-Tal 127
 Škocjan 91
 Škocjan (St. Kanzian)/Škocjan-Grotten 90
 Škocjanski zatok 87, 128
 Škofja Loka 41, **51**
 Slap Peričnik 70
 Slowenisches Technikmuseum (Tehniški muzej) 53
 Šmarna Gora 51
 Snežnik (Schloss) **96**, 122
 Soča 17, 29, 35, 61
 Soča-Tal 34, 35, 61, **75**
 Štanjel 91
 Stična (Kloster) 54
 Strunjan 37, **84**, 137
 Studor 68
 Tito, Josip Broz 17, 20
 Tolmin 34
 Triglav 16, 23, 36, 37, 60, **71**

Učja-Schlucht 37
 Ukanc 67
 Valeta-Tunnel 129
 Velenje 41
 Velenje (Kohlebergwerk)
 57
 Velenje (Schloss) 125
 Velika Planina 37, **52**

Veržej 115
 Vintgar-Klamm 66
 Vipava-Tal
 (Vipavska dolina) 91
 Vipavski križ 91
 Vogel (Berg) 35, 36, 69
 Vršič-Pass **72**, 73

Vulkanija Erlebnispark
 117
 Wein 25, 30, 32, **103**,
 115
 Žalec **17**, **56**
 Zelenci 72
 Žiče (Kloster) 110
 Žužemberk 99

LOB ODER KRITIK? WIR FREUEN UNS AUF DEINE NACHRICHT!

Trotz gründlicher Recherche schleichen sich manchmal Fehler ein. Wir hoffen, du hast Verständnis, dass der Verlag dafür keine Haftung übernehmen kann.

MARCO POLO Redaktion • MAIRDUMONT • info@marcopolo.de

Impressum

Titelbild: Fluss Soča, Julische Alpen (Laif/Redux/The New York Times: M. Westberg)

Fotos: DuMont Bildarchiv: F. Heuer (85, 89, 136); Getty Images: N. Deriabina (50), Saro17 (72), sestovic (10), simonkr (25), J. Sopotnicki (76/77), S. van der Wal (8/9); Getty Images/AFP: J. Makovec (56); Getty Images/Mondadori Portfolio: C. Beretta (14/15); huber-images: S. Coltelli (2/3), G. Gräfenhain (65), Kaos03 (69), R. Taylor (109); iStock: P. Borkowski (100), gehringj (16/17), rusm (81); Laif: R. Haidinger (30), F. Heuer (82), B. Jonkmanns (Klappe hinten, 34/35), M. Kirchner (86), I. Kürschner (28/29), D. Schwelle (26/27, 47, 48, 132/133), Standl (113); Laif/hemis.fr: B. Gadel (93); lookphotos: Hanna Wagner Reisefotografie (125), Ch. Jorda (74); lookphotos/age fotostock (111); mauritius images: EyeEm (131), R. Oberhäuser (129), J. Warburton-Lee (90); mauritius images/age (53); mauritius images/Alamy: (21, 22, 102/103), Classic Image (32/33), K. Jagodič (97), M. Jucha (118/119), Photononstop (33), 24K-Production (116); mauritius images/Alamy/Really Easy Star: T. Spagone (98); mauritius images/foodcollection (29); mauritius images/hemis.fr: R. Mattes (6/7); mauritius images/Image Source: S. Lux (12); mauritius images/imagebroker: NielsDK (66); mauritius images/nature picture library (140/141); mauritius images/robertharding: (11, 60/61), M. Williams-Ellis (40/41); picture-alliance/MITO Images (36); picture-alliance/PIXSELL: G. Zucko (115); Shutterstock: S. Delle Vedove (13), A. Furlan (123), U. Larysa (55), Littleaom (94), RnDmS (58), A. Wrobel (Klappe vorne außen, Klappe vorne innen/1), Xseon (71); V. Wengert (143)

MARCO POLO Slowenien, 11., überarbeitete und aktualisierte Auflage 2025, ISBN 978-3-8297-4157-6

© MAIRDUMONT, Marco-Polo-Str. 1, 73760 Ostfildern. Alle Rechte vorbehalten

Text: Friedrich Köthe, Daniela Schetar, Veronika Wengert

Redaktion: Martin Silbermann

Bildredaktion: Anja Schlatterer

Kartografie: © KOMPASS-Karten GmbH, A-6020 Innsbruck/MAIRDUMONT, D-73760 Ostfildern (S. 38–39, 120–

121, 124, 127, 130, Umschlag außen, Faltkarte); © KOMPASS-Karten GmbH, kompass.de unter Verwendung von © OpenStreetMap Contributors, osm.org/copyright (S. 42–43, 45, 62–63, 78–79, 104–105, 107)

Gestaltung Cover, Umschlag und Faltkartencover: Eggers+Diaper, Aachen

Gestaltung Innenlayout: Langenstein Communication GmbH, Ludwigsburg



MARCO POLO AUTORIN **VERONIKA WENGERT**

Shoppen in Ljubljana, relaxen in den Thermen von Ostslowenien und auf eine Kremšnica mit Seeblick nach Bled: So verbrachte die Journalistin, Reisebuchautorin und Übersetzerin sieben Jahre in Zagreb – nur 35 km vom nächsten slowenischen Thermalbad entfernt. Doch auch außerhalb der warmen Pools gibt's in Slowenien zwischen Alpen und Meer viel zu entdecken.

BLOSS NICHT!

FETTNÄPFCHEN UND REINFÄLLE VERMEIDEN

NUR DEUTSCHE ORTSNAMEN VERWENDEN

Den meisten wird's egal sein, ob du Maribor oder Marburg sagst. Es gibt aber auch Slowenen, die frühere deutsche oder italienische Ortsnamen mit der Fremdherrschaft und einer Zeit verbinden, in der das Slowenische unterdrückt wurde. Versuch's daher mit slowenischen Ortsnamen!

OHNE LICHT FAHREN

Die Sonne scheint? Vergiss dennoch nicht, das Abblendlicht einzuschalten. Das ist ganzjährig Pflicht und wurde eingeführt, um die Zahl der Unfälle zu reduzieren. Falls du angehalten wirst, versteht die Polizei keinen Spaß. Und erst recht nicht, wenn du ohne Aufforderung aus dem Auto steigst!

WILDCAMPEN

Das Soča-Tal ist so malerisch, dass du gerne mit Blick auf den Fluss aufwachen würdest? Der Nationalpark Triglav – ein Campertraum? Dann leg schon mal passendes Kleingeld parat, denn Wildcampen kostet bis zu 500 Euro Strafe – im Nationalpark sogar mit das Doppelte. Und die Ranger kennen alle guten Stellplätze.

MIT FLIP-FLOPS IN DIE BERGE

Sicher gibt es Slowenen, die in Sandalen auf die höchsten Berggipfel klettern. Mach es ihnen nicht nach! Nimm viel Trinkwasser, die entsprechende Ausrüstung und auf höheren Gipfeln auch Helm, Karabiner mit Sicherungsleinen und evtl. sogar ein Steigeisen mit. Die Alpen sind schroff und steil, das Wetter launisch.

SICH SCHON IM BALKAN WÄHNEN

Für viele Slowenen beginnt der Balkan in Kroatien, für die Kroaten in Bosnien und Herzegowina. Slowenien gehörte zwar früher zu Jugoslawien, doch als Balkan sieht man sich hier überhaupt nicht: Das Lebensgefühl ist mitteleuropäisch, an der Küste mediterran. Also, pack Slowenien nicht in den „Balkan-Topf“!



SLO SLOWENIEN

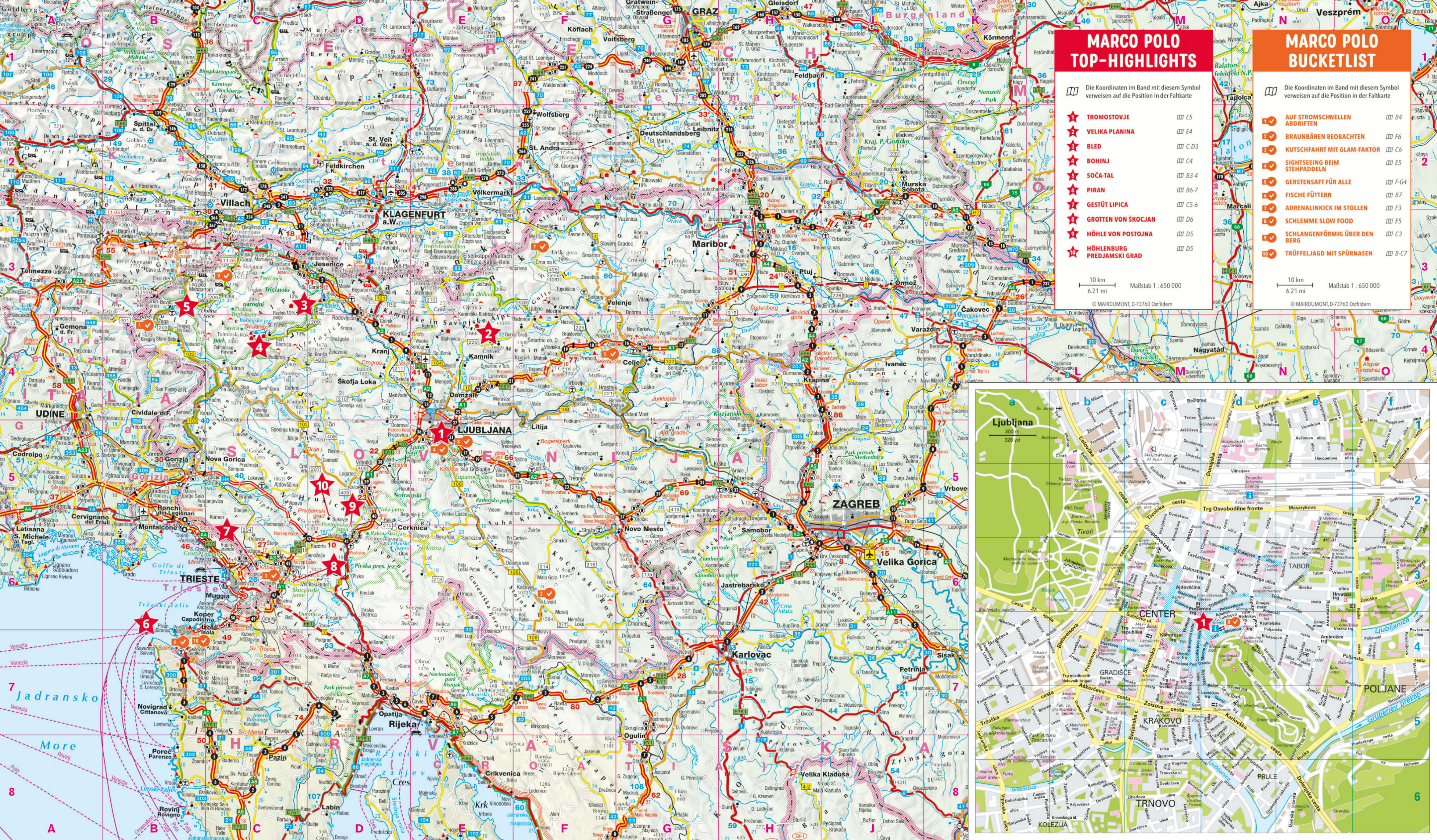


Maßstab 1:650 000 / 1cm = 6,5 km

INSIDER-TIPP
Die ganze
Region im
Überblick

KARTENLEGENDE

	Autobahn mit Anschlussstellen Motorway with junctions		Wartenstein	Sehenswert: Kultur - Natur Of interest: culture - nature
	Autobahn in Bau Motorway under construction		Umbalfälle	
	Mautstelle Toll station			Badestrand Bathing beach
	Raststätte mit Übernachtung Roadside restaurant and hotel			Nationalpark, Naturpark National park, nature park
	Raststätte Roadside restaurant			Sperrgebiet Prohibited area
	Tankstelle Filling-station			Kirche Church
	Autobahnähnliche Schnell- straße mit Anschlussstelle Dual carriage-way with motorway characteristics with junction			Kloster Monastery
	Fernverkehrsstraße Trunk road			Schloss, Burg Palace, castle
	Durchgangsstraße Thoroughfare			Moschee Mosque
	Wichtige Hauptstraße Important main road			Ruinen Ruins
	Hauptstraße Main road			Leuchtturm Lighthouse
	Nebenstraße Secondary road			Turm Tower
	Eisenbahn Railway			Höhle Cave
	Autozug-Terminal Car-loading terminal			Ausgrabungsstätte Archaeological excavation
	Zahnradbahn Mountain railway			Jugendherberge Youth hostel
	Kabinenschwebebahn Aerial cableway			Allein stehendes Hotel Isolated hotel
	Eisenbahnfähre Railway ferry			Berghütte Refuge
	Autofähre Car ferry			Campingplatz Camping site
	Schiffahrtslinie Shipping route			Flughafen Airport
	Landschaftlich besonders schöne Strecke Route with beautiful scenery			Regionalflughafen Regional airport
	Touristenstraße Tourist route			Flugplatz Airfield
	Wintersperre Closure in winter			Staatsgrenze National boundary
	Straße für Kfz gesperrt Road closed to motor traffic			Verwaltungsgrenze Administrative boundary
	Bedeutende Steigungen Important gradients			Grenzkontrollstelle Check-point
	Für Wohnwagen nicht empfehlenswert Not recommended for caravans			Grenzkontrollstelle mit Beschränkung Check-point with restrictions
	Für Wohnwagen gesperrt Closed for caravans		ROMA	Hauptstadt Capital
	Besonders schöner Ausblick Important panoramic view		VENEZIA	Verwaltungssitz Seat of the administration
				MARCO POLO Bucketlist
				MARCO POLO Top-Highlight



MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS

- Die Koordinaten im Band mit diesem Symbol verweisen auf die Position in der Faltkarte
- ★ TROMOSTOVJE
 - ★ VELIKA PLANINA
 - ★ BLED
 - ★ BOHINJ
 - ★ SOČA-TAL
 - ★ PIRAN
 - ★ GESTÜT LIPICA
 - ★ GROTTEN VON ŠKOCJAN
 - ★ HÖHLE VON POSTOJNA
 - ★ HÖHLENBURG PREDJAMSKI GRAD

10 km 6.21 mi Maßstab 1 : 650 000

MARCO POLO BUCKETLIST

- Die Koordinaten im Band mit diesem Symbol verweisen auf die Position in der Faltkarte
- ✓ AUF STROMSCHNELLEN ABRIDFTEN
 - ✓ BRAUNBÄREN BEOBACHTEN
 - ✓ KUTSCHFAHRT MIT GLAM-FAKTOR
 - ✓ SIGHTSEEING BEIM STEHPADDLEN
 - ✓ GERSTENSAFT FÜR ALLE
 - ✓ FISCHÉ FÜTTERN
 - ✓ ADRENALINKICK IM STOLLEN
 - ✓ SCHLEMMÉ SLOW FOOD
 - ✓ SCHLANGENFÖRMIG ÜBER DEN BERG
 - ✓ TRÜFFELJAGD MIT SPÜRNASEN

10 km 6.21 mi Maßstab 1 : 650 000

TRAVEL PURSUIT

DAS MARCO POLO URLAUBSQUIZ

Weißt du, wie Slowenien tickt? Teste hier dein Wissen über die kleinen Geheimnisse und Eigenheiten von Land und Leuten. Die Lösungen findest du in der Fußzeile. Und ganz ausführlich auf den S. 16-25.

1 Wie viele Stufen führen in den Schacht der Pivka-Höhle hinunter?

- a) 173
- b) 317
- c) 731

2 Was bedeutet „domače“?

- a) Hausgemacht
- b) Billigprodukt
- c) Importware

3 Welcher slowenische Architekt ist für den Bau vieler ikonischer Gebäude in Ljubljana verantwortlich?

- a) Jože Plečnik
- b) Ivan Cankar
- c) Edvard Ravnikar

4 Seit wann ist Slowenien unabhängig?

- a) 1989
- b) 1991
- c) 1995

5 Wie viele Braunbären leben in den slowenischen Wäldern?

- a) 100
- b) 500
- c) 900

6 Was war die slowenische Nationalhymne „Zdravljica“ ursprünglich?

- a) Ein Liebeslied
- b) Ein Trinklied
- c) Ein Kampflied

Versteckt sich hier bei Bovec ein Braunbär? Und wie viele sind's im ganzen Land?

7 Was versteht man unter „Api-Tourismus“?

- a) Bienenzucht erleben
- b) Rafting
- c) Wanderurlaub

8 Wie heißt die berühmte Süßspeise aus Bled?

- a) Potica
- b) Kremšnita
- c) Gibanica

9 Wie nannte man die Slowenen in Jugoslawien aufgrund ihrer Arbeitsmoral?

- a) Die Alpen-Süddeutschen
- b) Die Balkan-Baumeister
- c) Die Schwaben des Balkans

10 Was ist die NSK?

- a) Künstlervereinigung
- b) Sportteam
- c) Politische Partei

11 Von welchem Tier soll man laut einem slowenischen Fluch getreten werden?

- a) Kuh
- b) Henne
- c) Pferd

12 Wie heißen die E-Vehikel in der Hauptstadt?

- a) Maestro
- b) Vehikla
- c) Kavalir

13 Welcher Umweltpreis wurde Ljubljana 2016 verliehen?

- a) Grüne Hauptstadt Europas
- b) Europas sauberste Stadt
- c) Umwelt-Hauptstadt der Alpen



★ **MARCO POLO TOP-HIGHLIGHTS**

Die Beschreibungen zu den Top-Highlights
findest du auf den Seiten 2 und 3

— **ERLEBNISTOUREN**